

# Finanz- und Aufgabenplan 2024 - 2028



## Birmensdorf

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde



swissplan.ch

# Impressum

## Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2024 - 2028

## Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

## Team Auftragnehmer

Projektleitung: Patrice Mayer

Projektmitarbeit:  
Leandra Birrer  
Heiko Gembrys  
Michael Honegger  
Eric Hostettler  
Sinisa Kostic  
Matthias Lehmann

## Kontakt

swissplan.ch  
Beratung für öffentliche Haushalte AG  
Lintheschergasse 21  
CH-8001 Zürich  
Tel. +41 44 215 48 88  
info@swissplan.ch  
www.swissplan.ch



# Zusammenfassung

---

Register Z

Seiten Z 1 - Z 11

# Finanz- und Aufgabenplan 2024 - 2028

---

Register F

Seiten F 1 - F 38

# Analyse vergangene Jahre 2019 - 2023

---

Register V

Seiten V 1 - V 29

# Grafische Darstellungen

---

Register G

Seiten G 1 - G 9

# Weitere Informationen

---

Register W

Seiten W 1 - W 20

# Persönliche Notizen/Unterlagen

# Zusammenfassung

## Politische Gemeinde

## Sekundarschulgemeinde

## Gesamthaushalt

Seite

Z

### **Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess (Politische Gemeinde)**

Zusammenfassung	1
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	2
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	3
Aussichten bis 2028	
- Steuerhaushalt	4
- Gebührenhaushalte	5
- Finanzierung Gesamthaushalt	5
Die vergangenen Jahre (2019 - 2023)	6

### **Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess (Sekundarschulgemeinde)**

Zusammenfassung	7
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	8
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	9
Aussichten bis 2028	
- Steuerhaushalt	10
Die vergangenen Jahre (2019 - 2023)	11

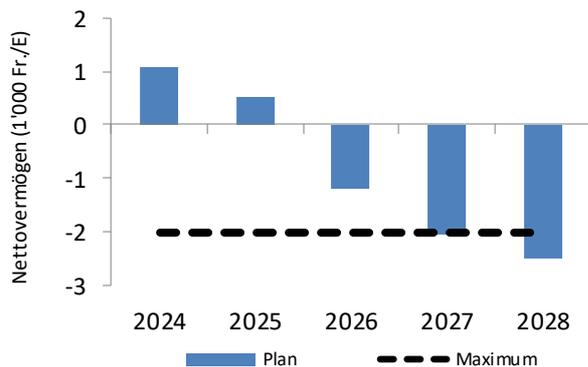
**Zusammenfassung**

Die Schweizer Wirtschaft spürt derzeit die globale Konjunkturschwäche, was zu einem geringeren Wirtschaftswachstum führt. Gegenüber der letztjährigen Planung haben sich die Aussichten dementsprechend etwas abgeschwächt. Dennoch kann von einem weiteren Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Die im Budget vorgesehenen hohen Zunahmen auf der Aufwandseite belasten demgegenüber den Haushalt. Mit total 47 Mio. Franken ist ein vergleichsweise hohes Investitionsvolumen vorgesehen (v.a. Liegenschaften, Schule, Infrastruktur, Bushaltestellen etc.). In der Erfolgsrechnung werden so mittelfristig jährliche Aufwandsüberschüsse zwischen 1 und 2 Mio. Franken erwartet. Mit einer Selbstfinanzierung von 9 Mio. Franken resultiert im Steuerhaushalt ein Haushaltsdefizit von 27 Mio. Franken. Zusammen mit dem Defizit der Gebührenhaushalte von 10 Mio. Franken wird das Nettovermögen im Gesamthaushalt vollständig aufgebraucht und weicht bis zum Ende der Planung einer Nettoschuld von 35 Mio. Franken, was einer sehr hohen Verschuldung entspricht. Die verzinlichen Schulden dürften um ca. 46 Mio. Franken zunehmen. In diesem Plan wird noch mit einem stabilen Steuerfuss gerechnet. Um einen Abbau der Verschuldung sicherzustellen ist jedoch ein höherer Steuersatz absehbar. Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Wasser und Abwasser aufgrund der hohen Investitionstätigkeit mit zunehmender Verschuldung eine Tarifierhöhung ab, Abfall bleibt stabil.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (v.a. Steuern und Finanzausgleich), tieferen Grundstückgewinnsteuern, noch stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen. Umgekehrt könnte sich die Ausführung der geplanten Investitionen zeitlich verzögern.

**Begrenzung der Verschuldung**

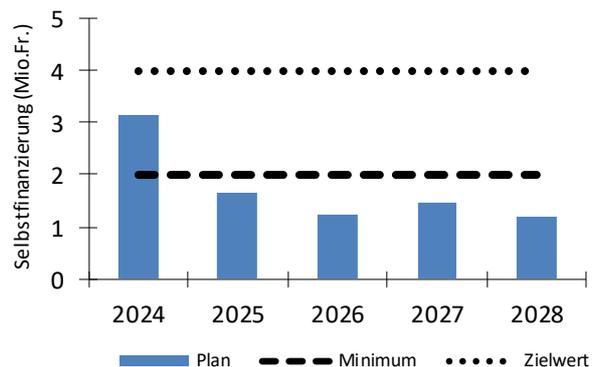
Steuerhaushalt



Die Verschuldung erreicht im 2027 den unteren Bereich der festgelegten Bandbreite. Am Ende der Planung wird der Grenzwert um rund 500 Fr./E überschritten.

**Angemessene Selbstfinanzierung**

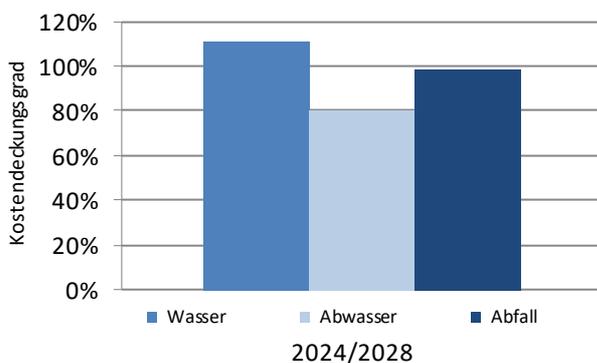
Steuerhaushalt



Ab 2025 unterschreitet die Selbstfinanzierung das festgelegte Minimum. Zum angestrebten Zielwert fehlt jährlich beinahe 3 Mio. Franken.

**Kostendeckende Verursacherfinanzierung**

Gebührenhaushalt



Mit der geplanten Gebührenerhöhung von 50 % wird die gewünschte Kostendeckung im Wasser erreicht.

Abfall liegt nahe bei 100 % und Abwasser verfehlt den Zielwert deutlich.

## Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

### Begrenzung der Verschuldung

Mit einer moderaten Verschuldung bleibt der finanzielle Spielraum für künftige Investitionen gewährleistet. Die Nettoschuld im Steuerhaushalt soll 2'000 Franken je Einwohner nicht übersteigen. Ein Nettovermögen ist anzustreben.

### Messgrösse

Nettoschuld maximal 2'000 Franken je Einwohner

### Angemessene Selbstfinanzierung

Zur (Mit)finanzierung des hohen Investitionsvolumens in den Jahren 2023 – 2027 soll im Steuerhaushalt eine Selbstfinanzierung (Cashflow) von jährlich mindestens 2,0 Mio. Franken erreicht werden. Anzustreben sind Werte um 4,0 Mio. Franken.

### Messgrösse

Selbstfinanzierung jährlich mindestens 2,0 Mio. Franken

### Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Die Gebühren der Ver- und Entsorgungsbetriebe (Wasser, Abwasser, Abfall) werden unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und nach dem Verursacherprinzip verrechnet. Aufgrund hoher Investitionen in der Zukunft sollen keine übermässigen Schulden aufgebaut werden, weshalb auf eine 100%-ige Kostendeckung geachtet werden soll.

### Messgrösse

Kostendeckungsgrad von 100 % über 5 Jahre

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

## Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele nur teilweise erreicht. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben.

Zum Ausgleich der Erfolgsrechnung fehlen am Ende der Planung über 2 Mio. Franken. Um die angestrebte Selbstfinanzierung zu erreichen sind zusätzliche Verbesserungen von 1 Mio. Franken nötig. Vorrangig sollten die budgetierten Aufwandsteigerungen kritisch überprüft werden (Vergleich Nettokosten: Rechnung 2023 vs. Budget 2025: +460 Franken pro Einwohner bzw. 3,5 Mio. Franken). Allenfalls fallen höhere Erträge (z.B. Grundstückgewinnsteuern) an. Sollte dies nicht zu einer Entlastung des Haushalts führen, müsste zur Sicherstellung der angestrebten Selbstfinanzierung der Steuerfuss um neun Prozentpunkte höher angesetzt werden.

Das Nettovermögen verfehlt am Ende der Planung den unteren Grenzwert gemäss Zielsetzung um 4 Mio. Franken. Eine konsequente Priorisierung der Investitionsplanung ist notwendig, um den Substanzverzehr zu bremsen. Die Projekte sind kritisch auf deren Notwendigkeit, Höhe und Zeitpunkt zu hinterfragen.

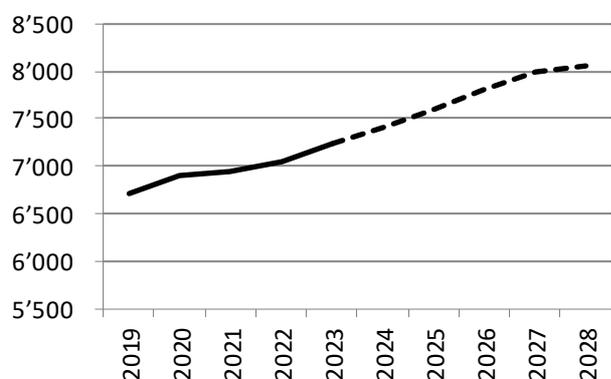
Ein wichtiger Einfluss auf die Planung ist die voraussichtlich stark steigende Einwohnerzahl (über 10 % in fünf Jahren). Sollte das Bevölkerungswachstum jedoch geringer ausfallen als angenommen, könnte sich die Rechnung schnell verschlechtern. Darüber hinaus hat die Zusammensetzung der neu zuziehenden Bevölkerung einen erheblichen Einfluss auf die zukünftigen Finanzen.

Falls sich die Konjunkturaussichten weiter abkühlen würden, sind zusätzliche Massnahmen vorzusehen.

## Planungsgrundlagen

Die Konjunkturerholung in der Schweiz verläuft zäher als erwartet. Vor allem ausbleibende Impulse aus dem Ausland sorgen dafür, dass die Schweizer Wirtschaft ihr Produktionspotenzial im Prognosezeitraum nicht vollständig ausschöpfen kann. Eine konjunkturelle Belebung wird erst im nächsten Frühjahr erwartet, getragen von einem Anziehen der inter-nationalen Nachfrage und einer dynamischeren Entwicklung in der Industrie. Die Entwicklung in den Dienstleistungs-sektoren bleibt aber robust. Trotz des schwachen BIP-Wachstums wird mit einem soliden Beschäftigungswachstum und einer weiterhin tiefen Arbeitslosenquote gerechnet. Für die Folgejahre sind die Aussichten positiver und das Wirtschaftswachstum sollte wieder anziehen. Sowohl die Inflationsrate als auch die Zinsen dürften zurückgehen. Die Prognoserisiken sind vorwiegend negativ: Unvorhergesehene Zweitrundeneffekte könnten ein Sinken der Kerninflationsrate verhindern. Darüber hinaus drohen sich verschärfende geopolitische Konflikte, wie der anhaltende Krieg in der Ukraine und im Nahen Osten, die Energiepreise in die Höhe zu treiben. Zusätzlich stellt der Ausgang der Wahlen in den USA eine weitere Unsicherheit dar, die Einfluss auf die Weltwirtschaft haben könnte. Ein Lichtblick bleibt die Aussicht auf einen Kaufkraftschub, ausgelöst durch die tiefere Inflation, der den privaten Konsum und damit die Wirtschaft ankurbeln könnte.

### Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer deutlich höheren Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

### Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 70 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht noch nicht. Die stark steigende Kinderzahl könnte längerfristig zu (kleineren) Zahlungen aus dem demografischen Sonderlastenausgleich führen.

### Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich abzugrenzen.

## Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat in Zusammenarbeit mit der Sekundarschulpflege und unter Beizug des externen Beratungsunternehmens swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

## Aussichten Steuerhaushalt

### Mittelflussrechnung (2024 - 2028)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	8'702
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-35'579
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-26'877
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-26'877

### Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2028)	Fr./Einw.	-2'483
Eigenkapital (31.12.2028)	Fr./Einw.	5'098
Selbstfinanzierungsgrad (2024 - 2028)		24%

### Grosse Investitionsvorhaben

#### Verwaltungsvermögen

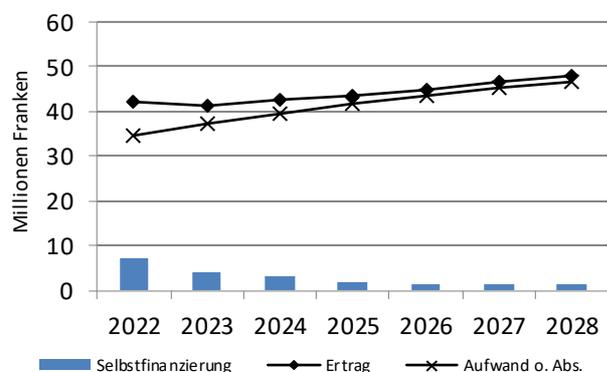
- Neubau Feuerwehrgebäude
- Umbau Werkgebäude
- Totalsanierung altes Gemeindehaus
- Neubau Asyl- und Notwohnungen
- Neubau Schulpavillion

#### Finanzvermögen

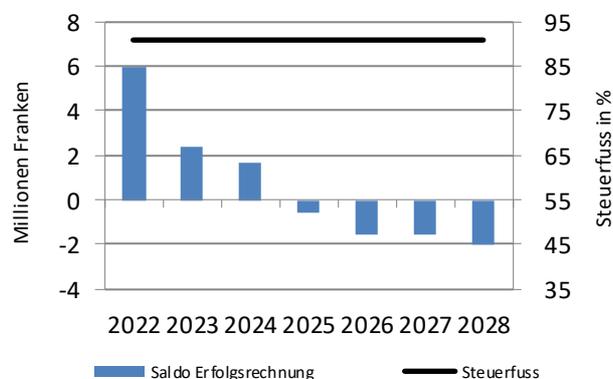
- keine

Mit **steigender Einwohnerzahl** wird in der Planungsperiode von einer weiteren **Zunahme der Erträge** ausgegangen (Steuern und Ressourcenausgleich). Die **Grundstückgewinnsteuern** bleiben eine wichtige Ertragsquelle. Der Haushalt wird wegen **steigender Kosten**, insbesondere in den Bereichen Bildung, Soziale Sicherheit (u.a. Asylwesen) sowie Verwaltung belastet. Die **Kapitalfolgekosten** der geplanten Investitionen sowie das höhere **Zinsniveau** wirken sich ebenfalls ungünstig auf den Haushalt aus. Diverse **Anpassungen der Steuergesetzgebung** führen insgesamt zu moderaten Veränderungen im Steuerertrag (zweite Phase Unternehmenssteuerreform, Ausgleich kalte Progression, Neubewertung Liegenschaftensteuerwerte). Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein Aufwandüberschuss von 2 Mio. Franken und das Eigenkapital reduziert sich auf 41 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 9 Mio. Franken, womit die sehr hohen Investitionen von 36 Mio. Franken zu 24 % selbst finanziert werden können. So wird das Nettovermögen vollständig abgebaut. Es weicht bis zum Ende der Planperiode einer Nettoschuld von 20 Mio. Franken, was einer hohen Verschuldung entspricht.

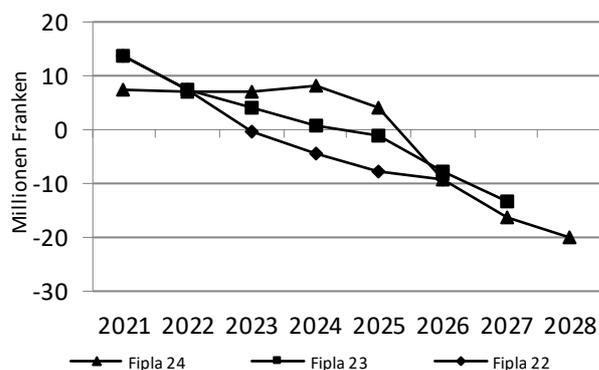
### Erfolgsrechnung



### Ergebnis + Steuerfuss



### Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich eine leicht höhere Nettoschuld.

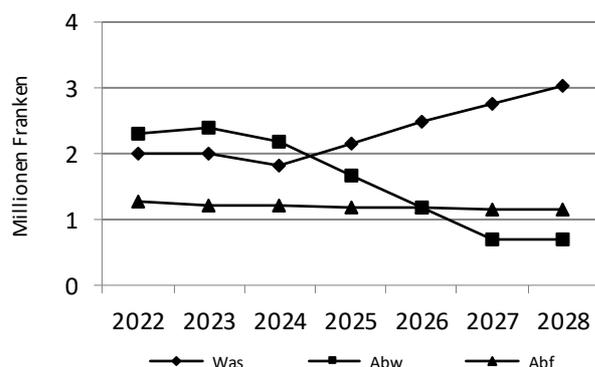
In der Erfolgsrechnung stehen weniger Ressourcenausgleich, höhere Finanzierungskosten und Mehraufwendungen (Bildung, Verwaltung etc.) mehr Steuereinnahmen und tiefere Ausgaben (Gesundheit, Verkehr) gegenüber. Insgesamt hat sich die Selbstfinanzierung verschlechtert. Das Investitionsvolumen hat zum Vorjahr um 3 Mio. Franken zugenommen.

Für die zu Beginn tiefere Nettoschuld ist primär der bessere Abschluss 2023 verantwortlich.

## Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2024 - 2028)		Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	2'736	-1'279	-57
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-7'362	-4'035	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-4'626	-5'314	-57
Kennzahlen				
Spezialfinanzierung (31.12.2028)	1'000 Fr.	3'010	713	1'161
Kostendeckungsgrad (2028)		113%	101%	100%
Selbstfinanzierungsgrad (2024 - 2028)		37%	-32%	k.A.
Gebührenertrag (2028)	Fr./Einw.	254	207	87

### Entwicklung Spezialfinanzierung



### Entwicklung Benutzungsgebühr

Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	Erhöhung	Zunahme Verschuldung
Abwasser	Erhöhung	Tiefe Kostendeckung
Abfall	Stabil	Hohe Spezialfinanzierung

## Finanzierung Gesamthaushalt (inkl. Sekundarschule)

### Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

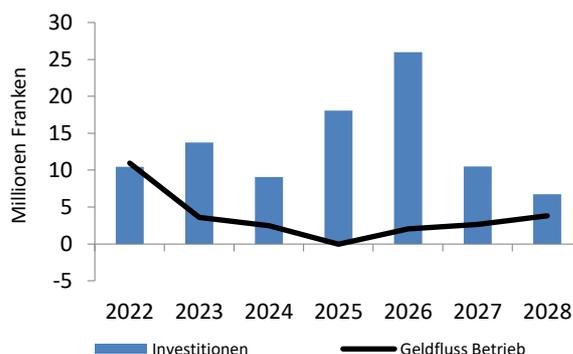
Liquide Mittel (1.1.2024)			3'082
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		10'917	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-70'390		
- Finanzvermögen	-	-70'390	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-14'962		
- Neuaufnahme Schulden	78'500		
- Veränderung Anlagen	-	63'538	
Veränderung Liquide Mittel			4'065
Liquide Mittel (31.12.2028)			7'147

KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2028

41

Schulden inkl. KK per 31.12.2028

1.0% 78'877

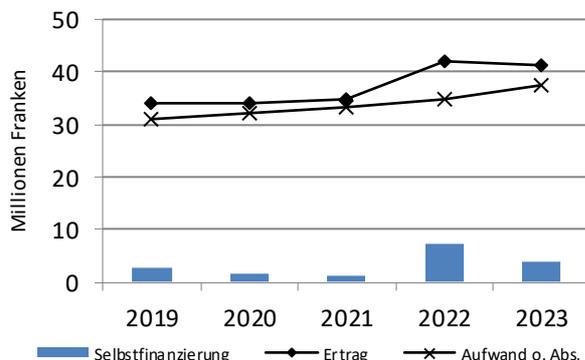


Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 11 Mio. Franken (Gde. 3 Mio., Sek 7 Mio., Gebühren 1 Mio.) gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 70 Mio. Franken (Gde. 36 Mio., Sek 23 Mio., Gebühren 11 Mio.) ergibt sich ein Mittelbedarf von 64 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht durch eine Erhöhung der verzinslichen Schulden. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf insgesamt 79 Mio. Franken (Gde. 46,5 Mio., Sek 17,5 Mio., Gebühren 15 Mio.). Mit der Zinswende im Jahr 2022 hat die durchschnittliche Zinsbelastung zugenommen. Derzeit wird von einer Stabilisierung des Zinsniveaus ausgegangen. Bei der anstehenden starken Erhöhung der Schulden kommt einer Staffelung der Laufzeiten eine besondere Bedeutung zu.

## Die vergangenen Jahre (2019 - 2023)

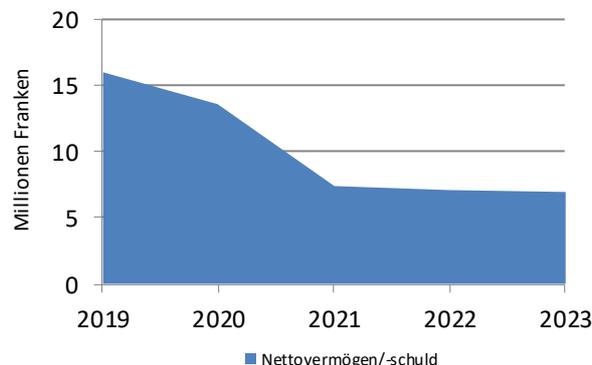
### Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



### Nettovermögen

Steuerhaushalt



Die kontinuierlich hohen ausserordentlichen Einnahmen (Grundstückgewinnsteuer, Buchgewinne und die Umwandlung des Zweckverbandes), trugen massgeblich dazu bei, dass der Haushalt während des gesamten Zeitraums Ertragsüberschüsse verzeichnete. Belastend wirkte sich das bereits zu Beginn hohe Ausgabenniveau aus, das sich bis zum Ende des Zeitraums weiter erhöhte. Der überdurchschnittliche Bevölkerungszuwachs führte grundsätzlich zu höheren Einnahmen aus Steuern und Ressourcenausgleich, hatten aber auch hohe Investitionen in die Infrastruktur zur Folge.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den hohen Nettoinvestitionen von über 24 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 17 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 70 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (0,001 Mio.) resultierte ein Haushaltsdefizit von 7 Mio. Franken. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2023 7 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden eine knapp durchschnittlich hohe Substanz. Die Gesamtsteuerbelastung hat in den vergangenen Jahren um zwei Prozentpunkte zugenommen (Mittelwert stabil). Verglichen mit anderen Gemeinden wird 2023 ein überdurchschnittlich<sup>1</sup> hoher Aufwand ausgewiesen für: Gemeindestrassen, Soziale Sicherheit Übriges sowie Allgemeine Dienste.

Mit 4 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2023 3 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr. Die höheren Aufwendungen (Soziales, Bildung, Allgemeine Verwaltung), tiefere Grundstückgewinnsteuern, der Entfall von Einnahmen durch die Umwandlung eines Zweckverbandes und Buchgewinne konnten nicht mit höheren Einnahmen (Soziales, Strassenfonds) und mehr Steuern aus früheren Jahren kompensiert werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (9,8 %) erreicht ein nahezu durchschnittliches Niveau. Mit diesem Abschluss liegt die Steuerkraft bei 76 % vom kant. Mittelwert. Dadurch besteht eine hohe Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich.

Mittelflussrechnung (2019 - 2023)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	17'219	2'560	19'779
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-24'651	-7'087	-31'738
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-7'431	-4'527	-11'959
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-11	-	-11
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-7'443	-4'527	-11'970
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2023)	Fr./Einw.	951	-690	261
Eigenkapital (31.12.2023)	Fr./Einw.	6'228	775	7'004
Selbstfinanzierungsgrad (2019 - 2023)		70%	36%	62%

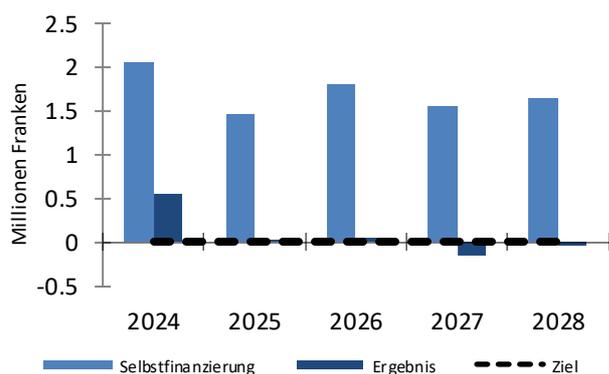
<sup>1</sup> Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner höher als Mittelwert

### Zusammenfassung

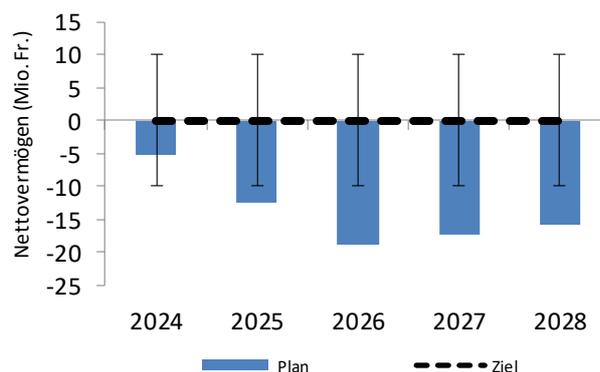
Die Schweizer Wirtschaft spürt derzeit die globale Konjunkturschwäche, was zu einem geringeren Wirtschaftswachstum führt. Gegenüber der letztjährigen Planung haben sich die Aussichten dementsprechend etwas abgeschwächt. Auch wegen der aktuellen Einwohnerprognose kann dennoch von einem weiteren Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Neben den im Budget vorgesehenen Ausgabensteigerungen belasten insbesondere die fast jährlich zunehmenden Klassenzahlen den Haushalt. Mit total 23 Mio. Franken ist ein vergleichsweise sehr hohes Investitionsvolumen vorgesehen (Erneuerung Brüelmatt, Neubau Schulsporthalle). Nach Einlagen in die finanzpolitischen Reserven werden in der Erfolgsrechnung mittelfristig gut ausgeglichene Ergebnisse erwartet. Sobald die Folgekosten der geplanten Investitionen anfallen (Abschreibungen, Zinsen), ist mit moderaten Aufwandüberschüssen zu rechnen. Mit einer Selbstfinanzierung von 9 Mio. Franken resultiert ein Haushaltdefizit von 15 Mio. Franken. Die Nettoschuld wird erhöht und liegt am Ende der Planung bei 16 Mio. Franken, was einer hohen Verschuldung entspricht. Die verzinslichen Schulden dürften mittelfristig auf über 20 Mio. Franken steigen (inkl. Kontokorrent). Bis zum Planungsende kann die Schuld teilweise wieder abgebaut werden. Aufgrund der vergleichsweise hohen Selbstfinanzierung wird mit einem stabilen Steuerfuss von 21 % gerechnet.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (v.a. Steuern und Finanzausgleich), noch stärkeren Aufwandzunahmen, Zusammensetzung der neu zuziehenden Bevölkerung oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

### Rechnungsausgleich



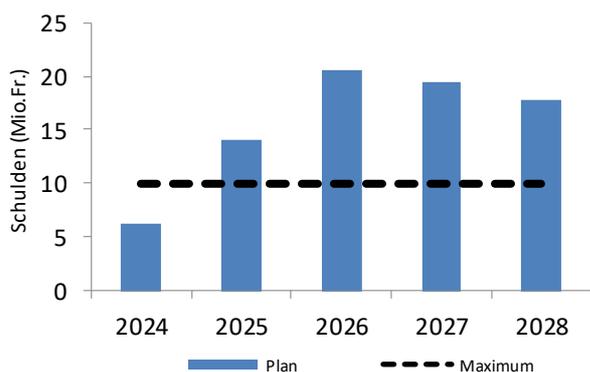
### Solide Vermögenssituation



Sobald die Folgekosten der Investitionen anfallen, ist mit moderaten Aufwandüberschüssen zu rechnen. Zuvor können jedoch Einlagen in die finanzpolitischen Reserven vorgenommen werden. Die jährliche Selbstfinanzierung bewegt sich zwischen 1,5 und 2,0 Mio. Franken.

Während der Phase der hohen Investitionen (bis 2026) wird die Nettoschuld weiterhin erhöht. Sobald diese abgeschlossen ist, wird ein Abbau der Verschuldung erwartet. Am Ende der Planung wird die untere Bandbreite um 6 Mio. Franken verfehlt.

### Limitierung Fremdverschuldung



Zur Finanzierung müssen Schulden von über 20 Mio. Franken aufgenommen werden. Sobald keine wesentlichen Investitionen mehr anstehen, kann wegen der guten Selbstfinanzierung die Verschuldung wieder reduziert werden. Am Ende der Planung liegt diese bei ungefähr 18 Mio. Franken und somit 8 Mio. Franken über der festgelegten Maximalverschuldung.

## Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

### Finanzierung der Konsumaufwendungen

Die Konsumaufwendungen müssen über jährlich wiederkehrende Erträge finanziert werden. Dafür muss eine positive Selbstfinanzierung ausgewiesen werden.

### Messgrösse

Selbstfinanzierung > 0

### Solide Vermögenssituation

#### Nettovermögen in Bandbreite von +/- 10 Mio. Franken

Das Nettovermögen soll ca. 0 Mio. Franken betragen. Als Bandbreite zum Ausgleich von Schwankungen werden plus/minus 10 Mio. Franken festgelegt. Nach der Realisierung von grösseren Investitionsvorhaben kann eine Nettoschuld von 10 Mio. Franken resultieren. Vor der Ausführung von neuen Vorhaben muss der Wert aber höher liegen, damit eine Neuverschuldung möglich wird. Würde die Bandbreite während längerer Zeit nach oben überschritten (Nettovermögen grösser als 10 Mio.), wäre eine Reduktion, und im umgekehrten Fall eine Erhöhung, des Steuerfusses angezeigt.

### Messgrösse

Nettovermögen in Bandbreite von +/- 10 Mio. Franken

### Limitierung Fremdverschuldung

Um spätere Generationen nicht mit Schulden und Zinsen zu belasten, sollen die verzinslichen Schulden auf maximal 10 Mio. Franken beschränkt werden. Zur Reduktion der Fremdverschuldung können Veräusserungen von nicht benötigten Vermögenswerten (z.B. Finanzvermögen) beitragen.

Verzinsliche Schulden Steuerhaushalt max. 10 Mio. Franken

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

## Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele nur teilweise erreicht. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben:

Die Erfolgsrechnung der Sekundarschule erreicht während des gesamten Planungszeitraums eine vergleichsweise hohe Selbstfinanzierung und es können mittelfristig sogar Einlagen in die finanzpolitischen Reserven getätigt werden. Aus diesen Mitteln kann ein Abbau der Verschuldung angestrebt werden. Belastend wirken sich die vergleichsweise hohen Nettokosten je Schüler aus. Im Budget 2025 zeigt sich, verglichen mit der Rechnung 2023, eine erneute Kostensteigerung von rund 18 %. Sollten die Nettokosten weiter steigen, würde sich der Spielraum für den Schuldenabbau deutlich verknappen.

Das Nettovermögen verfehlt am Ende der Planung den unteren Grenzwert gemäss Zielsetzung um 8 Mio. Franken. Mittelfristig sogar um über 10 Mio. Franken. Da die Neuverschuldung hauptsächlich auf zwei Projekte zurückzuführen ist, welche sich bereits im Bau befinden oder vom Souverän genehmigt worden sind, ist eine Streckung der Investitionen unwahrscheinlich. Entsprechend sollte der Fokus auf der Erreichung der im Plan aufgezeigten (hohen) Selbstfinanzierung liegen. So ist ab 2027 ein jährlicher Abbau der Verschuldung von rund 1,5 Mio. Franken zu erwarten.

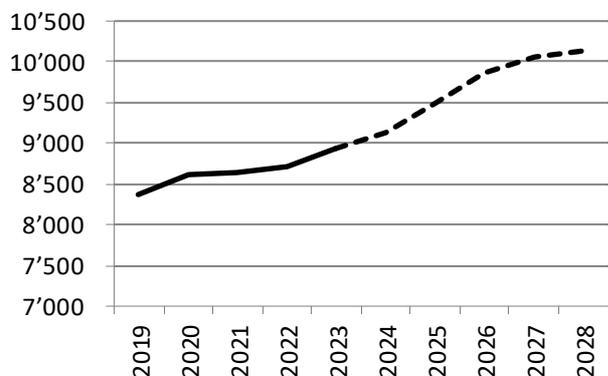
Ein Grund für die steigenden Erträge ist die erwartete deutliche Zunahme der Bevölkerung. Mit mehr Einwohnern wird auch eine höhere Schülerzahl erwartet, was einen effizienteren Betrieb ermöglicht. Sollte das Bevölkerungswachstum jedoch geringer ausfallen als angenommen, könnte sich die finanzielle Situation schnell verschlechtern.

Falls sich die Konjunkturaussichten weiter abkühlen würden, sind zusätzliche Massnahmen vorzusehen.

## Planungsgrundlagen

Die Konjunkturerholung in der Schweiz verläuft zäher als erwartet. Vor allem ausbleibende Impulse aus dem Ausland sorgen dafür, dass die Schweizer Wirtschaft ihr Produktionspotenzial im Prognosezeitraum nicht vollständig ausschöpfen kann. Eine konjunkturelle Belebung wird erst im nächsten Frühjahr erwartet, getragen von einem Anziehen der inter-nationalen Nachfrage und einer dynamischeren Entwicklung in der Industrie. Die Entwicklung in den Dienstleistungs-sektoren bleibt aber robust. Trotz des schwachen BIP-Wachstums wird mit einem soliden Beschäftigungswachstum und einer weiterhin tiefen Arbeitslosenquote gerechnet. Für die Folgejahre sind die Aussichten positiver und das Wirtschaftswachstum sollte wieder anziehen. Sowohl die Inflationsrate als auch die Zinsen dürften zurückgehen. Die Prognoserisiken sind vorwiegend negativ: Unvorhergesehene Zweitrundeneffekte könnten ein Sinken der Kerninflationsrate verhindern. Darüber hinaus drohen sich verschärfende geopolitische Konflikte, wie der anhaltende Krieg in der Ukraine und im Nahen Osten, die Energiepreise in die Höhe zu treiben. Zusätzlich stellt der Ausgang der Wahlen in den USA eine weitere Unsicherheit dar, die Einfluss auf die Weltwirtschaft haben könnte. Ein Lichtblick bleibt die Aussicht auf einen Kaufkraftschub, ausgelöst durch die tiefere Inflation, der den privaten Konsum und damit die Wirtschaft ankurbeln könnte.

### Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer deutlich höheren Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

### Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 70 % vom Mittelwert können für Birmensdorf Zuschüsse aus dem Ressourcenausgleich (bis 95 % vom kant. Mittelwert) erwartet werden. Aesch rechnet aufgrund der aktuellen Prognose mit einer Steuerkraft von über 110 % und es müssen Abschöpfungen geleistet werden. Weil Zuschüsse und Abschöpfungen im Verhältnis zum kant. Mittel berechnet werden, hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen Sonderlastenausgleich besteht für Birmensdorf aktuell noch nicht. Die stark steigende Kinderzahl könnte längerfristig zu kleineren Zahlungen führen. Auch in Aesch nimmt die Kinderzahl deutlich zu und es dürften Ausgleichszahlungen eingehen.

### Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich abzugrenzen.

## Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde von der Schulpflege in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat Birmensdorf und unter Beizug des externen Beratungsunternehmens swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

## Aussichten Steuerhaushalt

### Mittelflussrechnung (2024 - 2028)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	8'508
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-23'414
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-14'906
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-14'906

### Grosse Investitionsvorhaben

#### Verwaltungsvermögen

- Erneuerung Brüelmatt 1+2
- Neubau Schulsporthalle

#### Finanzvermögen

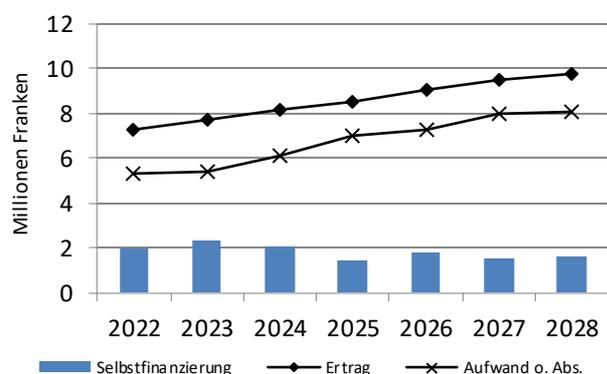
- keine

### Kennzahlen

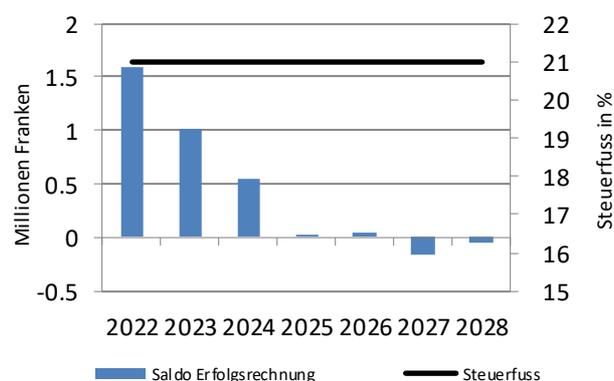
Nettovermögen (31.12.2028)	Fr./Einw.	-1'553
Eigenkapital (31.12.2028)	Fr./Einw.	1'740
Selbstfinanzierungsgrad (2024 - 2028)		36%

Mit **steigender Einwohnerzahl** wird in der Planungsperiode von einer weiteren **Zunahme der Erträge** ausgegangen (Steuern und Ressourcenausgleich). Der Haushalt wird wegen **der steigenden Schülerzahl** belastet. Die **Kapitalfolgekosten** der geplanten Investitionen sowie das höhere **Zinsniveau** wirken sich ebenfalls ungünstig auf den Haushalt aus. Diverse **Anpassungen der Steuergesetzgebung** führen insgesamt zu moderaten Veränderungen im Steuerertrag (zweite Phase Unternehmenssteuerreform, Ausgleich kalte Progression, Neubewertung Liegenschaftsteuerwerte). Am Ende der Planung zeigen sich mit stabilem Steuerfuss moderate Aufwandüberschüsse und das Eigenkapital erhöht sich auf 18 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 9 Mio. Franken, womit die hohen Investitionen von 23 Mio. Franken zu 36 % selbst finanziert werden können. So wird die Nettoschuld erhöht. Sie beträgt am Ende der Planung 16 Mio. Franken, was einer hohen Verschuldung entspricht.

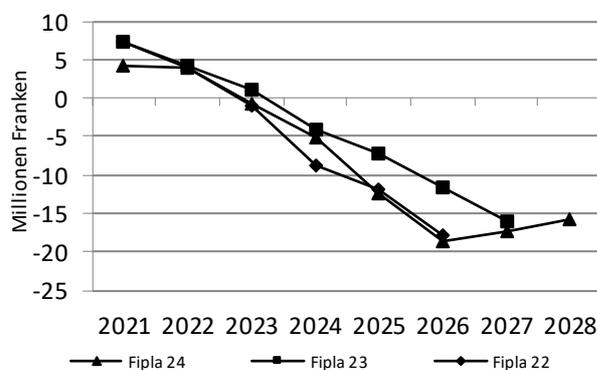
### Erfolgsrechnung



### Ergebnis + Steuerfuss



### Entwicklung Nettovermögen



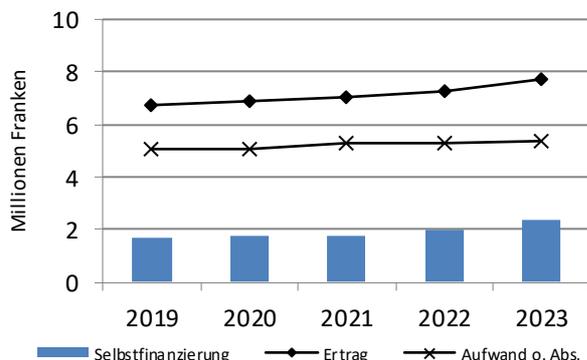
Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich eine tiefere Nettoschuld.

In der Erfolgsrechnung stehen höhere Steuereinnahmen mehr Ausgaben (Sekundarstufe, Schulleitung und Schulverwaltung) sowie weniger Ressourcenausgleich gegenüber. Insgesamt hat sie Selbstfinanzierung abgenommen.

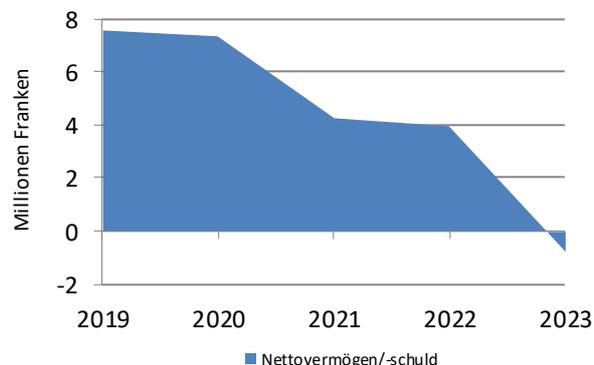
Gegenüber dem Vorjahr ist das Projekt Turnhalle Brüelmatt nicht mehr aufgeführt. Entsprechend ist das Investitionsvolumen gesunken.

## Die vergangenen Jahre (2019 - 2023)

### Erfolgsrechnung



### Nettovermögen



Das anhaltende Bevölkerungswachstum, das sich ähnlich stark auf die Schülerzahlen auswirkt, stellt eine finanzielle Herausforderung dar. Dies führte zu bedeutenden Investitionen in die Infrastruktur und einem vollständigen Abbau des Nettovermögens. Trotz dieser Herausforderungen konnte dank einer komfortablen finanziellen Situation in der Erfolgsrechnung über die Hälfte der Investitionen aus eigener Kraft finanziert werden. Über alle Jahre hinweg konnte eine überdurchschnittliche Selbstfinanzierung erzielt werden.

Für die vergangenen fünf Jahre steht den hohen Nettoinvestitionen von 17 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 10 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 57 % bzw. einem Haushaltsdefizit von 7 Mio. Franken entspricht. Das Nettovermögen wurde vollständig aufgebraucht und die Nettoschuld beträgt per Ende 2023 1 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Haushalten eine unterdurchschnittliche Substanz. Die Steuerbelastung ist in den vergangenen Jahren stabil geblieben (Mittelwert stabil). Verglichen mit anderen Schulen liegen im 2023 die spezifischen Kosten je Schüler 9 % über dem kant. Mittelwert.

Mit 2 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2022 0,4 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Die höheren Steuern (inkl. Nachträge) konnten den tieferen Ressourcenausgleich und höhere Personalkosten (Teuerung) problemlos kompensieren. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (30,4 %) liegt auf sehr hohem Niveau. Mit dem Abschluss 2023 ist die Steuerkraft von Birmensdorf bei 76 % vom Mittelwert, wodurch regelmässig ein Anspruch auf Zuschüsse aus dem Ressourcenausgleich besteht. Für Aesch lag die Steuerkraft bei 122 % vom Mittelwert und somit mussten Abschöpfungen an den Ressourcenausgleich geleistet werden.

### Mittelflussrechnung (2019 - 2023)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	9'596
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-16'692
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-7'096
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-7'096

### Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2023)	Fr./Einw.	-90
Eigenkapital (31.12.2023)	Fr./Einw.	1'759
Selbstfinanzierungsgrad (2019 - 2023)		57%

# Finanz- und Aufgabenplan 2024 - 2028

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

F

## Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

## Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Sekundarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Wasserwerk	6
Abwasserbeseitigung	7
Abfallwirtschaft	8
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	9
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	10

## Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	11
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12

## Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	13
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	21
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	23
Aufgabenplan	25
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	27
Erfolgsrechnung alle Planjahre	28
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	30
Planbilanz	32
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	34
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	37
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	38

<b>Gemeindeentwicklung</b>	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Bevölkerung	1)					
Birmensdorf	7'242	7'400	7'600	7'800	8'000	8'050
Aesch	1'696	1'725	1'900	2'055	2'060	2'065
Total Kreisgemeinde	8'938	9'125	9'500	9'855	10'060	10'115
Schülerzahlen	2)					
- Kindergarten	189	188	183	189	200	198
- Primarschule	455	469	501	532	560	582
- Sekundarschule	181	186	203	212	219	225
Total	825	843	887	933	979	1'005

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, Schülerzahlen = Hochrechnung swissplan.ch

**Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)**

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt 165%

Prognosen für den Bezirk Dietikon	2022 - 2027		2022 - 2037	
	Periode	p.a.	Periode	p.a.
Bevölkerungsentwicklung				
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	6.5%	1.3%	19.9%	1.3%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	2.8%	0.6%	3.8%	0.3%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-1.0%	-0.2%	-3.0%	-0.2%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	0.6%	0.1%	6.7%	0.4%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, November 2023

<b>Konjunkturelle Entwicklung</b>	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Mittel 24/28
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3) 0.7%	1.6%	1.4%	1.4%	1.5%	1.5%	1.5%
Teuerung	4) 2.1%	1.3%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.1%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4) 1.0%	0.6%	0.6%	0.7%	0.8%	0.9%	0.7%
Zins 3-Monats-SARON Franken	4) 1.5%	1.2%	0.7%	0.7%	0.8%	0.9%	0.9%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2025 Konjunkturprognose KOF, 17. Juni 2024; ab 2026: KOF Consensus Forecast

<b>Eckwerte</b>	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Mittel 24/28
Nominales BIP	2.8%	2.9%	2.4%	2.4%	2.5%	2.5%	2.5%
Jährliche Bevölkerungszunahme	2.8%	2.2%	2.7%	2.6%	2.6%	0.6%	2.1%
Bevölkerung und Teuerung	4.9%	3.5%	3.7%	3.6%	3.6%	1.6%	3.2%
Bevölkerung und nominales BIP	5.6%	5.1%	5.1%	5.1%	5.0%	3.1%	4.7%

**Besondere Einflüsse**

Planerische Entscheide keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar  
 Lokale Industrie do.  
 Bedeutende Steuerzahler do.

**Startsitzung Planungsprozess**

Mittwoch, 24. April 2024

Steuerhaushalt	2024	2025	2026	2027	2028	5-Jahres-Total
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>						
Selbstfinanzierung	1) 5'197	3'107	3'028	3'031	2'847	17'211
Nettoinvestitionen VV	-8'358	-14'644	-22'363	-8'774	-4'854	-58'993
Veränderung Nettovermögen	-3'161	-11'537	-19'335	-5'743	-2'007	-41'782
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-3'161</b>	<b>-11'537</b>	<b>-19'335</b>	<b>-5'743</b>	<b>-2'007</b>	<b>-41'782</b>

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	44'849	11'824	48'257	10'610	49'913	11'027	52'032	11'417	53'629	11'843	4.6% 0.0%
Fiskalbereich	35	25'502	35	26'778	59	28'033	60	30'156	60	31'022	14.0% 5.0%
Grundstückgewinnsteuern		3'500		4'500		3'500		3'500		3'500	0.0%
Direkter Finanzausgleich	2) 165	9'276	138	9'478	160	10'548	168	10'332	194	10'524	4.1% 3.2%
Abschreibungen VV	2'496		3'325		3'923		4'706		4'951		18.7%
Interne Verrechnungen	656	656	713	713	670	670	691	691	694	694	1.4% 1.4%
Finanzaufwand/-ertrag	357	502	387	558	510	563	705	591	759	600	20.7% 4.6%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag	500		350		600						
Total	49'059	51'260	53'204	52'637	55'836	54'341	58'362	56'688	60'287	58'183	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	2'201		-568		-1'495		-1'674		-2'104		-3'640
Abschreibungen	2'496		3'325		3'923		4'706		4'951		19'401
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	500		350		600		-		-		1'450
Selbstfinanzierung	1) <b>5'197</b>		<b>3'107</b>		<b>3'028</b>		<b>3'031</b>		<b>2'847</b>		<b>17'211</b>
Steuerfuss	112%		112%		112%		112%		112%		
Einfacher Staatssteuerertrag	18'800		18'900		19'639		21'255		21'806		3.8%

2) konsolidierter Wert

Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	2'556	-389	-948	-1'560	-1'945	-2'286
Ergebnis aus Finanzierung	145	171	53	-114	-159	96
Ausserordentliches Ergebnis	-500	-350	-600	-	-	-1'450
Rechnungsergebnis	<b>2'201</b>	<b>-568</b>	<b>-1'495</b>	<b>-1'674</b>	<b>-2'104</b>	<b>-3'640</b>

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>8'358</b>	<b>14'644</b>	<b>22'363</b>	<b>8'774</b>	<b>4'854</b>	<b>58'993</b>
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	50'331		48'527		49'316		50'157		50'111		0%
Verwaltungsvermögen	60'598		71'917		90'357		94'425		94'328		56%
Fremdkapital		47'403		57'136		77'260		83'844		85'805	81%
Eigenkapital		<b>63'526</b>		<b>63'308</b>		<b>62'413</b>		<b>60'739</b>		<b>58'635</b>	<b>-8%</b>
Total	110'929	110'929	120'444	120'444	139'673	139'673	144'582	144'582	144'439	144'439	30%
Nettovermögen/-schuld	<b>2'928</b>		<b>-8'609</b>		<b>-27'944</b>		<b>-33'687</b>		<b>-35'693</b>		

Kennzahlen	2024	2025	2026	2027	2028	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>10.3%</b>	<b>6.0%</b>	<b>5.6%</b>	<b>5.4%</b>	<b>5.0%</b>	↘ 6.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	62%	21%	14%	35%	59%	↘ <b>29%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.5%	0.7%	1.0%	1.1%	↘ 0.8% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>527</b>	<b>-806</b>	<b>-3'083</b>	<b>-3'767</b>	<b>-4'036</b>	↘ -2'233 ø

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2024	2025	2026	2027	2028	5-Jahres-Total					
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>											
Selbstfinanzierung	1) 3'144	1'652	1'225	1'481	1'199	8'702					
Nettoinvestitionen VV	-1'954	-5'934	-14'263	-8'574	-4'854	-35'579					
Veränderung Nettovermögen	1'190	-4'282	-13'038	-7'093	-3'655	-26'877					
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-					
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>1'190</b>	<b>-4'282</b>	<b>-13'038</b>	<b>-7'093</b>	<b>-3'655</b>	<b>-26'877</b>					
1) ohne FK-Fonds											
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	39'090	11'754	41'576	10'465	43'119	10'879	44'602	11'266	46'075	11'690	4.2% -0.1%
Fiskalbereich	31	19'213	31	20'269	49	21'160	49	22'788	49	23'448	12.8% 5.1%
Grundstückgewinnsteuern		3'500		4'500		3'500		3'500		3'500	0.0%
Direkter Finanzausgleich	2)	7'536		7'701		8'570		8'394		8'559	3.2%
Abschreibungen VV	1'500		2'241		2'773		3'005		3'250		21.3%
Interne Verrechnungen	656	656	713	713	670	670	691	691	694	694	1.4% 1.4%
Finanzaufwand/-ertrag	205	467	196	521	241	526	370	554	436	563	20.7% 4.8%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	41'482	43'126	44'756	44'167	46'853	45'305	48'717	47'194	50'505	48'454	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	1'644		-589		-1'548		-1'524		-2'051		-4'067
Abschreibungen	1'500		2'241		2'773		3'005		3'250		12'770
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1) <b>3'144</b>		<b>1'652</b>		<b>1'225</b>		<b>1'481</b>		<b>1'199</b>		<b>8'702</b>
Steuerfuss	91%		91%		91%		91%		91%		
Einfacher Staatssteuerertrag	18'800		18'900		19'639		21'255		21'806		3.8%
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto											
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'382	-913	-1'833	-1'708	-2'178	-5'251					
Ergebnis aus Finanzierung	262	324	285	184	127	1'183					
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-					
Rechnungsergebnis	<b>1'644</b>	<b>-589</b>	<b>-1'548</b>	<b>-1'524</b>	<b>-2'051</b>	<b>-4'067</b>					
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>1'954</b>	<b>5'934</b>	<b>14'263</b>	<b>8'574</b>	<b>4'854</b>	<b>35'579</b>					
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-					
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	46'740		44'191		47'778		47'269		45'575		-2%
Verwaltungsvermögen	38'667		42'360		53'850		59'419		61'022		58%
Fremdkapital		38'659		40'393		57'017		63'600		65'561	70%
Eigenkapital		<b>46'748</b>		<b>46'159</b>		<b>44'611</b>		<b>43'087</b>		<b>41'036</b>	<b>-12%</b>
Total	85'407	85'407	86'551	86'551	101'628	101'628	106'688	106'688	106'598	106'598	25%
Nettovermögen/-schuld	<b>8'081</b>		<b>3'799</b>		<b>-9'239</b>		<b>-16'332</b>		<b>-19'986</b>		
<b>Kennzahlen</b>											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>7.4%</b>	<b>3.8%</b>	<b>2.7%</b>	<b>3.2%</b>	<b>2.5%</b>	↓	3.9% ø				
Selbstfinanzierungsgrad	161%	28%	9%	17%	25%	↓	<b>24%</b> 5 Jahre				
Zinsbelastungsanteil	0.3%	0.2%	0.3%	0.6%	0.7%	→	0.4% ø				
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>1'092</b>	<b>500</b>	<b>-1'184</b>	<b>-2'041</b>	<b>-2'483</b>	↓	-823 ø				

Sekundarschulgemeinde		2024	2025	2026	2027	2028	5-Jahres-Total	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>								
Selbstfinanzierung	1)	2'054	1'455	1'803	1'550	1'648		8'508
Nettoinvestitionen VV		-6'404	-8'710	-8'100	-200	-		-23'414
Veränderung Nettovermögen		-4'350	-7'255	-6'297	1'350	1'648		-14'906
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-4'350</b>	<b>-7'255</b>	<b>-6'297</b>	<b>1'350</b>	<b>1'648</b>		<b>-14'906</b>

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		5'758	70	6'681	146	6'794	148	7'430	151	7'554	153			7.0%	21.5%
Fiskalbereich		5	6'289	5	6'510	10	6'873	10	7'368	10	7'574			20.6%	4.8%
Direkter Finanzausgleich	2)	165	1'739	138	1'777	160	1'978	168	1'938	194	1'965			4.1%	3.1%
Abschreibungen VV		997		1'083		1'149		1'701		1'701				14.3%	
Interne Verrechnungen															
Finanzaufwand/-ertrag		152	35	191	37	269	37	336	37	323	37			20.8%	1.7%
Buchgewinne/-verluste															
EK-Fonds, Aufwertungen VV															
Ao Aufwand/Ertrag		500		350		600									
Total		7'577	8'134	8'448	8'469	8'983	9'036	9'645	9'494	9'782	9'729				
Rechnungsergebnis		557		21		53		-151		-53					427
Abschreibungen		997		1'083		1'149		1'701		1'701					6'631
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		500		350		600		-		-					1'450
Selbstfinanzierung	1)	<b>2'054</b>		<b>1'455</b>		<b>1'803</b>		<b>1'550</b>		<b>1'648</b>					<b>8'508</b>
Steuerfuss		21%		21%		21%		21%		21%					
Einfacher Staatssteuerertrag		26'400		26'830		28'173		30'249		31'009					4.1%

2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		1'174	525	885	148	233		2'965
Ergebnis aus Finanzierung		-117	-154	-232	-298	-286		-1'087
Ausserordentliches Ergebnis		-500	-350	-600	-	-		-1'450
Rechnungsergebnis		<b>557</b>	<b>21</b>	<b>53</b>	<b>-151</b>	<b>-53</b>		<b>427</b>

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>6'404</b>	<b>8'710</b>	<b>8'100</b>	<b>200</b>	<b>-</b>		<b>23'414</b>
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-		-

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		3'812		4'433		4'671		4'794		4'766					25%
Verwaltungsvermögen		21'930		29'557		36'508		35'007		33'306					52%
Fremdkapital			8'965		16'841		23'376		22'149		20'474				128%
Eigenkapital			<b>16'778</b>		<b>17'149</b>		<b>17'803</b>		<b>17'652</b>		<b>17'599</b>				<b>5%</b>
Total		25'743	25'743	33'990	33'990	41'178	41'178	39'801	39'801	38'072	38'072				48%
Nettovermögen/-schuld		<b>-5'152</b>		<b>-12'408</b>		<b>-18'705</b>		<b>-17'355</b>		<b>-15'707</b>					

Kennzahlen		Periode					Veränderung	
Selbstfinanzierungsanteil		<b>25.2%</b>	<b>17.2%</b>	<b>19.9%</b>	<b>16.3%</b>	<b>16.9%</b>	↗	19.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		32%	17%	22%	775%	k.A.	↘	<b>36%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		1.5%	1.8%	2.6%	3.2%	3.0%	↘	2.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>-565</b>	<b>-1'306</b>	<b>-1'898</b>	<b>-1'725</b>	<b>-1'553</b>	↘	-1'409 ø

Gebührenhaushalte		2024	2025	2026	2027	2028							
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		-126	178	259	283	806	1'401						
Nettoinvestitionen VV		-722	-3'445	-3'635	-1'700	-1'895	-11'397						
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-848</b>	<b>-3'267</b>	<b>-3'376</b>	<b>-1'417</b>	<b>-1'089</b>	<b>-9'996</b>						
<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		3'326	3'275	3'626	3'896	3'597	3'955	3'603	4'015	3'506	4'450	1.3%	8.0%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		160	85	171	79	153	54	178	50	185	46	3.7%	-14.1%
Abschreibungen VV		288		377		437		490		541		17.1%	
Veränderung Spezialfinanzierung			414	327	526	329	507	283	489	267	2		
Total		3'774	3'774	4'500	4'500	4'516	4'516	4'554	4'554	4'498	4'498	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Abschreibungen/Aufwertungen		288		377		437		490		541		2'133	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-414		-199		-178		-206		265		-732	
Selbstfinanzierung		<b>-126</b>	<b>178</b>	<b>259</b>	<b>283</b>	<b>283</b>	<b>806</b>	<b>806</b>	<b>806</b>	<b>806</b>	<b>806</b>	<b>1'401</b>	
<b>Eckwerte</b>												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		<b>89%</b>	<b>95%</b>	<b>96%</b>	<b>95%</b>	<b>106%</b>						<b>96%</b>	
Eigenfinanzierungsgrad		47%	35%	28%	25%	25%							
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		1'022	300	3'645	200	3'835	200	1'900	200	2'095	200		
Nettoinvestitionen VV		<b>722</b>		<b>3'445</b>		<b>3'635</b>		<b>1'700</b>		<b>1'895</b>		<b>11'397</b>	
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		11'049		14'117		17'315		18'526		19'880		80%	
Fremdkapital	1)		5'848		9'114		12'490		13'907		14'996	156%	
Spezialfinanzierung			<b>5'202</b>		<b>5'003</b>		<b>4'825</b>		<b>4'619</b>		<b>4'884</b>	<b>-6%</b>	
Total		11'049	11'049	14'117	14'117	17'315	17'315	18'526	18'526	19'880	19'880	80%	
Nettovermögen/-schuld		<b>-5'848</b>		<b>-9'114</b>		<b>-12'490</b>		<b>-13'907</b>		<b>-14'996</b>			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
<b>Kennzahlen</b>												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		<b>-3.8%</b>	<b>4.5%</b>	<b>6.5%</b>	<b>7.0%</b>	<b>17.9%</b>	↘		6.4%		ø		
Selbstfinanzierungsgrad		-18%	5%	7%	17%	43%	↓		12%		5 Jahre		
Zinsbelastungsanteil		2.3%	2.3%	2.5%	3.2%	3.1%	↘		2.7%		ø		
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>-790</b>	<b>-1'199</b>	<b>-1'601</b>	<b>-1'738</b>	<b>-1'863</b>	↓		-1'438		ø		

Wasserwerk		2024	2025	2026	2027	2028								
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total							
Selbstfinanzierung		73	641	672	673	677	2'736							
Nettoinvestitionen VV		-737	-1'940	-1'900	-1'450	-1'335	-7'362							
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-664</b>	<b>-1'299</b>	<b>-1'228</b>	<b>-777</b>	<b>-658</b>	<b>-4'626</b>							
<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.				
Eigene Aufwendungen und Erträge		1'006	37	1'046	37	1'056	38	1'067	39	1'077	39	1.0%	2.1%	
Beitrag an Zweckverband/IKA		193		193		201		209		218		4.1%		
Mengegebühr			960		1'431		1'446		1'462		1'477		11.4%	
Grundgebühr			380		530		541		553		565		10.4%	
Aufwertungen VV														
Zinsaufwand/-ertrag		135	30	145	26	120	23	130	26	137	28	0.3%	-2.4%	
Abschreibungen VV		259		315		342		390		429		13.5%		
Veränderung Spezialfinanzierung			185		327		329		283		248			
Total		1'593	1'593	2'024	2'024	2'049	2'049	2'079	2'079	2'109	2'109	5-Jahres-Total		
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-		
Abschreibungen/Aufwertungen		259		315		342		390		429		1'734		
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-185		327		329		283		248		1'002		
Selbstfinanzierung		<b>73</b>		<b>641</b>		<b>672</b>		<b>673</b>		<b>677</b>		<b>2'736</b>		
<b>Eckwerte und Gebührenplanung</b>											5 Jahre			
Kostendeckungsgrad		<b>88%</b>		<b>119%</b>		<b>119%</b>		<b>116%</b>		<b>113%</b>		<b>112%</b>		
Eigenfinanzierungsgrad		19%		19%		20%		20%		21%				
Zinssatz interne Verzinsung		1.50%		1.50%		1.08%		1.03%		1.00%		relevant	E/p.a.	
Kalkulatorische Menge (1'000 m <sup>3</sup> )		480		477		482		487		492		1.1%	2.1%	
Gebührensatz (Fr./m <sup>3</sup> )		<b>2.00</b>		<b>3.00</b>		<b>3.00</b>		<b>3.00</b>		<b>3.00</b>		M		
Kalkulatorische Anzahl (W'zähler)		2'816		2'865		2'926		2'989		3'053		2.1%		
Gebührensatz (Fr./W'zähler)		<b>135.00</b>		<b>185.00</b>		<b>185.00</b>		<b>185.00</b>		<b>185.00</b>		M		
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total		
Investitionen VV		937	200	2'040	100	2'000	100	1'550	100	1'435	100			
Nettoinvestitionen VV		<b>737</b>		<b>1'940</b>		<b>1'900</b>		<b>1'450</b>		<b>1'335</b>		<b>7'362</b>		
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.		
Verwaltungsvermögen (VV)		9'432		11'057		12'615		13'675		14'581		55%		
Fremdkapital	1)		7'609		8'908		10'136		10'914		11'571	52%		
Spezialfinanzierung			<b>1'823</b>		<b>2'149</b>		<b>2'479</b>		<b>2'762</b>		<b>3'010</b>	65%		
Total		9'432	9'432	11'057	11'057	12'615	12'615	13'675	13'675	14'581	14'581	55%		
Nettovermögen/-schuld		<b>-7'609</b>		<b>-8'908</b>		<b>-10'136</b>		<b>-10'914</b>		<b>-11'571</b>				
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt														
<b>Kennzahlen</b>											Periode			
Selbstfinanzierungsanteil		<b>5.2%</b>		<b>31.7%</b>		<b>32.8%</b>		<b>32.4%</b>		<b>32.1%</b>		↑	26.8% ø	
Selbstfinanzierungsgrad		10%		33%		35%		46%		51%		↓	<b>37%</b> 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil		7.4%		5.8%		4.7%		5.0%		5.2%		↓	5.6% ø	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>-1'028</b>		<b>-1'172</b>		<b>-1'300</b>		<b>-1'364</b>		<b>-1'437</b>		↓	-1'260 ø	

<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>2024</b>		<b>2025</b>		<b>2026</b>		<b>2027</b>		<b>2028</b>		
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>											5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-186		-446		-397		-381		130		-1'279
Nettoinvestitionen VV	15		-1'505		-1'735		-250		-560		-4'035
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-171</b>		<b>-1'951</b>		<b>-2'132</b>		<b>-631</b>		<b>-430</b>		<b>-5'314</b>
<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	346		381		385		389		393		1.0%
Beitrag an Zweckverband/IKA	1'090		1'313		1'255		1'231		1'103		3.1%
Mengengebühr		840		840		849		858		1'118	7.4%
Grundgebühr		400		400		409		417		550	8.3%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	25	36	26	34	33	18	48	12	48	7	17.5% -33.6%
Abschreibungen VV	29		63		95		100		112		39.8%
Veränderung Spezialfinanzierung		215		509		492		481		18	
Total	1'491	1'491	1'782	1'782	1'767	1'767	1'768	1'768	1'675	1'675	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	29		63		95		100		112		398
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-215		-509		-492		-481		18		-1'678
Selbstfinanzierung	<b>-186</b>		<b>-446</b>		<b>-397</b>		<b>-381</b>		<b>130</b>		<b>-1'279</b>
<b>Eckwerte und Gebührenplanung</b>											5 Jahre
Kostendeckungsgrad	<b>86%</b>		<b>71%</b>		<b>72%</b>		<b>73%</b>		<b>101%</b>		<b>80%</b>
Eigenfinanzierungsgrad	100%		54%		25%		14%		13%		
Zinssatz interne Verzinsung	1.50%		1.50%		1.08%		1.03%		1.00%		relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m <sup>3</sup> )	442		442		447		452		456		1.1% 2.1%
Gebührensatz (Fr./m <sup>3</sup> )	<b>1.90</b>		<b>1.90</b>		<b>1.90</b>		<b>1.90</b>		<b>2.45</b>		M
Kalkulatorische Menge (1'000 m <sup>2</sup> )	2'353		2'353		2'403		2'455		2'507		2.1%
Gebührensatz (Fr./m <sup>2</sup> Gewicht 1)	<b>0.17</b>		<b>0.17</b>		<b>0.17</b>		<b>0.17</b>		<b>0.22</b>		M
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	85	100	1'605	100	1'835	100	350	100	660	100	
Nettoinvestitionen VV	<b>-15</b>		<b>1'505</b>		<b>1'735</b>		<b>250</b>		<b>560</b>		<b>4'035</b>
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'617		3'060		4'700		4'850		5'298		228%
Fremdkapital	1)	-558		1'393		3'525		4'156		4'586	-922%
Spezialfinanzierung		<b>2'175</b>		<b>1'666</b>		<b>1'175</b>		<b>694</b>		<b>713</b>	-67%
Total	1'617	1'617	3'060	3'060	4'700	4'700	4'850	4'850	5'298	5'298	228%
Nettovermögen/-schuld	<b>558</b>		<b>-1'393</b>		<b>-3'525</b>		<b>-4'156</b>		<b>-4'586</b>		
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt											
<b>Kennzahlen</b>											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>-14.6%</b>		<b>-35.0%</b>		<b>-31.1%</b>		<b>-29.6%</b>		<b>7.8%</b>		↓ -20.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	1237%		-30%		-23%		-152%		23%		↓ <b>-32%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.8%		-0.6%		1.2%		2.8%		2.5%		→ 1.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>75</b>		<b>-183</b>		<b>-452</b>		<b>-520</b>		<b>-570</b>		↓ -330 ø

Abfallwirtschaft		2024	2025	2026	2027	2028						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung		-14	-17	-15	-9	-2	-57					
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-					
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-14</b>	<b>-17</b>	<b>-15</b>	<b>-9</b>	<b>-2</b>	<b>-57</b>					
<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.		
Eigene Aufwendungen und Erträge		691		693		700		707		714	1.0%	
Grundgebühr			190		190		194		198		202	1.6%
Mengengebühr			468		468		478		488		499	1.6%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag			19		19		13		12		12	-11.1%
Abschreibungen VV												
Veränderung Spezialfinanzierung			14		17		15		9		2	
Total		691	691	693	693	700	700	707	707	714	714	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen		-		-		-		-		-		-
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-14		-17		-15		-9		-2		-57
Selbstfinanzierung		<b>-14</b>		<b>-17</b>		<b>-15</b>		<b>-9</b>		<b>-2</b>		<b>-57</b>
<b>Eckwerte und Gebührenplanung</b>									5 Jahre			
Kostendeckungsgrad		<b>98%</b>		<b>98%</b>		<b>98%</b>		<b>99%</b>		<b>100%</b>		<b>98%</b>
Eigenfinanzierungsgrad		100%		100%		100%		100%		100%		
Zinssatz interne Verzinsung		1.50%		1.50%		1.08%		1.03%		1.00%		relevant E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl Haushalte		3'167		3'167		3'234		3'304		3'374		2.1% 2.1%
Gebührensatz (Fr./Haushalt)		<b>60.00</b>		<b>60.00</b>		<b>60.00</b>		<b>60.00</b>		<b>60.00</b>		M
Kalkulatorische Menge Säcke (in 1'000)		298		298		304		311		318		2.1%
Gebührensatz (Fr./Sack 35 lt.)		<b>1.57</b>		<b>1.57</b>		<b>1.57</b>		<b>1.57</b>		<b>1.57</b>		M
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV		-		-		-		-		-		-
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		-		-		-		-		-		
Fremdkapital	1)		-1'204		-1'187		-1'172		-1'163		-1'161	-4%
Spezialfinanzierung			<b>1'204</b>		<b>1'187</b>		<b>1'172</b>		<b>1'163</b>		<b>1'161</b>	-4%
Total		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettovermögen/-schuld		<b>1'204</b>		<b>1'187</b>		<b>1'172</b>		<b>1'163</b>		<b>1'161</b>		
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt												
<b>Kennzahlen</b>									Periode			
Selbstfinanzierungsanteil		<b>-2.1%</b>		<b>-2.5%</b>		<b>-2.2%</b>		<b>-1.2%</b>		<b>-0.2%</b>		↓ -1.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.		k.A.		k.A.		k.A.		k.A.		↑ <b>k.A.</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-2.7%		-2.7%		-1.9%		-1.7%		-1.6%		↗ -2.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>163</b>		<b>156</b>		<b>150</b>		<b>145</b>		<b>144</b>		152 ø

Gesamthaushalt		2024	2025	2026	2027	2028	5-Jahres-Total
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							
Selbstfinanzierung	1)	5'071	3'285	3'287	3'315	3'653	18'611
Nettoinvestitionen VV		-9'080	-18'089	-25'998	-10'474	-6'749	-70'390
Veränderung Nettovermögen		-4'009	-14'804	-22'711	-7'159	-3'096	-51'779
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-4'009</b>	<b>-14'804</b>	<b>-22'711</b>	<b>-7'159</b>	<b>-3'096</b>	<b>-51'779</b>

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		48'375	53'376	52'056	55'262	53'730	57'063	55'862	59'420	57'388	61'339			4.4%	3.5%
Abschreibungen VV		2'784		3'702		4'359		5'195		5'492				18.5%	
Interne Verrechnungen		656	656	713	713	670	670	691	691	694	694			1.4%	1.4%
Finanzaufwand/-ertrag		517	587	558	636	663	617	884	641	944	646			16.2%	2.4%
Buchgewinne/-verluste															
EK-Fonds, Aufwertungen VV			414	327	526	329	507	283	489	267	2				
Ao Aufwand/Ertrag		500		350		600									
Total		52'833	55'034	57'705	57'137	60'352	58'857	62'916	61'242	64'785	62'681			5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		2'201		-568		-1'495		-1'674		-2'104				-3'640	
Abschreibungen		2'784		3'702		4'359		5'195		5'492				21'533	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		86		151		422		-206		265				718	
Selbstfinanzierung	1)	<b>5'071</b>		<b>3'285</b>		<b>3'287</b>		<b>3'315</b>		<b>3'653</b>				<b>18'611</b>	

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		2'631	-297	-849	-1'432	-1'806	-1'752
Ergebnis aus Finanzierung		70	79	-46	-243	-298	-438
Ausserordentliches Ergebnis		-500	-350	-600	-	-	-1'450
Rechnungsergebnis		<b>2'201</b>	<b>-568</b>	<b>-1'495</b>	<b>-1'674</b>	<b>-2'104</b>	<b>-3'640</b>

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>9'080</b>	<b>18'089</b>	<b>25'998</b>	<b>10'474</b>	<b>6'749</b>	<b>70'390</b>
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-	-

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		2'463	-27	2'022	2'658	3'801	10'917
Geldfluss aus Investitionen		-9'080	-18'089	-25'998	-10'474	-6'749	-70'390
Geldfluss aus Finanzierungen		15'988	13'000	23'500	8'000	3'050	63'538
Veränderung flüssige Mittel		<b>9'371</b>	<b>-5'116</b>	<b>-476</b>	<b>184</b>	<b>102</b>	<b>4'065</b>

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		50'331		48'527		49'316		50'157		50'111				0%
davon Liquidität, KK + Anlagen		12'494		7'378		6'903		7'086		7'188				-42%
Verwaltungsvermögen (VV)		71'647		86'034		107'673		112'951		114'208				59%
Fremdkapital			53'250		66'250		89'750		97'750		100'800			89%
davon Fremdverschuldung + ext. KK			31'327		44'327		67'827		75'827		78'877			152%
Eigenkapital			<b>68'727</b>		<b>68'311</b>		<b>67'238</b>		<b>65'358</b>		<b>63'519</b>			<b>-8%</b>
Total		121'978	121'978	134'561	134'561	156'989	156'989	163'108	163'108	164'319	164'319			35%
Nettovermögen/-schuld		<b>-2'919</b>		<b>-17'723</b>		<b>-40'434</b>		<b>-47'593</b>		<b>-50'689</b>				

Kennzahlen		Periode					
Gesamtsteuerfuss	2)	112%	112%	112%	112%	112%	
Selbstfinanzierungsanteil		<b>9.4%</b>	<b>5.9%</b>	<b>5.7%</b>	<b>5.5%</b>	<b>5.9%</b>	↘ 6.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad		56%	18%	13%	32%	54%	↘ <b>26%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.6%	0.6%	0.8%	1.2%	1.2%	→ 0.9% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>-263</b>	<b>-2'005</b>	<b>-4'684</b>	<b>-5'505</b>	<b>-5'898</b>	↘ -3'671 ø

2) inkl. Schule(n)

Polit. Gemeinde	2024		2025		2026		2027		2028		5-Jahres-Total
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>											
Selbstfinanzierung	1)	3'017	1'831	1'484	1'765	2'005	10'103				
Nettoinvestitionen VV		-2'676	-9'379	-17'898	-10'274	-6'749	-46'976				
Veränderung Nettovermögen		341	-7'549	-16'414	-8'509	-4'744	-36'873				
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-				
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>341</b>	<b>-7'549</b>	<b>-16'414</b>	<b>-8'509</b>	<b>-4'744</b>	<b>-36'873</b>				
1) ohne FK-Fonds											
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	42'447	45'278	45'232	46'830	46'765	48'063	48'254	49'963	49'630	51'647	4.0% 3.3%
Abschreibungen VV	1'788		2'618		3'210		3'495		3'791		20.7%
Interne Verrechnungen	656	656	713	713	670	670	691	691	694	694	1.4% 1.4%
Finanzaufwand/-ertrag	365	552	367	599	394	580	548	604	621	609	14.2% 2.5%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV		414	327	526	329	507	283	489	267	2	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	45'256	46'900	49'256	48'667	51'369	49'821	53'272	51'748	55'003	52'952	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	1'644		-589		-1'548		-1'524		-2'051		-4'067
Abschreibungen	1'788		2'618		3'210		3'495		3'791		14'902
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-414		-199		-178		-206		265		-732
Selbstfinanzierung	1)	<b>3'017</b>	<b>1'831</b>	<b>1'484</b>	<b>1'765</b>	<b>2'005</b>	<b>10'103</b>				
<b>Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'457	-821	-1'734	-1'579	-2'039	-4'717					
Ergebnis aus Finanzierung	187	232	186	56	-11	649					
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-					
Rechnungsergebnis	<b>1'644</b>	<b>-589</b>	<b>-1'548</b>	<b>-1'524</b>	<b>-2'051</b>	<b>-4'067</b>					
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>2'676</b>	<b>9'379</b>	<b>17'898</b>	<b>10'274</b>	<b>6'749</b>	<b>46'976</b>					
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-					
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	46'740		44'191		47'778		47'269		45'575		-2%
Verwaltungsvermögen	49'716		56'477		71'165		77'944		80'902		63%
Fremdkapital		44'507		49'507		69'507		77'507		80'557	81%
Eigenkapital		<b>51'949</b>		<b>51'162</b>		<b>49'436</b>		<b>47'706</b>		<b>45'920</b>	<b>-12%</b>
Total	96'456	96'456	100'669	100'669	118'943	118'943	125'213	125'213	126'477	126'477	31%
Nettovermögen/-schuld	<b>2'233</b>	<b>-5'316</b>	<b>-21'729</b>	<b>-30'238</b>	<b>-34'982</b>						
<b>Kennzahlen</b>											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>6.6%</b>	<b>3.9%</b>	<b>3.1%</b>	<b>3.5%</b>	<b>3.8%</b>	↓	4.2% ø				
Selbstfinanzierungsgrad	113%	20%	8%	17%	30%	↓	<b>22%</b>	5 Jahre			
Zinsbelastungsanteil	0.4%	0.4%	0.5%	0.8%	0.9%	→	0.6% ø				
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>302</b>	<b>-699</b>	<b>-2'786</b>	<b>-3'780</b>	<b>-4'346</b>	↓	-2'262 ø				

Haushaltsaldo	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2023	2024	2025	2023	2024	2025
	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
<b>Gesamthaushalt</b>						
Selbstfinanzierung	6'716	5'071	3'285	866	633	394
Nettoinvestitionen VV	-13'730	-9'080	-18'089	-1'710	-1'063	-2'151
Veränderung Nettovermögen	<b>-7'014</b>	<b>-4'009</b>	<b>-14'804</b>	<b>-844</b>	<b>-431</b>	<b>-1'757</b>
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-7'014</b>	<b>-4'009</b>	<b>-14'804</b>	<b>-844</b>	<b>-431</b>	<b>-1'757</b>

Geldflussrechnung	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2023	2024	2025	2023	2024	2025
	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
<b>Gesamthaushalt</b>						
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>						
Nettokosten Gemeinde	-15'911	-15'989	-18'713	-2'196	-2'159	-2'461
Nettokosten Schule	-15'508	-16'863	-18'780	-2'010	-2'140	-2'305
Nettokosten Finanzen und Steuern	-2'335	-2'566	-3'354	-301	-318	-409
Total Aufwand (netto)	<b>-33'754</b>	<b>-35'417</b>	<b>-40'847</b>	<b>-4'507</b>	<b>-4'617</b>	<b>-5'175</b>
Direkte Gemeindesteuern	27'308	25'466	26'743	3'599	3'281	3'348
Grundstückgewinnsteuern	4'097	3'500	4'500	566	473	592
Direkter Finanzausgleich	6'187	9'111	9'340	827	1'191	1'186
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung	-400	-459	-304	-37	-45	-26
Total Ertrag (netto)	<b>37'193</b>	<b>37'618</b>	<b>40'279</b>	<b>4'955</b>	<b>4'900</b>	<b>5'100</b>
Ergebnis Erfolgsrechnung	3'439	2'201	-568	448	283	-75
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'730	2'784	3'702	355	351	459
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 547	86	151	62	-1	11
Selbstfinanzierung	<b>6'716</b>	<b>5'071</b>	<b>3'285</b>	<b>866</b>	<b>633</b>	<b>394</b>
Überträge in Investitionsbereich	-91	-	-	-13	-	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	2) -3'570	-2'608	-3'312	-478	-340	-419
Veränderung übriges Fremdkapital	523	-	-	31	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	<b>3'577</b>	<b>2'463</b>	<b>-27</b>	<b>406</b>	<b>293</b>	<b>-25</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>						
Verwaltungsvermögen (VV)	-13'730	-9'080	-18'089	-1'710	-1'063	-2'151
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	91	-	-	13	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -96	-	-	-13	-	-
Geldfluss aus Investitionen	<b>-13'735</b>	<b>-9'080</b>	<b>-18'089</b>	<b>-1'711</b>	<b>-1'063</b>	<b>-2'151</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) 5'012	15'988	13'000	692	2'007	1'500
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-98	30	3
Veränderung übrige Kontokorrente	373	-	-	51	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	<b>5'384</b>	<b>15'988</b>	<b>13'000</b>	<b>646</b>	<b>2'037</b>	<b>1'503</b>
Veränderung Flüssige Mittel	<b>-4'773</b>	<b>9'371</b>	<b>-5'116</b>	<b>-659</b>	<b>1'266</b>	<b>-673</b>

1) inkl. Spezialfinanzierungen

2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

3) TA, TP, Rückstellungen etc.

4) inkl. kurzfristiger Bereich

<b>Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)</b>	2023 Rechnung	2024 Approx	2025 Budget	2024 vs. Rg.	2025 vs. Rg.	2025 vs. Approx
<b>Allgemeine Verwaltung</b>						
- Exekutive	57	55	53	-3%	-7%	-4%
- Allgemeine Dienste	420	463	491	10%	17% !!	6%
- Verwaltungsliegenschaften	53	67	87	25%	62% !!	30%
- Übriges	15	19	18	25%	15%	-8%
<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>						
- Öffentliche Sicherheit	22	25	25	11%	11%	0%
- Allgemeines Rechtswesen	85	99	105	17%	24% !	6%
- Feuerwehr	46	56	58	23%	27% !	4%
- Übriges	24	26	25	5%	0%	-4%
<b>Bildung</b>						
- Kindergarten (je Schüler)	13'190	14'548	16'411	10%	24% !!	13%
- Primarschule (je Schüler)	17'544	18'508	18'924	5%	8% !!	2%
- Sekundarschule (je Schüler)	27'806	29'288	31'013	5%	12% !!	6%
<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	40	47	45	17%	13%	-4%
- Sport und Freizeit	62	76	76	22%	21% !	-1%
- Übriges	2	2	6	6%	149%	135%
<b>Gesundheit</b>						
- Pflegefinanzierung Heime	310	303	295	-2%	-5%	-3%
- Pflegefinanzierung Spitex	121	117	126	-3%	5%	8%
- Übriges	14	17	18	20%	29%	8%
<b>Soziale Sicherheit</b>						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	108	107	103	-1%	-4%	-3%
- Familie und Jugend	239	103	256	-57%	7% !	148%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	128	112	127	-13%	0%	14%
- Fürsorge, Übriges	92	107	128	16%	39% !!	20%
- Übriges	151	114	172	-25%	13% !	51%
<b>Verkehr</b>						
- Gemeindestrassen	148	199	169	34%	14% !	-15%
- Übriges	128	121	115	-6%	-11%	-5%
<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>						
- Wasserwerk (brutto)	188	215	266	15%	42% !!	24%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	174	201	235	16%	35% !!	16%
- Abfallwirtschaft (brutto)	100	93	91	-6%	-8%	-2%
- Übriges	32	33	47	3%	48% !	44%
<b>Volkswirtschaft</b>						
- Forstwirtschaft	10	10	18	0%	79%	80%
- Übriges	-112	-117	-101	4%	-10% !	-13%
<b>Finanzen und Steuern</b>						
- Zinsen	-4	5	1	-233%	-121%	-84%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-10	1	-1	-110%	-89%	-209%
- Planmässige Abschreibungen VV	315	312	409	-1%	30% !!	31%
<b>Zusammenzug</b>						
Nettokosten Gemeinde	<b>2'196</b>	<b>2'159</b>	<b>2'461</b>	<b>-2%</b>	<b>12%</b>	<b>14%</b>
Nettokosten Kindergarten	344	370	395	7%	15%	7%
Nettokosten Primarschule	1'102	1'173	1'247	6%	13%	6%
Nettokosten Sekundarschule	563	597	663	6%	18%	11%
Total Nettokosten Schule(n)	<b>2'010</b>	<b>2'140</b>	<b>2'305</b>	<b>6%</b>	<b>15%</b>	<b>8%</b>
Total Steuerhaushalt ohne F und S	<b>4'206</b>	<b>4'299</b>	<b>4'766</b>	<b>2%</b>	<b>13%</b>	<b>11%</b>
Nettokosten Finanzen und Steuern	301	318	409	6%	36%	28%
Gesamttotal Steuerhaushalt	<b>4'507</b>	<b>4'617</b>	<b>5'175</b>	<b>2%</b>	<b>15%</b>	<b>12%</b>
Bruttokosten Gebührenhaushalte	<b>461</b>	<b>510</b>	<b>592</b>	<b>11%</b>	<b>28%</b>	<b>16%</b>
Total Kosten	4'968	5'127	5'767	3%	16%	12%
<b>Bezugsgrössen</b>						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	7'242	7'400	7'600	2%	5%	3%
Kindergartenschüler	189	188	183	-1%	-3%	-3%
Primarschüler	455	469	501	3%	10%	7%
Sekundarschüler	181	186	203	3%	12%	9%
Gesamtschülerzahl	825	843	887	2%	8%	5%
<b>Makroökonomische Eckwerte</b>						
Teuerung	2.1%	1.3%	1.0%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	0.7%	1.6%	1.4%			
Summe (nominelles Wachstum)	2.8%	2.9%	2.4%			

Quelle: - 2025 Konjunkturprognose KOF, 17. Juni 2024; ab 2026: KOF Consensus Forecast

**Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)**

24.10.2024

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	194	349	-256	-256	-166	-3'291	-3'426
2 = Nachhol-/Entwicklung	1'760	5'495	13'939	5'000	1'920	14'100	42'214
3 = Wunsch	-	90	580	3'830	3'100	1'555	9'155
<b>Total</b>	<b>1'954</b>	<b>5'934</b>	<b>14'263</b>	<b>8'574</b>	<b>4'854</b>	<b>12'364</b>	<b>47'943</b>

Wasserwerk	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	107	140	110	120	-	-	477
2 = Nachhol-/Entwicklung	630	1'800	1'790	1'330	1'335	2'105	8'990
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	360	360
<b>Total</b>	<b>737</b>	<b>1'940</b>	<b>1'900</b>	<b>1'450</b>	<b>1'335</b>	<b>2'465</b>	<b>9'827</b>

Abwasserbeseitigung	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	-100	-	-	-	-	-	-100
2 = Nachhol-/Entwicklung	85	1'505	1'735	250	550	-	4'125
3 = Wunsch	-	-	-	-	10	790	800
<b>Total</b>	<b>-15</b>	<b>1'505</b>	<b>1'735</b>	<b>250</b>	<b>560</b>	<b>790</b>	<b>4'825</b>

Abfallwirtschaft	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>-</b>						

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>-</b>						

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
<b>Total</b>	<b>2'676</b>	<b>9'379</b>	<b>17'898</b>	<b>10'274</b>	<b>6'749</b>	<b>15'619</b>	<b>62'595</b>

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
<b>Liegenschaften Verwaltungsvermögen</b>													
1	Neubau Feuerwehrgebäude	LIE	2	0	GDE	33	17	200	5'000				5'217
2	Totalsanierung altes Gemeindehaus	LIE	3	0	GDE	20				200	2'800		3'000
3	Beleuchtung Gemeindehaus (Stehlampen)	LIE	2	0	GDE	8	75						75
4	Umbau Werkgebäude	LIE	2	0	GDE	33			100	3'500			3'600
<b>Feuerwehr</b>													
5	Darlehen ZV Feuerwehr Birmensdorf-Aesch	FEU	1	0	GDE	20	40						40
6	Darlehen ZV Feuerwehr Birmensdorf-Aesch	FEU	1	0	GDE	20		40					40
7	Darlehen ZV Feuerwehr Birmensdorf-Aesch	FEU	1	0	GDE	20					90		90
8	Darlehen ZV Feuerwehr Birmensdorf-Aesch	FEU	1	0	GDE	20						40	40
<b>Schule</b>													
9	Umgebung Pausenplatz Letten und Reppisch	SCH	1	0	GDE	20	10						10
10	Sanierung Spielwiese (Ecke Schulhaus Linde)	SCH	2	0	GDE	20	70						70
11	Neubau Schulpavillon mit 6 Klassenzimmern	SCH	2	0	GDE	10		2'730					2'730
12	Enrichtung 6 Klassenzimmer neuer Schulpavillon	SCH	2	0	GDE	8		270					270
13	Neubau Schulhaus (Jahr 2030)	SCH	2	0	GDE	33				100	100	12'000	12'200
14	Sanierung Turnhalle Reppisch	SCH	2	0	GDE	20						500	500
15	Sanierung Turnhalle Letten	SCH	2	0	GDE	20						500	500
16	Sanierung Dach Schulhaus Linde inkl. Solaranlage	SCH	2	0	GDE	33		40	400				440
17	Neubau Wärmeversorgung Schulhaus Linde (Wärmepumpe)	SCH	3	0	GDE	33			10	100			110
18	Storen Schulhaus Letten (von ER Budget 2025)	SCH	2	0	GDE	20			84				84
19	Kindergarten Sternen - Provisorium während Umbau (Halsenst)	SCH	2	0	GDE	5		20	200				220
20	Kindergarten Sternen - Umbau	SCH	2	0	GDE	20				50	500		550
21	Werterhaltungsmassnahmen Kindergärten	SCH	2	0	GDE	20			100	100	100	300	600
<b>Sport und Freizeit</b>													
22	Kunstrasen Sportplatz Geren	SPO	2	0	GDE	30	60						60
23	Neubau Skateranlage	SPO	2	0	GDE	30		200					200
24	Sanierung Gebäude Schwimmbad	SPO	2	0	GDE	20		100	2'500				2'600
25	Ersatz Filter Badewassertechnik Schwimmbad	SPO	2	0	GDE	20	510						510
26	Ersatz Desinfektion Badewasser	SPO	2	0	GDE	20	110						110
27	Einrichten Familiengärten bei alte Urdorferstrasse (Ersatz Hald)	SPO	3	0	GDE	30					30	300	330

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
<b>Alter</b>													
28 Alterszentrum am Bach - Rückzahlung Darlehen	ALT	1	0	GDE	1		-256						-256
29 Alterszentrum am Bach - Rückzahlung Darlehen	ALT	1	0	GDE	1			-256					-256
30 Alterszentrum am Bach - Rückzahlung Darlehen	ALT	1	0	GDE	1				-256				-256
31 Alterszentrum am Bach - Rückzahlung Darlehen	ALT	1	0	GDE	1					-256			-256
31 Alterszentrum am Bach - Rückzahlung Darlehen	ALT	1	0	GDE	1						-256		-256
32 Alterszentrum am Bach - Rückzahlung Darlehen	ALT	1	0	GDE	1							-3'331	-3'331
<b>Soziale Sicherheit</b>													
33 Wohncontainer für Asylsuchende, Breitestrasse 15	SOZ	2	0	GDE	10				2'100				2'100
34 Erweiterung Wohncontainer für Asylsuchende, Schürenstrasse	SOZ	2	0	GDE	20			50	1'150				1'200
35 Neubau Asyl- und Notwohnungen Stationsstrasse, Kat.-Nr. 235	SOZ	3	0	GDE	33			50	50	3'000			3'100
<b>Strassen</b>													
36 Flurstrassen - Altenbergweg	STR	3	0	GDE	10			20	500				520
37 Flurstrassen - Würitalstrasse	STR	3	0	GDE	10			20	20	500			540
38 Flurstrassen	STR	3	0	GDE	10						250		250
39 Flurstrassen - Bundes-/Staatsbeiträge	STR	2	0	GDE	10		-100						-100
40 Flurstrassen - Bundes-/Staatsbeiträge	STR	2	0	GDE	10				-100				-100
41 Flurstrassen - Bundes-/Staatsbeiträge	STR	2	0	GDE	10						-100		-100
42 Dorfstrasse bis Baumgartenstrasse (Deckbelag)	STR	2	0	GDE	10			385					385
43 Lettenmattstrasse (Abschlüsse, Deckbelag und Beleuchtung)	STR	2	0	GDE	10				315				315
44 Ettenbergweg (Abschlüsse, Belag, Entwässerung und Beleuchtung)	STR	2	0	GDE	10		190						190
45 Schulhausstrasse (Abschlüsse und Deckbelag)	STR	2	0	GDE	10		120						120
46 Howielstrasse, Sanierung Stützmauer bei Haus Nr. 3	STR	2	0	GDE	10			100					100
47 Strasse Am Berg, Sanierung Sickerleitung Strasse bis KS 1549	STR	2	0	GDE	10			55					55
48 Ettenbergstrasse, Kat.-Nr. 4062, Sanierung Strasse	STR	2	0	GDE	10		10	60					70
49 Brücke Landikon, Ersatz als Fussgänger- und Velobrücke	STR	2	0	GDE	40			50	300				350
50 Brücke Gartenstrasse, Gesamtsanierung	STR	2	0	GDE	40			80					80
51 Brücke Zwüschetbäch (bei Spielplatz), Ersatzneubau	STR	2	0	GDE	40			330					330
52 Erweiterung Muldenanlage Unterberg	STR	2	0	GDE	30		80						80
53 Anbaugerät Traktor	STR	2	0	GDE	8		85						85
54 Fahrzeugersatz Kommunalfahrzeug Lindner Unitrac (Bj. 2011)	STR	2	0	GDE	15			220					220
55 Fahrzeugersatz, Holder (Bj. 2012)	STR	2	0	GDE	15				110				110
56 Fahrzeugersatz Isuzu (Bj. 2013)	STR	2	0	GDE	15						70		70

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
<b>Friedhof</b>													
57	Erneuerung Erdgräber 1. Etappe	FRI	2	0	GDE	30	190						190
<b>Gewässer</b>													
58	Hinteres Steigbächli, Behebung Verkläuselungsgefahr	GEW	2	0	GDE	50		20	80				100
<b>Raumordnung</b>													
59	Bau- und Zonenordnung	RAO	2	0	GDE	10	100	100					200
60	Zentrumsplanung - Entwicklung Postareal	RAO	2	0	GDE	10		50	100				150
<b>Landwirtschaft</b>													
61	Allemendstrasse, Sanierung Meliorationsleitung	LAW	2	0	GDE	10		65					65
<b>Wasserversorgung</b>													
62	Wasserleitung, Schürenstrasse, 125m, 125 mm, 75m Pe63mm WAS		2	0	WAS	50	200						200
63	Wasserleitung, Zürcherstrasse 23-36, 190m, 200mm / 60m, 12! WAS		2	0	WAS	50	40	500					540
64	Wasserleitung, Zürcherstrasse bis Kreuzung Güpfl 300m, 200mm WAS		2	0	WAS	50	450	100					550
65	Wasserleitung, Grossacker 2. Teil, 360m : 150mm / 140m : 125 WAS		2	0	WAS	50		50	350				400
66	Wasserleitung, Stallikonerstrasse 2 bis 16, 150 m, 200 mm WAS		2	0	WAS	50					60	300	360
67	Wasserleitung, WSL, 240m, 125mm WAS		2	0	WAS	50						340	340
68	Wasserleitung, Püntemas, Leerebreite, 1. Etappe 600 m, 125 mm WAS		2	0	WAS	50				50	440		490
69	Wasserleitung, Reservoirableitung Moos, 230 m, 250 mm WAS		2	0	WAS	50		20	20	400			440
70	Wasserleitung, Dörfli, Baal, Reppischdücker, 450m, 150mm / 7 WAS		2	0	WAS	50			50	500			550
71	Wasserleitung, Weissenbrunnenstrasse 45 / Stallikonerstrasse WAS		2	0	WAS	50			20	180			200
72	Wasserleitung, Reservoirableitung Bemer 120m, DN 200, Steuer WAS		2	0	WAS	50		120					120
73	Quellen Landikon, Hydrogeologie, Zustand, Sanierung WAS		2	0	WAS	50	50	300					350
74	Kammersanierung Reservoir Steig WAS		2	0	WAS	50					250		250
75	GWL, Transportleitung Werterhaltungskonzept Et. 1, 3 WAS		1	0	WAS	50	7	107	140	110	120		484
76	Ersatz Steuerung Rittmeyer WAS		2	0	WAS	10				130			130
77	Fahrzeuersatz Peugeot Expert (Jahrgang 2012) WAS		2	0	WAS	8			80				80
78	Fahrzeuersatz VW T5 (Jahrgang 2014) WAS		2	0	WAS	8					80		80
79	Anschlussgebühren 2024 WAS		2	0	WAS	40	-200						-200
80	Anschlussgebühren 2025 WAS		2	0	WAS	40		-100					-100
81	Anschlussgebühren 2026 WAS		2	0	WAS	40			-100				-100
82	Anschlussgebühren 2027 WAS		2	0	WAS	40				-100			-100
83	Anschlussgebühren 2028 WAS		2	0	WAS	40					-100		-100

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
<b>Abwasserentsorgung</b>													
84	Regenwasserleitung, Grossmatt WSL	ABW	2	0	ABW	50		30	110				140
85	Kanalisation, Sternen-/Zürcherstrasse/RÜ Sternen	ABW	2	0	ABW	50				50	400		450
86	Mühlerainweg-Regenüberlauf Mühlematt Kanalausbau DN500	ABW	2	0	ABW	50	25	250					275
87	Riedtstrasse Kanalausbau DN500, 160m	ABW	2	0	ABW	50		40	400				440
88	Alte Urdorferstrasse DN400, 115m	ABW	3	0	ABW	50						300	300
89	Urdorferstrasse-Auslauf Reppisch inkl. Umbau im Bauwerk "alt	ABW	2	0	ABW	50			20	230			250
90	Kanalleitung, Umlegung Abwasserleitung Haslenstrasse 2	ABW	2	0	ABW	50		300					300
91	Kanalleitung, Ersatz Abwasserleitung Risiloch	ABW	2	0	ABW	50		100					100
92	Kanalleitung, Umlegung Regenwasserleitung Mühlerainstrasse	ABW	2	0	ABW	50		60					60
93	Anschlussgebühren 2024	ABW	1	0	ABW	40	-100						-100
94	Anschlussgebühren 2025	ABW	2	0	ABW	40		-100					-100
95	Anschlussgebühren 2026	ABW	2	0	ABW	40			-100				-100
96	Anschlussgebühren 2027	ABW	2	0	ABW	40				-100			-100
97	Anschlussgebühren 2028	ABW	2	0	ABW	40					-100		-100
<b>Kombiprojekte und Koordinationsprojekte</b>													
<b>98 Gesamtsanierung Ringstrasse</b>													
99	Sanierung Ringstrasse inkl. Beleuchtung	STR	2	0	GDE	10		20	200				220
100	Wasserleitung, Ringstrasse, Sternenstrasse Kreuzung, 340m, 1 <sup>st</sup>	WAS	2	0	WAS	50		50	500				550
101	Kanalisation, Ringstrasse, 150m, DN 400mm	ABW	2	0	ABW	50		20	300				320
<b>Gesamtsanierung Lärchenstrasse</b>													
102	Lärchenstrasse (Deckbelag)	STR	1	0	GDE	10	100	565					665
<b>Gesamtsanierung Risirainstrasse</b>													
103	Mattenweg - Risirainstrasse	STR	1	0	GDE	10	131	300					431
<b>Gesamtsanierung Ruggenstrasse</b>													
104	Ruggenstrasse	STR	3	0	GDE	40						755	755
105	Wasserleitung, Ruggenstrasse 9 - 46, 460 m, 125 mm	WAS	3	0	WAS	50						360	360
106	Wasserleitung, Ettenbergstrasse 1 - 10, 90 m, 125 mm	WAS	2	0	WAS	50						165	165
107	Kanalisation, Ruggenstrasse	ABW	3	0	ABW	50						390	390
<b>Gesamtsanierung Stallikonerstrasse, Landikon, Koordination Kanton</b>													
108	Stallikonerstrasse Landikon (Gemeindeanteil)	STR	2	0	GDE	40	100	100					200
109	Schwandenbach, Behebung Verkläuserungsgefahr (Hochwasser)	GEW	2	0	GDE	50			700				700
110	Wasserleitung, Landikon (Kreuzung), 120 m, 125 / 200 mm	WAS	2	0	WAS	50			175				175
111	Wasserleitung, Wettswilerstrasse, 100 m, 125 mm	WAS	2	0	WAS	50			190				190
112	Wasserleitung, Wettswilerstrasse (Betonpiste, 13 - 19), 100 m, WAS	WAS	2	0	WAS	50			145				145

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
<b>Gesamtsanierung Ramernstrasse, Koordination Kanton</b>												
113 Wasserleitung, Ramernstrasse Bushaltestelle, 55m, 150mm	WAS	2	0	WAS	50		130					130
<b>Gesamtsanierung Hans-Stutz-Strasse / Industriestrasse, Koordination Urdorf</b>												
114 Industriestrasse, Sanierung und Ausbau Wendehammer	STR	3	0	GDE	40				30	20	500	550
115 Regenwasserleitung, Hans-Stutz-Strasse, Sanierung	ABW	3	0	ABW	50					10	100	110
<b>Redimensionierung Strasse Am Wasser, Koordination Neubau Dreifachhalle</b>												
116 Strasse Am Wasser, Redimensionierung zu Fuss- und Radweg	STR	2	0	GDE	40		120					120
117 Wasserleitung, Umlegung	WAS	2	0	WAS			180					180
118 Kanalisation, Umlegung	ABW	2	0	ABW	50		280					280
119 Regenüberlauf Am Wasser Reduktion Weiterleitmenge	ABW	2	0	ABW	50		50					50
<b>Hochwasserschutz Lunnerenbach, Koordination ARA</b>												
120 Gewässer, Anhebung linkseitiges Bachufer	GEW	2	0	GDE	50						300	300
121 Wasserleitung, Wulikerstrasse - Zwüschetbäch, 550 m, 250 mm	WAS	2	0	WAS	50						700	700
<b>Gesamtsanierung Bahnhof Bushaltestelle</b>												
122 Ausbau Busbahnhof (Projekt:2019-2024 / Ausführung: 2025-2028)	STR	2	0	GDE	40	104	150					254
<b>Behindertengerechte Erschliessung Bahnhof mit Bushaltestelle</b>												
123 Alte Zürcherstrasse, Ausbau behindertengerechte ÖV-Haltestelle	STR	2	0	GDE	40		100	100	1'250	1'250		2'700
124 Wasserleitung, Bahnhofplatz, 60m, 125mm (mit Sanierung Urdorf)	WAS	2	0	WAS	50			10	120			130
125 Schmutzwasserleitung, Sanierungsmassnahmen	ABW	2	0	ABW	20			5	50			55
<b>Gesamtsanierung Stöckenstrasse</b>												
126 Wasserleitung, Stöckenstrasse Teil 1, 450 m, 125 mm	WAS	2	0	WAS	50	50	90			55		195
127 Wasserleitung, Stöckenstrasse Teil 2, 450 m, 125 mm	WAS	2	0	WAS	50				50	550		600
128 Kanalisation, Stöckenstrasse Teil 1	ABW	2	0	ABW	50	10	60					70
129 Kanalisation, Stöckenstrasse Teil 2	ABW	2	0	ABW	50				20	250		270
<b>Gesamtsanierung Sennhüttenstrasse</b>												
130 Wasserleitung, Sennhüttenstrasse (Kirchhalde-Dörflistrasse), 1. Teil	WAS	2	0	WAS	50	30	330					360
131 Sennhüttenstrasse Kanalausba DN 500, 70m 1. + 2. Teil	ABW	2	0	ABW	50	40	365					405
<b>Gesamtsanierung alte Urdorferstrasse, Panoramastrasse bis Waldeggstrasse</b>												
132 Alte Urdorferstrasse, Sanierung	STR	2	0	GDE	50						500	500
133 Wasserleitung, Püntemas, Leerebreite, 2. Etappe, 350 m, 125 mm	WAS	2	0	WAS	50						600	600
<b>Gesamtsanierung Haldenacher-Stallikonstrasse</b>												
134 Sanierung Stallikonstrasse	STR	2	0	GDE	40	10	30	500				540
135 Wasserleitung Stallikonstrasse	WAS	2	0	WAS	50	10	30	350				390
136 Abwasserleitung Haldenacher bis Weissenbrunnenstrasse	ABW	2	0	ABW	50	10	50	1'000				1'060

**Zusammenzug Nettoinvestitionen Sekundarschulgemeinde (1'000 Fr.)**

24.10.2024

Sekundarschulgemeinde	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	6'404	8'460	8'100	200	-	-	23'164
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	250	-	-	-	-	250
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>6'404</b>	<b>8'710</b>	<b>8'100</b>	<b>200</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>23'414</b>

Finanzvermögen (FV)	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>-</b>						

Gesamttotal Sekundarschulgemeinde	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
<b>Total</b>	<b>6'404</b>	<b>8'710</b>	<b>8'100</b>	<b>200</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>23'414</b>

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2024	2025	2026	2027	2028	> 2028	Total
1 Erneuerung Brüelmatt 1, Baukosten	1	0	SEK	20		2'224						2'224
2 Erneuerung Brüelmatt 2, Baukosten	1	0	SEK	20	234	2'270	460					2'964
3 Erneuerung Brüelmatt 1, Ausstattung	1	0	SEK	8		500						500
4 Neubau Schulsporthalle, Projektierungskredit	1	0	SEK	33	338	410						748
5 Neubau Schulsporthalle, Baukredit	1	0	SEK	33	899	1'000	8'000	8'100	200			18'199
6 Notausgang Turnhalle B1	2	0	SEK	20			250					250

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028				
<b>Veränderungen Steuergesetz/-tarif</b>														
- Natürliche Personen						-1.1%	0.0%	-0.9%	0.0%	-0.5%				
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	-5.0%	0.0%	0.0%				
<b>Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)</b>												Systematik/Ergebnis Steuerschätzung		
<i>Natürliche Personen</i>	16'542	17'219	18'001	17'487	17'727	18'142	18'276	19'032	20'634	21'169		BIP T E STF Ø3y 2025 in % Ø3y		
- Einkommen	14'924	15'412	16'139	15'611	15'723	16'055	16'254	16'926	18'121	18'591	x x x	103%		
- Vermögen	1'618	1'807	1'862	1'876	2'004	2'087	2'023	2'106	2'513	2'578	x x x	106%		
<i>Juristische Personen</i>	631	634	684	663	636	658	624	607	621	637		94%		
- Gewinn	556	547	592	549	523	545	510	496	508	521	x x	92%		
- Kapital	75	87	92	114	113	113	114	111	113	116	x x	107%		
<b>Total</b>	<b>17'173</b>	<b>17'853</b>	<b>18'685</b>	<b>18'150</b>	<b>18'363</b>	<b>18'800</b>	<b>18'900</b>	<b>19'639</b>	<b>21'255</b>	<b>21'806</b>		<b>103%</b>		
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>	<b>91%</b>										
Steuern Rechnungsjahr	15'284	15'889	16'630	16'516	16'710	17'108	17'199	17'872	19'342	19'843		103%		
Steuererträge aus früheren Jahren	2'657	1'317	2'428	1'716	2'771	1'598	1'835	1'929	2'026	2'128	x x x x	80%		
Nachsteuern	311	62	127	95	75	16	31	99	99	99		x	32%	
Aktive Steuerauscheidungen	383	792	613	412	543	427	560	588	618	649	x x x x	107%		
Passive Steuerauscheidungen	-535	-716	-780	-655	-363	-736	-389	-409	-429	-451	x x x x	65%		
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-20	-23	-25	-13	-21	-16	-19	-20	-20	-20		x	98%	
Quellensteuern	212	256	905	970	896	621	855	899	945	992	x x x	93%		
Personalsteuern	138	143	130	134	142	140	140	144	147	148		x	104%	
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>18'431</b>	<b>17'719</b>	<b>20'028</b>	<b>19'176</b>	<b>20'752</b>	<b>19'157</b>	<b>20'213</b>	<b>21'102</b>	<b>22'729</b>	<b>23'389</b>		<b>101%</b>		
Tatsächliche Forderungsverluste	50	26	31	53	30	20	20	38	38	38		x	52%	
Wertberichtigungen Forderungen												x		
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>50</b>	<b>26</b>	<b>31</b>	<b>53</b>	<b>30</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>38</b>	<b>38</b>	<b>38</b>			<b>52%</b>	
Grundstückgewinnsteuern	3'581	2'607	2'619	5'667	4'097	3'500	4'500	3'500	3'500	3'500		Manuelle Festlegung	109%	
Hundesteuern	49	51	57	59	56	56	56	57	59	59		x	98%	
<b>Total Ertrag Sondersteuern</b>	<b>3'630</b>	<b>2'658</b>	<b>2'676</b>	<b>5'726</b>	<b>4'154</b>	<b>3'556</b>	<b>4'556</b>	<b>3'557</b>	<b>3'559</b>	<b>3'559</b>			<b>109%</b>	
Tatsächliche Forderungsverluste				0				0	0	0			x	0%
Kantonsanteil an Hundesteuern	9	9	11	11	11	11	11	11	11	11		Verhältnis zu Ertrag	97%	
<b>Total Aufwand Sondersteuern</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>11</b>			<b>96%</b>								
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	233	263	275	263	268	250	250	258	266	274		wie allg. Dienste	93%	
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.00)	692	684	487	237	242	216	216	223	230	237		wie allg. Dienste	67%	
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	51	42	34	27	25	78	78	78	78	78		wie letztes Budgetjahr	272%	
<b>Steuerkraft (Fr./Einwohner)</b>	<b>3'052</b>	<b>2'861</b>	<b>3'219</b>	<b>2'968</b>	<b>3'131</b>	<b>2'822</b>	<b>2'901</b>	<b>2'949</b>	<b>3'098</b>	<b>3'169</b>			<b>93%</b>	

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung							
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF	Ø3y	2025 in %	Ø3y	
Natürliche Personen	22'811	23'515	24'116	24'110	24'917	25'512	25'977	27'343	29'398	30'137								107%
- Einkommen	20'313	20'716	21'401	21'225	21'890	22'425	22'954	24'161	25'682	26'327	x	x	x					107%
- Vermögen	2'498	2'799	2'714	2'885	3'026	3'087	3'023	3'182	3'717	3'810	x	x	x					105%
Juristische Personen	933	932	902	813	875	888	854	831	851	872								99%
- Gewinn	839	825	792	670	733	746	710	691	707	725	x	x						97%
- Kapital	94	107	110	142	141	142	144	140	143	147	x	x						110%
<b>Total</b>	<b>23'744</b>	<b>24'447</b>	<b>25'018</b>	<b>24'922</b>	<b>25'791</b>	<b>26'400</b>	<b>26'830</b>	<b>28'173</b>	<b>30'249</b>	<b>31'009</b>								<b>106%</b>
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>21%</b>																	
Steuern Rechnungsjahr	4'986	5'134	5'254	5'234	5'416	5'544	5'634	5'916	6'352	6'512								106%
Steuererträge aus früheren Jahren	732	386	711	690	873	642	648	691	734	768	x	x	x	x				85%
Nachsteuern	63	16	28	21	23	6	8	24	24	24					x			35%
Aktive Steuerauscheidungen	119	194	179	105	138	109	138	147	156	163	x	x	x	x				98%
Passive Steuerauscheidungen	-306	-266	-284	-242	-141	-154	-141	-151	-160	-167	x	x	x	x				64%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-9	-9	-7	-5	-21	-5	-19	-11	-11	-11					x			171%
Quellensteuern	78	71	263	223	260	147	241	257	273	285	x	x	x					97%
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>5'663</b>	<b>5'527</b>	<b>6'144</b>	<b>6'025</b>	<b>6'550</b>	<b>6'289</b>	<b>6'510</b>	<b>6'873</b>	<b>7'368</b>	<b>7'574</b>								<b>104%</b>
Tatsächliche Forderungsverluste	11	6	9	13	9	5	5	10	10	10					x			47%
Wertberichtigungen Forderungen															x			
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>13</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>								<b>47%</b>
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	168	164	177	180	188	180	183	189	195	201	wie Schulverwaltung				101%			
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	16	13	10	7	7	22	26	26	26	26	wie letztes Budgetjahr				318%			

Ressourcenzuschnitt/-abschöpfung		Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026	Bemessung: 2027	Bemessung: 2028
		Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028	Auszahlung: 2029	Auszahlung: 2030
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	2'968	3'131	2'822	2'901	2'949	3'098	3'169
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	4'014	4'096	1) 4'150	1) 4'250	4'375	4'475	4'550
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		74%	76%	68%	68%	67%	69%	70%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	845	760	1'120	1'137	1'207	1'153	1'154
Einwohnerzahl	Anzahl	7'043	7'242	7'400	7'600	7'800	8'000	8'050
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	5'953	5'505	8'288	8'638	9'417	9'225	9'286
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		112%	112%	112%	112%	112%	112%	112%
Steuerfussindex		0.9912	0.9817	0.9775	0.9775	0.9775	0.9775	0.9775
<b>Ressourcenzuschnitt</b>	1'000 Fr.	<b>6'668</b>	<b>6'166</b>	<b>9'283</b>	<b>9'674</b>	<b>10'548</b>	<b>10'332</b>	<b>10'400</b>
<b>Ressourcenabschöpfung</b>	1'000 Fr.	<b>-</b>						
<b>Anteil Politische Gemeinde</b>	1'000 Fr.	<b>5'418</b>	<b>5'010</b>	<b>7'542</b>	<b>7'860</b>	<b>8'570</b>	<b>8'394</b>	<b>8'450</b>
- Steuerfuss		91%	91%	91%	91%	91%	91%	91%
<b>Anteil Sekundarschulgemeinde</b>	1'000 Fr.	<b>1'250</b>	<b>1'156</b>	<b>1'740</b>	<b>1'814</b>	<b>1'978</b>	<b>1'937</b>	<b>1'950</b>
- Steuerfuss		21%	21%	21%	21%	21%	21%	21%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

<b>Demografischer Sonderlastenausgleich</b>		Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026	Bemessung: 2027	Bemessung: 2028
		Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028	Auszahlung: 2029	Auszahlung: 2030
Einwohnerzahl	Anzahl	7'043	7'242	7'400	7'600	7'800	8'000	8'050
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	1'536	1'567	1'610	1'663	1'717	1'771	1'792
Anteil Einwohner < 20 Jahre		21.809%	21.638%	21.761%	21.884%	22.009%	22.134%	22.259%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.388%	0.504%	0.612%	0.721%	0.830%
Anspruchsgrenze		22.558%	22.551%	22.517%	22.483%	22.449%	22.416%	22.382%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.172%	0.439%	0.707%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-53	-66	-27	-7	13	35	57
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	12'299	12'507	12'657	12'745	12'835	12'937	13'054
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	172	454	743
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-51	-136	-222
<b>Nettobeitrag</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	<b>120</b>	<b>319</b>	<b>521</b>
<b>Anteil Sekundarschulgemeinde</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	<b>12</b>	<b>31</b>	<b>52</b>
<b>Geo-topo Sonderlastenausgleich</b>								
Einwohnerzahl	Anzahl	7'043	7'242	7'400	7'600	7'800	8'000	8'050
Fläche in Quadratkilometer	manuell	11.33	11.33	11.33	11.33	11.33	11.33	11.33
Bevölkerungsdichte	E/km2	621.5	639.1	653.0	670.7	688.3	706.0	710.4
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	1'700						
Steigungsindex	manuell	6.25%	6.25%	6.25%	6.25%	6.25%	6.25%	6.25%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		102.5	104.2	105.5	106.2	107.0	107.8	108.8
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
<b>Nettobeitrag</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	1.0%	1.0%	
- Allgemeine Dienste	E	E	3.1%	3.1%	
- Verwaltungliegenschaften	T	T	1.0%	1.0%	
- Übriges	T	T	1.0%	1.0%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	3.1%	3.1%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	5.1%	5.1%	
- Feuerwehr	E	E	3.1%	3.1%	
- Übriges	T	T	1.0%	1.0%	
Bildung					
- Kindergarten	T	T	1.0%	1.0%	
- Primarstufe	T	T	1.0%	1.0%	2026 -300 +2 Klassen; 2027 und 2028: je -150 +1 Klasse;
- Musikschulen	E	E	3.1%	3.1%	
- Schulliegenschaften	T	T	1.0%	1.0%	
- Tagesbetreuung	E	E	3.1%	3.1%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	E	E	3.1%	3.1%	
- Volksschule, Sonstiges	E	E	3.1%	3.1%	
- Sonderschulen	E	E	3.1%	3.1%	
- Übriges	E	E	3.1%	3.1%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	3.1%	3.1%	
- Sport und Freizeit	E	E	3.1%	3.1%	
- Übriges	E	E	3.1%	3.1%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E2	E2	5.1%	5.1%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E2	E2	5.1%	5.1%	
- Übriges	E	E	3.1%	3.1%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	5.1%	5.1%	
- Familie und Jugend	E	E	3.1%	3.1%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	5.1%	5.1%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	3.1%	3.1%	
- Übriges	E	E	3.1%	3.1%	2027: -60 Betriebskosten Neubau Asylwohnungen (~2 %)
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	1.0%	1.0%	
- Übriges	E2	E2	5.1%	5.1%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	2025: +640 Gebührenerhöhung gem. Finanzmanagement
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2025ff: Beitrag Zweckverband ARA gem. Fipla vom 6.8.2024 2028: +375 Ergebnisverbesserung
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	1.0%	1.0%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	1.0%	1.0%	
- Übriges	E	E	3.1%	3.1%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	-0.6%	
- Übriges	T	T	1.0%	1.0%	

B = Bevölkerungsveränderung  
 E = Einwohner + Teuerung  
 E? = E + T + ? %  
 F = Fixer Wert  
 M = manuell festgelegt  
 T = Teuerung  
 V = VMWG Mietzinsveränderung  
 X = separate Detailberechnung

**Sekundarschulgemeinde  
Aufgabenplan (1'000 Fr.)**

	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung	T	T	1.0%	1.0%	
Bildung					
- Sekundarstufe	T	T	1.0%	1.0%	2027 -160 +1 Klasse
- Musikschulen	EO	EO	3.6%	3.6%	
- Schulliegenschaften	T	T	1.0%	1.0%	2027: -360 Betriebskosten Schulsporthalle (~2 %)
- Tagesbetreuung	EO	EO	3.6%	3.6%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	EO	EO	3.6%	3.6%	
- Volksschule, Sonstiges	EO	EO	3.6%	3.6%	
- Sonderschulen	EO	EO	3.6%	3.6%	
- Übriges	EO	EO	3.6%	3.6%	
Gesundheit	EO	EO	3.6%	3.6%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	-0.6%	
- Übriges	T	T	1.0%	1.0%	

BO = Bevölkerungsveränderung

EO = Einwohner + Teuerung

EO? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

**Polit. Gemeinde****Hochrechnung 2024 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	360
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>1'644</u>
Veränderung	1'284

**Einzelpositionen**

	<b>1'284</b>	<b>Bemerkung</b>
Pflegefinanzierung Heime	100	Anpassung an 2023
Pflegefinanzierung Spitex	-50	Anpassung an 2023
Familie und Jugend	1'000	Rückerstattung Heimversorgertaxe
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	280	Anpassung an 2023
Volkswirtschaft Übriges	117	ZKB Gewinnausschüttung
Ressourcenausgleich	-623	Korrektur Abgrenzung 2024/26
Ressourcenausgleich	-6	Korrektur Abgrenzung 2023/25 gem. def. Wert Stat. Amt
Zinsen	2	Int. Zins Gebührenhaushalte
Planmässige Abschreibungen	464	Aktuelle Kalkulation

**Sekundarschulgemeinde****Hochrechnung 2024 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	552
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>557</u>
Veränderung	5

**Einzelpositionen**

	<b>5</b>	<b>Bemerkung</b>
Steuern	284	Anpassung Steuerkraft Aesch
Ressourcenausgleich	-144	Korrektur Abgrenzung 2024/26
Ressourcenausgleich	-1	Korrektur Abgrenzung 2023/25 gem. def. Wert Stat. Amt
Ressourcenausgleich	-165	Abgrenzung Zahlung 2024/26, Aesch
Ressourcenausgleich	1	Korrektur Abgrenzung 2023/25 gem. def. Wert Stat. Amt Aesch
Planmässige Abschreibungen	29	Aktuelle Kalkulation

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2024 Approx		2025 Budget		2026 Plan		2027 Plan		2028 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	5'311	1'088	5'682	991	5'832	1'019	5'986	1'048	6'145	1'078	3.7%	-0.2%
- Exekutive	411	4	405	4	409	4	413	4	417	4	0.4%	0.7%
- Allgemeine Dienste	4'164	954	4'369	849	4'505	876	4'646	903	4'791	932	3.6%	-0.6%
- Verwaltungsliegenschaften	614	120	787	128	795	129	803	131	811	132	7.2%	2.4%
- Übriges	122	10	122	10	123	10	125	10	126	10	0.8%	0.7%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2'301	784	2'399	787	2'501	826	2'607	867	2'718	911	4.3%	3.8%
- Öffentliche Sicherheit	209	25	214	25	221	25	228	26	235	27	2.9%	2.3%
- Allgemeines Rechtswesen	1'470	740	1'538	744	1'617	782	1'700	822	1'787	864	5.0%	4.0%
- Feuerwehr	414	1	442	1	456	1	470	1	485	1	4.0%	2.3%
- Übriges	208	19	205	19	207	19	209	19	211	19	0.3%	0.7%
Bildung	13'408	1'993	14'494	2'010	15'035	2'070	15'434	2'132	15'840	2'196	4.3%	2.5%
- Kindergarten	1'647	6	1'852	2	1'871	2	1'889	2	1'908	2	3.8%	-23.4%
- Primarstufe	5'997	47	6'384	60	6'748	60	6'965	61	7'185	62	4.6%	7.2%
- Musikschulen	268		283		292		301		310			3.7%
- Schulliegenschaften	1'537	60	1'762	63	1'779	64	1'797	64	1'815	65	4.2%	1.9%
- Tagesbetreuung	1'747	1'565	1'860	1'542	1'918	1'590	1'978	1'639	2'040	1'691	4.0%	2.0%
- Schulleitung und Schulverwaltung	911	2	880	2	908	2	936	2	965	2	1.5%	2.3%
- Volksschule, Sonstiges	862	196	1'044	220	1'076	227	1'110	234	1'145	241	7.3%	5.3%
- Sonderschulen	309	4	309	4	319	4	329	4	339	4	2.4%	2.3%
- Übriges	130	113	121	118	125	122	128	125	132	129	0.5%	3.4%
Kultur, Sport und Freizeit	1'189	261	1'218	257	1'256	265	1'295	274	1'336	282	2.9%	2.0%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	398	53	392	50	404	51	417	53	430	55	2.0%	1.0%
- Sport und Freizeit	774	208	783	207	807	214	833	220	859	227	2.6%	2.3%
- Übriges	18		43		45		46		47		27.6%	
Gesundheit	3'224	-	3'323	-	3'491	-	3'667	-	3'853	-	4.6%	
- Pflegefinanzierung Heime	2'244		2'242		2'357		2'478		2'605		3.8%	
- Pflegefinanzierung Spitex	869		961		1'010		1'062		1'117		6.5%	
- Übriges	111		120		123		127		131		4.3%	
Soziale Sicherheit	10'259	6'250	11'008	5'035	11'453	5'258	11'978	5'492	12'465	5'738	5.0%	-2.1%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	2'737	1'948	2'598	1'812	2'731	1'905	2'871	2'003	3'018	2'105	2.5%	2.0%
- Familie und Jugend	1'861	1'097	2'030	85	2'093	88	2'158	91	2'226	94	4.6%	-45.9%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	2'415	1'589	2'471	1'506	2'598	1'583	2'731	1'664	2'871	1'749	4.4%	2.4%
- Fürsorge, Übriges	983	195	1'137	164	1'173	169	1'210	174	1'247	179	6.1%	-2.1%
- Übriges	2'262	1'421	2'772	1'468	2'859	1'514	3'008	1'561	3'102	1'610	8.2%	3.2%
Verkehr	2'900	538	2'689	531	2'752	536	2'817	542	2'885	547	-0.1%	0.4%
- Gemeindestrassen	2'008	538	1'818	531	1'836	536	1'854	542	1'873	547	-1.7%	0.4%
- Übriges	892		871		916		963		1'012		3.2%	
Umweltschutz und Raumordnung	4'126	3'884	4'973	4'616	4'994	4'634	5'036	4'673	4'985	4'618	4.8%	4.4%
- Wasserwerk	1'593	1'593	2'024	2'024	2'049	2'049	2'079	2'079	2'109	2'109	7.3%	7.3%
- Abwasserbeseitigung	1'491	1'491	1'782	1'782	1'767	1'767	1'768	1'768	1'675	1'675	3.0%	3.0%
- Abfallwirtschaft	691	691	693	693	700	700	707	707	714	714	0.8%	0.8%
- Übriges	351	110	473	116	478	117	482	119	487	120	8.5%	2.1%
Volkswirtschaft	325	1'115	513	1'145	521	1'175	530	1'207	538	1'239	13.4%	2.7%
- Forstwirtschaft	298	224	375	239	379	241	382	243	386	246	6.7%	2.3%
- Übriges	27	891	138	906	143	934	147	963	152	993	>50%	2.8%
Finanzen und Steuern	8'881	37'656	9'122	39'461	12'816	43'319	13'595	45'187	14'797	46'902	13.6%	5.6%
- Steuern	31	22'713	31	24'769	49	24'660	49	26'288	49	26'948	12.8%	4.4%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		7'536		7'701		8'570		8'394		8'450		2.9%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	5'418		5'010		7'542		7'860		8'570		12.1%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss	1'250	6'668	1'156	6'166	1'740	9'283	1'814	9'674	1'978	10'548	12.1%	12.1%
- Sonderlastenausgleich									12	120		
- Zinsen	422	481	425	545	452	527	607	552	679	559	12.6%	3.8%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	238	230	236	245	236	244	236	242	236	241	-0.2%	1.1%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	6	22	6	22	6	22	6	22	6	23		
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	1'500		2'241		2'773		3'005		3'250		21.3%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital	17	6	17	14	17	14	17	14	17	14		
- Fonds im Eigenkapital 2)												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	51'924	53'568	55'422	54'833	60'652	59'104	62'946	61'422	65'562	63'511	6.0%	4.3%
Ergebnis	1'644		-589		-1'548		-1'524		-2'051			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert

2) Parkplatz-, Forstreservfonds etc.

FV = Finanzvermögen  
VV = Verwaltungsvermögen  
WB = Wertberichtigungen

Sekundarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2024 Approx		2025 Budget		2026 Plan		2027 Plan		2028 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	38		28		28		29		29		-6.7%	
Bildung	5'700	72	6'626	148	6'738	150	7'372	153	7'495	155	7.1%	21.2%
- Sekundarstufe	3'471	25	4'208	56	4'250	56	4'453	57	4'497	57	6.7%	23.0%
- Musikschulen	118		144		149		154		160		7.9%	
- Schulliegenschaften	628	38	677	52	684	53	1'051	53	1'061	54	14.0%	9.5%
- Tagesbetreuung	7	5	7	5	7	5	8	5	8	5	2.7%	2.7%
- Schulleitung und Schulverwaltung	853	0	982	29	1'017	30	1'054	31	1'092	32	6.4%	>50%
- Volksschule, Sonstiges	312	1	337	2	349	2	362	2	375	2	4.7%	29.1%
- Sonderschulen	311	4	272	4	281	4	292	4	302	4	-0.7%	2.7%
Gesundheit	20		26		27		28		29		10.0%	
Finanzen und Steuern	3'070	9'312	2'924	9'478	3'930	10'627	4'030	11'155	4'207	11'552	8.2%	5.5%
- Steuern	5	6'289	5	6'510	10	6'873	10	7'368	10	7'574	20.6%	4.8%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		1'739		1'777		1'978		1'937		1'950		2.9%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	1'250		1'156		1'740		1'814		1'978		12.1%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		1'250		1'156		1'740		1'814		1'978		12.1%
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.	165		138		160		168		194		4.1%	
- Sonderlastenausgleich										12		
- Sonderlastenausgleich, übrige Gde.										3		
- Zinsen	153	33	192	35	270	35	337	35	324	35	20.7%	1.6%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		0		0		0		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	997		1'083		1'149		1'701		1'701		14.3%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve	500		350		600							
Total	8'827	9'384	9'604	9'626	10'724	10'777	11'459	11'308	11'760	11'707	7.4%	5.7%
Ergebnis	557		21		53		-151		-53			

1) nicht finanzpolitisch motiviert

FV = Finanzvermögen  
VV = Verwaltungsvermögen  
WB = Wertberichtigungen

**Polit. Gemeinde**

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	2024	2025	2026	2027	2028	5-Jahres-Total
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>						
Deckungslücke II	-19'578	-22'824	-23'010	-24'199	-24'543	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	19'213	20'269	21'160	22'788	23'448	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	-366	-2'556	-1'850	-1'411	-1'095	
Zinssaldo	-117	-114	-165	-324	-400	
Deckungsbeitrag I	-483	-2'670	-2'016	-1'735	-1'495	
Grundstückgewinnsteuern	3'500	4'500	3'500	3'500	3'500	
Deckungsbeitrag II	3'017	1'831	1'484	1'765	2'005	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)	-2'119	-2'691	-1'028	-534	120	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>899</b>	<b>-861</b>	<b>457</b>	<b>1'231</b>	<b>2'125</b>	<b>3'851</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>						
Investitionen VV allgemein	-2'676	-9'379	-17'898	-10'274	-6'749	
Investitionen Sachanlagen FV						
Überträge aus betrieblichem Bereich						
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
<b>Geldfluss aus Investitionen</b>	<b>-2'676</b>	<b>-9'379</b>	<b>-17'898</b>	<b>-10'274</b>	<b>-6'749</b>	<b>-46'976</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>						
Abnahme langfristige Schulden		-1'000 1.98%	-2'000 1.82%	-4'950 0.98%		
Zunahme langfristige Schulden	17'000 1.00%	5'000 1.00%	21'000 1.00%	10'000 1.00%	8'000 1.00%	
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)	-7'012 0.08%		-1'000 1.98%	-2'000 1.82%	-4'950 0.98%	
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)		1'000 1.98%	2'000 1.82%	4'950 0.98%		
Veränderung interne Kontokorrente	1'160 1.10%	124 1.08%	-3'035 1.03%	1'227 1.00%	1'675 1.00%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
<b>Geldfluss aus Finanzierungen</b>	<b>11'149</b>	<b>5'124</b>	<b>16'965</b>	<b>9'227</b>	<b>4'725</b>	<b>47'190</b>
<b>IV. Zusammenfassung</b>						
Veränderung flüssige Mittel	9'371	-5'116	-476	184	102	4'065
Endbestand flüssige Mittel	12'454	7'338	6'862	7'045	7'147	
Zielliquidität 3)	7'000	7'000	7'000	7'000	7'000	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	24'950	29'950	49'950	57'950	61'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	1.10%	1.08%	1.03%	1.00%	1.00%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich  
 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten  
 3) gem. Angabe Gemeinde  
 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2024	7'012	0.08%	-	-
2025	-	-	-	-
2026	1'000	1.98%	-	-
2027	2'000	1.82%	-	-
2028	4'950	0.98%	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
2032	-	-	-	-
2033	-	-	-	-
später	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>14'962</b>	<b>0.74%</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Zinsbindung (Jahre)		2.4		



Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2024		2025		2026		2027		2028		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
<b>Finanzvermögen</b>											
- Flüssige Mittel	12'454		7'338		6'862		7'045		7'147		-43%
- Interne Kontokorrente 1)	221		98		3'132		1'906		230		4%
- Externe Kontokorrente	41		41		41		41		41		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen	13'017		13'017		13'017		13'017		13'017		0%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	<u>21'007</u>		<u>23'698</u>		<u>24'726</u>		<u>25'260</u>		<u>25'140</u>		20%
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>46'740</b>		<b>44'191</b>		<b>47'778</b>		<b>47'269</b>		<b>45'575</b>		-2%
<b>Verwaltungsvermögen</b>											
- VV allgemein	<u>49'716</u>		<u>56'477</u>		<u>71'165</u>		<u>77'944</u>		<u>80'902</u>		63%
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>49'716</b>		<b>56'477</b>		<b>71'165</b>		<b>77'944</b>		<b>80'902</b>		63%
<b>Fremdkapital</b>											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente		377		377		377		377		377	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten	14'840		14'840		14'840		14'840		14'840		0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)		0		1'000		2'000		4'950		0	
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		24'950		28'950		47'950		53'000		61'000	144%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)		68		68		68		68		68	0%
- Übriges Fremdkapital	<u>4'271</u>		<u>4'271</u>		<u>4'271</u>		<u>4'271</u>		<u>4'271</u>		0%
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>44'507</b>		<b>49'507</b>		<b>69'507</b>		<b>77'507</b>		<b>80'557</b>		81%
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>											
- Spezialfinanzierungen 5)		5'202		5'003		4'825		4'619		4'884	-6%
- Fonds 6)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>											
- Reserve 7)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	<b>46'748</b>		<b>46'159</b>		<b>44'611</b>		<b>43'087</b>		<b>41'036</b>		<b>-12%</b>
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>51'949</b>		<b>51'162</b>		<b>49'436</b>		<b>47'706</b>		<b>45'920</b>		<b>-12%</b>
<b>Total</b>	<b>96'456</b>	<b>96'456</b>	<b>100'669</b>	<b>100'669</b>	<b>118'943</b>	<b>118'943</b>	<b>125'213</b>	<b>125'213</b>	<b>126'477</b>	<b>126'477</b>	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
  - 2) Festgelder etc.
  - 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
  - 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
  - 5) Gebührenhaushalte
  - 6) inkl. Globalbudgets
  - 7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2  
 TA = Transitorische Aktiven  
 VV = Verwaltungsvermögen  
 IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Sekundarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2024		2025		2026		2027		2028		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven									
<b>Finanzvermögen</b>											
- Flüssige Mittel											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	3'812		4'433		4'671		4'794		4'766		25%
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>3'812</b>		<b>4'433</b>		<b>4'671</b>		<b>4'794</b>		<b>4'766</b>		<b>25%</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>											
- VV allgemein	21'930		29'557		36'508		35'007		33'306		52%
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>21'930</b>		<b>29'557</b>		<b>36'508</b>		<b>35'007</b>		<b>33'306</b>		<b>52%</b>
<b>Fremdkapital</b>											
- Interne Kontokorrente 1)		221		98		3'132		1'906		230	4%
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		2'541		2'541		2'541		2'541		2'541	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		6'000		14'000		17'500		17'500		17'500	192%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		202		202		202		202		202	0%
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>8'965</b>		<b>16'841</b>		<b>23'376</b>		<b>22'149</b>		<b>20'474</b>	<b>128%</b>
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>											
- Fonds 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>											
- Reserve 6)		2'000		2'350		2'950		2'950		2'950	48%
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		14'778		14'799		14'853		14'702		14'649	-1%
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>16'778</b>		<b>17'149</b>		<b>17'803</b>		<b>17'652</b>		<b>17'599</b>	<b>5%</b>
<b>Total</b>	<b>25'743</b>	<b>25'743</b>	<b>33'990</b>	<b>33'990</b>	<b>41'178</b>	<b>41'178</b>	<b>39'801</b>	<b>39'801</b>	<b>38'072</b>	<b>38'072</b>	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
- 2) Festgelder etc.
- 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
- 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
- 5) inkl. Globalbudgets
- 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
- TA = Transitorische Aktiven
- VV = Verwaltungsvermögen
- IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2024	2025	2026	2027	2028	Periode	
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	7'400	7'600	7'800	8'000	8'050		
Steuerfuss	91%	91%	91%	91%	91%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							
Selbstfinanzierungsanteil	6.6%	3.9%	3.1%	3.5%	3.8%	↓	4.2% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	3.2%	2.8%	-0.3%	-0.4%	1.2%	↗	1.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	113%	20%	8%	17%	30%	↓	22% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.4%	0.4%	0.5%	0.8%	0.9%	→	0.6% ø
Kapitaldienstanteil	4.3%	5.9%	7.1%	7.7%	8.2%	→	6.6% ø
Bruttoverschuldungsanteil	87%	94%	133%	143%	146%	→	121% ø
Nettovermögensquotient	4) 12%	-26%	-103%	-133%	-150%	↘	-80% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 302	-699	-2'786	-3'780	-4'346	↓	-2'262 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	3	3	3	3		3 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	51%	48%	39%	36%	34%	↑	42% ø
Zinsbelastungsquote	5) 2.0%	2.5%	4.5%	5.1%	5.2%	↓	3.9% ø
Investitionsanteil	7.2%	17.8%	28.1%	18.0%	12.7%	↘	16.8% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 78	78	29	28	20	→	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 8'364	8'444	7'363	6'951	6'985		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 18.4%	9.6%	6.9%	7.7%	6.0%	↑	9.5% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), \* = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

<b>Sekundarschulgemeinde</b>	2024	2025	2026	2027	2028		
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	9'125	9'500	9'855	10'060	10'115		
Steuerfuss	21%	21%	21%	21%	21%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	25.2%	17.2%	19.9%	16.3%	16.9%	↗	19.1% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	4.2%	10.4%	-3.0%	6.1%	0.1%	↘	3.6% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	32%	17%	22%	775%	k.A.	↘	36% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	1.5%	1.8%	2.6%	3.2%	3.0%	↘	2.4% ∅
Kapitaldienstanteil	13.7%	14.6%	15.3%	21.1%	20.4%	↘	17.0% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	108%	196%	256%	231%	208%	↘	200% ∅
Nettovermögensquotient	4) -82%	-191%	-272%	-236%	-207%	↘	-198% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) -565	-1'306	-1'898	-1'725	-1'553	↘	-1'409 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	4	4	4	4		4 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	65%	50%	43%	44%	46%	↑	50% ∅
Zinsbelastungsquote	5) 3.4%	7.9%	11.0%	9.9%	8.8%	↘	8.2% ∅
Investitionsanteil	51.3%	55.4%	52.8%	2.5%	0.0%	↘	32.4% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)			>100	>100	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 10'846	10'454	9'323	7'759	6'445		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 37.0%	25.8%	30.5%	24.4%	25.3%	↑	28.4% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), \* = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

<b>Gesamthaushalt</b>		2024	2025	2026	2027	2028		
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)							
Einwohner, zivilrechtlich		7'400	7'600	7'800	8'000	8'050		
Gesamtsteuerfuss	4)	112%	112%	112%	112%	112%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>								Periode
Selbstfinanzierungsanteil		9.4%	5.9%	5.7%	5.5%	5.9%	↘	6.5% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real		3.3%	3.5%	-0.6%	0.3%	1.1%	↗	1.5% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		56%	18%	13%	32%	54%	↘	26% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.6%	0.6%	0.8%	1.2%	1.2%	→	0.9% ∅
Kapitaldienstanteil		5.7%	7.2%	8.4%	9.8%	10.1%	↘	8.3% ∅
Bruttoverschuldungsanteil		90%	109%	146%	154%	155%	↘	131% ∅
Nettovermögensquotient	5)	-11%	-66%	-145%	-158%	-164%	↘	-109% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	-263	-2'005	-4'684	-5'505	-5'898	↘	-3'671 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		4	3	3	2	2		3 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>								
Eigenkapitalquote		54%	49%	41%	38%	37%	↑	44% ∅
Zinsbelastungsquote	6)	2.2%	3.3%	5.5%	5.8%	5.8%	↘	4.5% ∅
Investitionsanteil		16.6%	26.1%	32.8%	16.2%	11.1%	↘	20.6% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)		>100	42	36	28	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	19'209	18'898	16'686	14'710	13'430		
Selbstfinanzierungsquotient	9)	22.9%	13.6%	12.7%	11.8%	10.8%	↑	14.2% ∅
1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab 2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung) 3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag 4) inkl. Schule(n) 5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2) 6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins 7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital 8) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante) 9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)								
<b>Spezifische Werte</b>								
<b>(Franken je Einwohner)</b>								
Steuerkraft (kalkulatorisch)		2'822	2'901	2'949	3'098	3'169		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	633	394	373	375	412		437 ∅
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-1'063	-2'151	-3'117	-1'304	-838		-1'695 ∅
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-	-	-	-	-		- ∅
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-431	-1'757	-2'743	-929	-426		-1'257 ∅
Eigenkapital Steuerhaushalt		8'156	7'879	7'526	7'141	6'838		
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		703	658	619	577	607		

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

## Wichtige Änderungen im Umfeld

### Steuergesetz

Der Regierungsrat verfolgt in den Richtlinien der Regierungspolitik 2023 - 2027 zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Die Position des Kantons Zürich im interkantonalen Steuerwettbewerb hat sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Im Zuge der STAF (Steuerreform und AHV-Finanzierung) haben etliche Kantone ihre Gewinnsteuersätze teilweise deutlich gesenkt. Gemäss dem jüngsten Steuerbelastungsmonitor hat der Kanton Zürich, auch nach der Umsetzung der ersten Gewinnsteuersatzsenkung, die zweithöchste ordentliche Gewinn- und Kapitalbelastung von allen Kantonen. Seit 2006 büsste er im interkantonalen Vergleich insgesamt 12 Plätze ein. 2019 hat der Kanton Zürich einer Reform des Unternehmenssteuerrechts zum Erhalt des Steuersubstrates zugestimmt. Seit dem 1.1.2020 gilt das neue Recht: Unter anderem ist auf den 1.1.2021 der erste Schritt der Gewinnsteuersenkung (8 auf 7 %) in Kraft getreten. Der zweite Schritt (Gewinnsteuersenkung von 7 auf 6 % etc.) ist ab 2026 berücksichtigt. In den geraden Jahren (2024, 2026 und 2028) werden zudem der Steuertarif sowie die Abzüge beim Einkommen und Vermögen für natürliche Personen an die aufgelaufene Teuerung angepasst (Ausgleich der kalten Progression). Die steuerliche Neubewertung der Liegenschaften (Eigenmiet- und Vermögenssteuerwerte) ist im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan im Steuerertrag in der Regel individuell berücksichtigt.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Begrenzung Beteiligungsabzug, Individualbesteuerung etc.), sowie die Beteiligung der Gemeinden am Mehrertrag der OECD-Mindeststeuer sind noch offen und im Finanz- und Aufgabenplan nicht abgebildet.

### Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Obwohl sich die Schere zwischen ressourcenstarken und ressourcenschwachen Gemeinden geöffnet und die Spannweite der Steuerfüsse leicht zugenommen hat, erfüllt der Finanzausgleich die in ihn gesetzten Erwartungen. Die Umsetzung des individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Unter Berücksichtigung der sich abschwächenden Konjunktur erachtet es der Regierungsrat jedoch als nicht angezeigt, dieses Instrument als Auffangnetz für die Gemeinden zu streichen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Auf das Thema Finanzierung der Sozialkosten wird im Bericht nicht mehr detailliert eingegangen. Sowohl das Kinder- und Jugendheimgesetz als auch das Zusatzleistungsgesetz (Erhöhung Beiträge von 50 auf 70 % per 1.1.2022) wurden in der Zwischenzeit geändert. Nach Einschätzung des Regierungsrats bestehen die Gründe für die Schaffung eines Soziallastenausgleichs als Bestandteil des Finanzausgleichs nicht mehr. Ebenfalls hat die per 1.1.2023 umgesetzte Änderung des Strassengesetzes zu einer Entlastung der Gemeinden geführt. Der nächste Bericht dürfte anfangs 2025 erscheinen.

### Bildung

Im Schulbereich sind verschiedene finanziell bedeutende Massnahmen vorgesehen. Diese umfassen die Anpassung des Lehrpersonalgesetzes zur Attraktivierung des Lehrberufs sowie die gesetzliche Verankerung der Begabungs- und Begabtenförderung und des «erweiterten Lernraums». Insbesondere die Anpassungen am Lehrpersonalgesetz dürften für die Schulen zu erheblichen Mehrkosten führen. Sofern die Schulen aufgrund des «erweiterten Lernraums» mehr Schulraumbedarf haben, würde diese Massnahme nebst den Kosten für die Betreuung der Kinder auch entsprechende Investitionskosten verursachen, welche die Gemeinden in der Investitionsplanung vorsehen müssten. Im Finanz- und Aufgabenplan sind die geplanten Massnahmen nicht automatisch berücksichtigt.

### Asylwesen

Die Erhöhung der Aufnahmequote für Asylsuchende wird die Gemeinden in den kommenden Jahren vor weitere Herausforderungen stellen. Insbesondere höhere Miet- und/oder Investitionskosten für die Bereitstellung von genügend Wohnraum sowie die Schulkosten für Asylkinder dürften zu einer finanziellen Mehrbelastung führen. Allfällige Mehrkosten werden gemeindeindividuell erhoben und im Plan bei Bedarf berücksichtigt.

### Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)

Mittelfristig wird mit einem allgemeinen Ausbau gerechnet und die Vorteilsanrechnung fällt ab 2026 weg. In den kommenden Jahren muss deshalb mit steigenden Betriebsbeiträgen gerechnet werden.

## Allgemeine Korrekturmassnahmen

### Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten  
(Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)

### Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

## Entlastung Erfolgsrechnung

### Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgetetechniken anwenden (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimiertes Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Anwendung längerer Nutzungsdauern (führt zu geringerer Abschreibungsbelastung)
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

### Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten (z.B. Regionales Betriebsamt / Zivilstandsamt, Tagesstrukturen, Eigenwirtschaftsbetriebe etc.)
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip im weiteren Sinn umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

## Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

## Optimierung Land- und Liegenschaftsportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

### Formulierung Land- und Liegenschaftspolitik

#### Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzins ertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

**Achtung:** Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

## Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

# Analyse vergangene Jahre 2019 - 2023

**Politische Gemeinde**

**Sekundarschulgemeinde**

**Gesamthaushalt**

Seite

V

## **Übersichten**

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Sekundarschulgemeinde	3
Gebührenhaushalte	4
Wasserwerk	5
Abwasserbeseitigung	6
Abfallwirtschaft	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	9

## **Spezialauswertungen**

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2023 (Ist und Prognosen)	10
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	11
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	13
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	15
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	16

## **Detailanalysen**

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	18
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	20
Investitionsrechnung	22
Bilanz	23
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	25
Steuerstatistik	28

Steuerhaushalt		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total							
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>														
Selbstfinanzierung	1)	4'432	3'518	3'198	9'289	6'377		26'815						
Nettoinvestitionen VV		-1'574	-6'178	-12'348	-9'996	-11'248		-41'343						
Veränderung Nettovermögen		2'858	-2'660	-9'149	-706	-4'871		-14'528						
Nettoinvestitionen FV		-18	-	6	-	-		-11						
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>2'841</b>	<b>-2'660</b>	<b>-9'143</b>	<b>-706</b>	<b>-4'871</b>		<b>-14'539</b>						
1) ohne FK-Fonds														
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.				
Aufwendungen und Erträge		36'050	8'127	37'055	8'466	38'357	8'481	39'803	10'463	42'202	10'563	4.0%	6.8%	
Fiskalbereich		70	24'143	41	23'297	51	26'229	78	25'260	50	27'358	-8.0%	3.2%	
Grundstückgewinnsteuern			3'581		2'607		2'619		5'667		4'097		3.4%	
Direkter Finanzausgleich		2)	3	4'244	5'908		3'773		6'553		6'187	>-50%	9.9%	
Abschreibungen VV			674		693		1'418		1'733		2'439		37.9%	
Interne Verrechnungen			672	672	717	717	335	335	329	329	427	427	-10.7%	-10.7%
Finanzaufwand/-ertrag			93	541	42	378	118	478	107	490	322	653	36.3%	4.9%
Buchgewinne/-verluste				13			143		843		91			
EK-Fonds, Aufwertungen VV									1		-0		-0	
Ao Aufwand/Ertrag			500		500						500			
Total			38'063	41'320	39'048	41'373	40'278	42'058	42'049	49'607	45'939	49'378		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis			3'258		2'325		1'780		7'558		3'439		18'359	
Abschreibungen			674		693		1'418		1'733		2'439		6'957	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E			500		500		-		-1		500		1'499	
Selbstfinanzierung		1)	<b>4'432</b>		<b>3'518</b>		<b>3'198</b>		<b>9'289</b>		<b>6'377</b>		<b>26'815</b>	
Steuerfuss			110%		110%		110%		112%		112%			
Einfacher Staatssteuerertrag			17'173		17'853		18'685		18'150		18'363		1.7%	
2) konsolidierter Wert														
<b>Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total							
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		3'298	2'489	1'277	6'331	3'516	16'910							
Ergebnis aus Finanzierung		460	336	504	1'227	423	2'950							
Ausserordentliches Ergebnis		-500	-500	-	-	-500	-1'500							
Rechnungsergebnis		<b>3'258</b>	<b>2'325</b>	<b>1'780</b>	<b>7'558</b>	<b>3'439</b>	<b>18'359</b>							
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total							
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>1'574</b>	<b>6'178</b>	<b>12'348</b>	<b>9'996</b>	<b>11'248</b>	<b>41'343</b>							
Finanzvermögen (FV)		18	-	-6	-	-	11							
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.				
Finanzvermögen		49'390		47'145		38'844		39'595		38'352		-22%		
Verwaltungsvermögen		21'248		26'733		37'662		45'927		54'736		158%		
Fremdkapital			25'916		26'331		27'179		28'635		32'263		24%	
Eigenkapital			<b>44'722</b>		<b>47'547</b>		<b>49'327</b>		<b>56'886</b>		<b>60'825</b>		<b>36%</b>	
Total		70'639	70'639	73'878	73'878	76'506	76'506	85'522	85'522	93'088	93'088		32%	
Nettovermögen/-schuld		<b>23'474</b>		<b>20'814</b>		<b>11'665</b>		<b>10'960</b>		<b>6'089</b>				
<b>Kennzahlen</b>							Periode							
Selbstfinanzierungsanteil		<b>10.9%</b>	<b>8.7%</b>	<b>7.7%</b>	<b>18.9%</b>	<b>13.0%</b>	→	11.8%	∅					
Selbstfinanzierungsgrad		282%	57%	26%	93%	57%	↗	<b>65%</b>	5 Jahre					
Zinsbelastungsanteil		3)	0.2%	0.1%	0.0%	0.0%	↑	0.1%	∅					
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>3'274</b>	<b>2'809</b>	<b>1'563</b>	<b>1'449</b>	<b>862</b>	↗	1'991	∅					
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition														

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2019	2020	2021	2022	2023	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1) 2'754	1'728	1'407	7'296	4'034	17'219
Nettoinvestitionen VV	-1'134	-4'182	-7'455	-7'718	-4'161	-24'651
Veränderung Nettovermögen	1'621	-2'455	-6'048	-422	-128	-7'431
Nettoinvestitionen FV	-18	-	6	-	-	-11
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>1'603</b>	<b>-2'455</b>	<b>-6'041</b>	<b>-422</b>	<b>-128</b>	<b>-7'443</b>

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	31'001	7'881	32'013	8'289	33'123	8'320	34'533	10'366	36'855	10'474	4.4% 7.4%
Fiskalbereich	58	18'480	35	17'771	42	20'085	64	19'235	41	20'809	-8.4% 3.0%
Grundstückgewinnsteuern		3'581		2'607		2'619		5'667		4'097	3.4%
Direkter Finanzausgleich	2)	3'434		4'780		3'053		5'409		5'132	10.6%
Abschreibungen VV	455		464		1'016		1'331		1'618		37.3%
Interne Verrechnungen	672	672	717	717	335	335	329	329	427	427	-10.7% -10.7%
Finanzaufwand/-ertrag	77	503	29	359	108	462	100	474	314	640	42.0% 6.2%
Buchgewinne/-verluste		13				143		843		91	
EK-Fonds, Aufwertungen VV								1	-0	-0	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	32'264	34'563	33'259	34'522	34'624	35'015	36'357	42'324	39'255	41'670	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	2'300		1'263		391		5'967		2'416		12'337
Abschreibungen	455		464		1'016		1'331		1'618		4'884
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-1		-0		-1
Selbstfinanzierung	1)	<b>2'754</b>	<b>1'728</b>		<b>1'407</b>		<b>7'296</b>		<b>4'034</b>		<b>17'219</b>
Steuerfuss		89%		89%		89%		91%		91%	
Einfacher Staatssteuerertrag	17'173		17'853		18'685		18'150		18'363		1.7%

2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'861	933	-106	4'749	1'998	9'436
Ergebnis aus Finanzierung	438	330	497	1'218	418	2'901
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	<b>2'300</b>	<b>1'263</b>	<b>391</b>	<b>5'967</b>	<b>2'416</b>	<b>12'337</b>

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>1'134</b>	<b>4'182</b>	<b>7'455</b>	<b>7'718</b>	<b>4'161</b>	<b>24'651</b>
Finanzvermögen (FV)	18	-	-6	-	-	11

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	46'903		46'023		43'382		36'832		36'410		-22%
Verwaltungsvermögen	19'124		22'842		29'281		35'670		38'213		100%
Fremdkapital		30'961		32'536		35'943		29'814		29'520	-5%
Eigenkapital		<b>35'066</b>		<b>36'329</b>		<b>36'720</b>		<b>42'688</b>		<b>45'104</b>	<b>29%</b>
Total	66'027	66'027	68'864	68'864	72'663	72'663	72'502	72'502	74'623	74'623	13%
Nettovermögen/-schuld	<b>15'942</b>		<b>13'487</b>		<b>7'439</b>		<b>7'018</b>		<b>6'891</b>		

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>8.1%</b>	<b>5.1%</b>	<b>4.1%</b>	<b>17.4%</b>	<b>9.8%</b>	↘ 8.9% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	243%	41%	19%	95%	97%	↗ <b>70%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.2%	0.2%	0.0%	0.3%	↗ 0.1% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>2'374</b>	<b>1'957</b>	<b>1'073</b>	<b>996</b>	<b>951</b>	↗ 1'470 ∅

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Sekundarschulgemeinde		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>													
Selbstfinanzierung	1)	1'678	1'790	1'791	1'993	2'344		9'596					
Nettoinvestitionen VV		-440	-1'995	-4'893	-2'277	-7'087		-16'692					
Veränderung Nettovermögen		1'238	-205	-3'102	-284	-4'743		-7'096					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>1'238</b>	<b>-205</b>	<b>-3'102</b>	<b>-284</b>	<b>-4'743</b>		<b>-7'096</b>					
1) ohne FK-Fonds													
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		5'048	247	5'041	177	5'233	162	5'270	98	5'347	90	1.4%	-22.3%
Fiskalbereich		11	5'663	6	5'527	9	6'144	13	6'025	9	6'550	-6.1%	3.7%
Direkter Finanzausgleich	2)	3	810		1'128		720		1'144		1'055	>-50%	6.8%
Abschreibungen VV		220		229		402		402		821		39.0%	
Interne Verrechnungen													
Finanzaufwand/-ertrag		16	38	13	19	10	17	7	16	8	13	-16.7%	-23.3%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag		500		500						500			
Total		5'799	6'757	5'789	6'850	5'654	7'043	5'692	7'283	6'684	7'707		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		958		1'061		1'389		1'592		1'023			6'023
Abschreibungen		220		229		402		402		821			2'073
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		500		500		-		-		500			1'500
Selbstfinanzierung	1)	<b>1'678</b>		<b>1'790</b>		<b>1'791</b>		<b>1'993</b>		<b>2'344</b>			<b>9'596</b>
Steuerfuss		21%		21%		21%		21%		21%			
Einfacher Staatssteuerertrag		23'744		24'447		25'018		24'922		25'791			2.1%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
<b>Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		1'437		1'555		1'382		1'582		1'518			7'474
Ergebnis aus Finanzierung		22		6		7		9		5			49
Ausserordentliches Ergebnis		-500		-500		-		-		-500			-1'500
Rechnungsergebnis		<b>958</b>		<b>1'061</b>		<b>1'389</b>		<b>1'592</b>		<b>1'023</b>			<b>6'023</b>
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>440</b>		<b>1'995</b>		<b>4'893</b>		<b>2'277</b>		<b>7'087</b>			<b>16'692</b>
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-			-
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		8'299		8'696		6'545		5'117		3'323			-60%
Verwaltungsvermögen		2'125		3'891		8'382		10'257		16'523			678%
Fremdkapital			766		1'370		2'320		1'176		4'125		438%
Eigenkapital			<b>9'657</b>		<b>11'218</b>		<b>12'607</b>		<b>14'198</b>		<b>15'721</b>		<b>63%</b>
Total		10'423	10'423	12'587	12'587	14'927	14'927	15'374	15'374	19'846	19'846		90%
Nettovermögen/-schuld		<b>7'532</b>		<b>7'327</b>		<b>4'225</b>		<b>3'941</b>		<b>-802</b>			
<b>Kennzahlen</b>												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		<b>24.8%</b>		<b>26.1%</b>		<b>25.4%</b>		<b>27.4%</b>		<b>30.4%</b>		↑	26.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad		381%		90%		37%		88%		33%		↑	<b>57%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.0%		0.0%		0.0%		-0.1%		0.0%		↑	0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>899</b>		<b>852</b>		<b>490</b>		<b>453</b>		<b>-90</b>		↑	521 ø
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Gebührenhaushalte		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>								
Selbstfinanzierung		679	658	376	508	339		2'560
Nettoinvestitionen VV		-1'007	-1'419	-907	-1'272	-2'482		-7'087
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-328</b>	<b>-761</b>	<b>-531</b>	<b>-763</b>	<b>-2'144</b>		<b>-4'527</b>

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung p.a.	
	Aufwand	Ertrag										
Aufwendungen und Erträge	2'412	3'102	2'642	3'319	2'801	3'189	2'779	3'303	2'857	3'225	4.3%	1.0%
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR												
Zinsaufwand/-ertrag	109	98	129	110	50	39	55	40	84	56	-6.3%	-13.3%
Abschreibungen VV	184		211		224		234		292		12.2%	
Veränderung Spezialfinanzierung	495		447		188	36	275		108	60		
<b>Total</b>	<b>3'200</b>	<b>3'200</b>	<b>3'429</b>	<b>3'429</b>	<b>3'263</b>	<b>3'263</b>	<b>3'343</b>	<b>3'343</b>	<b>3'341</b>	<b>3'341</b>	<b>5-Jahres-Total</b>	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-			
Abschreibungen/Aufwertungen	184		211		224		234		292		1'145	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	495		447		152		275		47		1'415	
Selbstfinanzierung	<b>679</b>		<b>658</b>		<b>376</b>		<b>508</b>		<b>339</b>		<b>2'560</b>	

Eckwerte	5 Jahre					
Kostendeckungsgrad	<b>118%</b>	<b>115%</b>	<b>105%</b>	<b>109%</b>	<b>101%</b>	<b>109%</b>
Eigenfinanzierungsgrad	85%	77%	72%	66%	53%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		5-Jahres-Total
	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	
Investitionen VV	1'040	34	2'109	690	1'136	229	1'433	161	2'689	207	
Nettoinvestitionen VV	<b>1'007</b>		<b>1'419</b>		<b>907</b>		<b>1'272</b>		<b>2'482</b>		<b>7'087</b>

Bilanz (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Verwaltungsvermögen (VV)	5'496		6'704		7'387		8'425		10'615		93%
Fremdkapital	1)	800		1'561		2'092		2'856		4'999	525%
Spezialfinanzierung		<b>4'696</b>		<b>5'142</b>		<b>5'294</b>		<b>5'569</b>		<b>5'616</b>	<b>20%</b>
<b>Total</b>	<b>5'496</b>	<b>5'496</b>	<b>6'704</b>	<b>6'704</b>	<b>7'387</b>	<b>7'387</b>	<b>8'425</b>	<b>8'425</b>	<b>10'615</b>	<b>10'615</b>	93%
Nettovermögen/-schuld		<b>-800</b>		<b>-1'561</b>		<b>-2'092</b>		<b>-2'856</b>		<b>-4'999</b>	

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen	5 Jahre					Periode	
	Selbstfinanzierungsanteil	<b>21.2%</b>	<b>19.2%</b>	<b>11.6%</b>	<b>15.2%</b>		<b>10.3%</b>
Selbstfinanzierungsgrad	67%	46%	41%	40%	14%	↘ <b>36%</b> 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil	2)	0.4%	0.6%	0.4%	0.5%	→ 0.5% ∅	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>-119</b>	<b>-226</b>	<b>-302</b>	<b>-405</b>	<b>-690</b>	↘ -349 ∅

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Wasserwerk		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>								
Selbstfinanzierung		457	308	363	329	282		1'739
Nettoinvestitionen VV		-637	-1'034	-975	-1'253	-1'841		-5'738
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-180</b>	<b>-725</b>	<b>-612</b>	<b>-924</b>	<b>-1'558</b>		<b>-3'999</b>

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		775	51	1'021	38	940	46	1'037	70	1'004	48			6.7%	-1.6%
Beitrag an Zweckverband/IKA															
Gebührenertrag			1'249		1'365		1'285		1'329		1'292				0.8%
Aufwertungen VV															
Einnahmenüberschuss IR															
Zinsaufwand/-ertrag		100	31	110	37	42	13	48	14	74	20			-7.2%	-10.4%
Abschreibungen VV		169		191		205		215		260				11.3%	
Veränderung Spezialfinanzierung		288		118		158		114		23					
Total		1'331	1'331	1'440	1'440	1'344	1'344	1'414	1'414	1'360	1'360				5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-					-
Abschreibungen/Aufwertungen		169		191		205		215		260					1'039
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		288		118		158		114		23					700
Selbstfinanzierung		<b>457</b>		<b>308</b>		<b>363</b>		<b>329</b>		<b>282</b>					<b>1'739</b>

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		<b>128%</b>	<b>109%</b>	<b>113%</b>	<b>109%</b>	<b>102%</b>	<b>111%</b>
Eigenfinanzierungsgrad		34%	31%	30%	27%	22%	
Zinssatz interne Verzinsung		2.33%	2.34%	0.75%	0.75%	1.00%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus		Ein		Aus		Ein		Aus		Ein		5-Jahres-Total	
Investitionen VV		652	15	1'393	359	1'136	161	1'414	161	1'948	108				
Nettoinvestitionen VV		<b>637</b>		<b>1'034</b>		<b>975</b>		<b>1'253</b>		<b>1'841</b>					<b>5'738</b>

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		4'722		5'565		6'335		7'373		8'954									90%
Fremdkapital	1)		3'126		3'852		4'464		5'388				6'946						122%
Spezialfinanzierung			<b>1'595</b>		<b>1'713</b>		<b>1'871</b>		<b>1'985</b>				<b>2'008</b>						<b>26%</b>
Total		4'722	4'722	5'565	5'565	6'335	6'335	7'373	7'373	8'954	8'954								90%
Nettovermögen/-schuld		<b>-3'126</b>		<b>-3'852</b>		<b>-4'464</b>		<b>-5'388</b>		<b>-6'946</b>									

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode							
Selbstfinanzierungsanteil		<b>34.3%</b>	<b>21.4%</b>	<b>27.0%</b>	<b>23.3%</b>	<b>20.8%</b>	↑	25.4%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		72%	30%	37%	26%	15%	↓	<b>30%</b>	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	5.2%	5.1%	2.1%	2.4%	4.0%	↔	3.7%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>-466</b>	<b>-559</b>	<b>-644</b>	<b>-765</b>	<b>-959</b>	↓	-678	∅

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abwasserbeseitigung		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>								
Selbstfinanzierung		219	316	49	162	117		863
Nettoinvestitionen VV		-370	-386	67	-19	-642		-1'349
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-152</b>	<b>-69</b>	<b>117</b>	<b>143</b>	<b>-525</b>		<b>-486</b>

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		209		168		341	5	242		200			-1.1%
Beitrag an Zweckverband/IKA		773		779		824		853		932			4.8%
Gebührenertrag			1'172		1'239		1'202		1'249		1'236		1.3%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag		10	38	18	43	9	16	8	16	11	23		1.8% -11.9%
Abschreibungen VV		15		21		19		19		32			21.3%
Veränderung Spezialfinanzierung		204		295		30		143		85			
Total		1'210	1'210	1'282	1'282	1'222	1'222	1'265	1'265	1'259	1'259		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		15		21		19		19		32			106
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		204		295		30		143		85			757
Selbstfinanzierung		<b>219</b>		<b>316</b>		<b>49</b>		<b>162</b>		<b>117</b>			<b>863</b>

**Eckwerte**

	5 Jahre					
Kostendeckungsgrad	<b>120%</b>	<b>130%</b>	<b>103%</b>	<b>113%</b>	<b>107%</b>	<b>114%</b>
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	2.34%	2.34%	0.75%	0.75%	1.00%	

**Investitionsrechnung (1'000 Fr.)**

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	389	18	716	330	0	68	19	-	741	99	
Nettoinvestitionen VV	<b>370</b>		<b>386</b>		<b>-67</b>		<b>19</b>		<b>642</b>		<b>1'349</b>

**Bilanz (1'000 Fr.)**

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	774		1'139		1'052		1'052		1'662		115%
Fremdkapital	1)	-1'063		-993		-1'110		-1'253		-729	-31%
Spezialfinanzierung		<b>1'837</b>		<b>2'132</b>		<b>2'162</b>		<b>2'305</b>		<b>2'390</b>	<b>30%</b>
Total	774	774	1'139	1'139	1'052	1'052	1'052	1'052	1'662	1'662	115%
Nettovermögen/-schuld	<b>1'063</b>		<b>993</b>		<b>1'110</b>		<b>1'253</b>		<b>729</b>		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

**Kennzahlen**

	Periode					
Selbstfinanzierungsanteil	<b>18.1%</b>	<b>24.7%</b>	<b>4.0%</b>	<b>12.8%</b>	<b>9.3%</b>	→ 13.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad	59%	82%	-73%	859%	18%	↑ <b>64%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-2.3%	-1.9%	-0.6%	-0.7%	↗ -1.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>158</b>	<b>144</b>	<b>160</b>	<b>178</b>	<b>101</b>	↑ 148 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abfallwirtschaft		2019	2020	2021	2022	2023	5-Jahres-Total
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							
Selbstfinanzierung		3	33	-36	17	-60	-42
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>3</b>	<b>33</b>	<b>-36</b>	<b>17</b>	<b>-60</b>	<b>-42</b>

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge		656		674	9	697		647		722	0	2.4%
Gebührenertrag			630		668		651		655		649	0.7%
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR												
Zinsaufwand/-ertrag			29		30		10		9		13	-18.9%
Abschreibungen VV												
Veränderung Spezialfinanzierung		3		33		36		17			60	
<b>Total</b>		<b>659</b>	<b>659</b>	<b>707</b>	<b>707</b>	<b>697</b>	<b>697</b>	<b>665</b>	<b>665</b>	<b>722</b>	<b>722</b>	<b>5-Jahres-Total</b>
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen		-		-		-		-		-		-
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		3		33		-36		17		-60		-42
Selbstfinanzierung		<b>3</b>		<b>33</b>		<b>-36</b>		<b>17</b>		<b>-60</b>		<b>-42</b>

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		<b>101%</b>	<b>105%</b>	<b>95%</b>	<b>103%</b>	<b>92%</b>	<b>99%</b>
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung		2.34%	2.34%	0.75%	0.75%	1.00%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	5-Jahres-Total								
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.								
Verwaltungsvermögen (VV)		-		-		-		-		-		
Fremdkapital	1)		-1'264		-1'297		-1'261		-1'278		-1'218	-4%
Spezialfinanzierung			<b>1'264</b>		<b>1'297</b>		<b>1'261</b>		<b>1'278</b>		<b>1'218</b>	<b>-4%</b>
<b>Total</b>		<b>-</b>										
Nettovermögen/-schuld		<b>1'264</b>		<b>1'297</b>		<b>1'261</b>		<b>1'278</b>		<b>1'218</b>		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode					
Selbstfinanzierungsanteil		<b>0.5%</b>	<b>4.7%</b>	<b>-5.5%</b>	<b>2.6%</b>	<b>-9.1%</b>	↓ -1.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-4.5%	-4.2%	-1.5%	-1.4%	-1.9%	↗ -2.7% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>188</b>	<b>188</b>	<b>182</b>	<b>182</b>	<b>168</b>	↑ 182 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt		2019	2020	2021	2022	2023	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	5'111	4'176	3'574	9'798	6'716	29'375
Nettoinvestitionen VV		-2'580	-7'597	-13'255	-11'267	-13'730	-48'430
Veränderung Nettovermögen		2'531	-3'421	-9'681	-1'470	-7'014	-19'055
Nettoinvestitionen FV		-18	-	6	-	-	-11
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>2'513</b>	<b>-3'421</b>	<b>-9'674</b>	<b>-1'470</b>	<b>-7'014</b>	<b>-19'066</b>

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		38'535	43'197	39'738	43'596	41'208	44'291	42'660	51'248	45'109	51'431			4.0%	4.5%
Abschreibungen VV		858		905		1'642		1'966		2'730				33.6%	
Interne Verrechnungen		672	672	717	717	335	335	329	329	427	427			-10.7%	-10.7%
Finanzaufwand/-ertrag		203	639	171	488	168	517	162	530	406	709			19.0%	2.6%
Buchgewinne/-verluste			13				143		843		91				
EK-Fonds, Aufwertungen VV		495		447		188	36	275	1	108	60				
Ao Aufwand/Ertrag		500		500						500					
Total		41'263	44'521	42'477	44'802	43'541	45'322	45'392	52'950	49'280	52'718				
Rechnungsergebnis		3'258		2'325		1'780		7'558		3'439				18'359	
Abschreibungen		858		905		1'642		1'966		2'730				8'102	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		995		947		152		273		547				2'914	
Selbstfinanzierung	1)	<b>5'111</b>		<b>4'176</b>		<b>3'574</b>		<b>9'798</b>		<b>6'716</b>				<b>29'375</b>	

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		3'309	2'507	1'288	6'347	3'544	16'995
Ergebnis aus Finanzierung		449	317	492	1'212	394	2'864
Ausserordentliches Ergebnis		-500	-500	-	-	-500	-1'500
Rechnungsergebnis		<b>3'258</b>	<b>2'325</b>	<b>1'780</b>	<b>7'558</b>	<b>3'439</b>	<b>18'359</b>

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>2'580</b>	<b>7'597</b>	<b>13'255</b>	<b>11'267</b>	<b>13'730</b>	<b>48'430</b>
Finanzvermögen (FV)		18	-	-6	-	-	11

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		4'520	4'156	7'299	10'941	3'577	30'493
Geldfluss aus Investitionen		-2'586	-7'597	-12'909	-10'458	-13'735	-47'283
Geldfluss aus Finanzierungen		-5'000	338	694	3'391	5'384	4'807
Veränderung flüssige Mittel		<b>-3'066</b>	<b>-3'102</b>	<b>-4'916</b>	<b>3'874</b>	<b>-4'773</b>	<b>-11'983</b>

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		49'390		47'145		38'844		39'595		38'352					-22%
davon Liquidität, KK + Anlagen		15'485		10'083		4'444		7'936		3'123					-80%
Verwaltungsvermögen		26'744		33'436		45'049		54'351		65'351					144%
Fremdkapital			26'716		27'892		29'272		31'491		37'262				39%
davon Fremdverschuldung + ext. KK			8'976		7'015		6'986		9'995		15'339				71%
Eigenkapital			<b>49'418</b>		<b>52'689</b>		<b>54'621</b>		<b>62'455</b>		<b>66'441</b>				<b>34%</b>
Total		76'134	76'134	80'581	80'581	83'893	83'893	93'946	93'946	103'703	103'703				36%
Nettovermögen/-schuld		<b>22'674</b>		<b>19'253</b>		<b>9'572</b>		<b>8'104</b>		<b>1'090</b>					

Kennzahlen		Periode						
Gesamtsteuerfuss	2)	110%	110%	110%	112%	112%		
Selbstfinanzierungsanteil		<b>11.7%</b>	<b>9.5%</b>	<b>8.0%</b>	<b>18.6%</b>	<b>12.9%</b>	→	12.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		198%	55%	27%	87%	49%	↑	<b>61%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.2%	0.2%	0.0%	0.1%	0.2%	↑	0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>3'155</b>	<b>2'582</b>	<b>1'261</b>	<b>1'044</b>	<b>171</b>	↑	1'643 ø

2) inkl. Schule(n)

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Polit. Gemeinde	2019	2020	2021	2022	2023							
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>						5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1) 3'433	2'386	1'783	7'805	4'373	19'779						
Nettoinvestitionen VV	-2'140	-5'601	-8'362	-8'990	-6'644	-31'738						
Veränderung Nettovermögen	1'293	-3'216	-6'579	-1'185	-2'271	-11'959						
Nettoinvestitionen FV	-18	-	6	-	-	-11						
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>1'275</b>	<b>-3'216</b>	<b>-6'573</b>	<b>-1'185</b>	<b>-2'271</b>	<b>-11'970</b>						
1) ohne FK-Fonds												
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	33'472	36'477	34'691	36'765	35'966	37'264	37'377	43'980	39'753	43'737	4.4%	4.6%
Abschreibungen VV	639		676		1'240		1'565		1'910		31.5%	
Interne Verrechnungen	672	672	717	717	335	335	329	329	427	427	-10.7%	-10.7%
Finanzaufwand/-ertrag	187	614	158	469	158	643	155	1'356	398	787	20.9%	6.4%
EK-Fonds, Aufwertungen VV	495		447		188	36	275	1	108	60		
Ao Aufwand/Ertrag												
Total	35'464	37'763	36'688	37'951	37'888	38'279	39'700	45'667	42'595	45'011		
Rechnungsergebnis	2'300		1'263		391		5'967		2'416			12'337
Abschreibungen	639		676		1'240		1'565		1'910			6'029
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	495		447		152		273		47			1'414
Selbstfinanzierung	1) <b>3'433</b>		<b>2'386</b>		<b>1'783</b>		<b>7'805</b>		<b>4'373</b>			<b>19'779</b>
Steuerfuss	89%		89%		89%		91%		91%			
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'872	952	-94	4'764	2'027	9'521						
Ergebnis aus Finanzierung	428	311	485	1'202	389	2'815						
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-						
Rechnungsergebnis	<b>2'300</b>	<b>1'263</b>	<b>391</b>	<b>5'967</b>	<b>2'416</b>	<b>12'337</b>						
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total						
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>2'140</b>	<b>5'601</b>	<b>8'362</b>	<b>8'990</b>	<b>6'644</b>	<b>31'738</b>						
Finanzvermögen (FV)	18	-	-6	-	-	11						
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen	46'903		46'023		43'382		36'832		36'410		-22%	
Verwaltungsvermögen	24'620		29'545		36'668		44'094		48'828		98%	
Fremdkapital		31'761		34'097		38'035		32'669		34'519	9%	
Eigenkapital		<b>39'761</b>		<b>41'471</b>		<b>42'015</b>		<b>48'257</b>		<b>50'720</b>	<b>28%</b>	
Total	71'523	71'523	75'568	75'568	80'050	80'050	80'926	80'926	85'239	85'239	19%	
Nettovermögen/-schuld	<b>15'142</b>		<b>11'926</b>		<b>5'347</b>		<b>4'163</b>		<b>1'892</b>			
<b>Kennzahlen</b>											Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	<b>9.3%</b>	<b>6.4%</b>	<b>4.7%</b>	<b>17.2%</b>	<b>9.8%</b>	↘	9.5%	∅				
Selbstfinanzierungsgrad	160%	43%	21%	87%	66%	↗	<b>62%</b>	5 Jahre				
Zinsbelastungsanteil	2) 0.2%	0.2%	0.1%	0.1%	0.3%	↗	0.2%	∅				
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>2'255</b>	<b>1'730</b>	<b>771</b>	<b>591</b>	<b>261</b>	↗	1'122	∅				
2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition												

**Haushaltsaldo 2023****Gesamthaushalt**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Selbstfinanzierung	6'716	3'779	3'532	866	470	439
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-13'730	-16'957	-15'367	-1'710	-2'070	-1'904
Veränderung Nettovermögen	<b>-7'014</b>	<b>-13'178</b>	<b>-11'835</b>	<b>-844</b>	<b>-1'601</b>	<b>-1'466</b>
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-7'014</b>	<b>-13'178</b>	<b>-11'835</b>	<b>-844</b>	<b>-1'601</b>	<b>-1'466</b>

**Geldflussrechnung 2023****Gesamthaushalt****I. Betriebliche Tätigkeit**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Nettokosten Gemeinde	-15'911	-16'793	-16'659	-2'196	-2'268	-2'258
Nettokosten Schule	-15'508	-16'777	-16'026	-2'010	-2'122	-2'026
Nettokosten Finanzen und Steuern	-2'335	-2'276	-2'722	-301	-295	-343
Total Aufwand (netto)	<b>-33'754</b>	<b>-35'847</b>	<b>-35'407</b>	<b>-4'507</b>	<b>-4'686</b>	<b>-4'626</b>
Direkte Gemeindesteuern	27'308	24'565	24'565	3'599	3'172	3'178
Grundstückgewinnsteuer	4'097	3'200	2'500	566	432	339
Direkter Finanzausgleich	6'187	9'706	9'275	827	1'264	1'212
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen	-400	-448	-448	-37	-44	-43
Total Ertrag (netto)	<b>37'193</b>	<b>37'023</b>	<b>35'892</b>	<b>4'955</b>	<b>4'825</b>	<b>4'687</b>
Ergebnis Erfolgsrechnung	3'439	1'177	485	448	139	60
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'730	2'388	2'883	355	314	369
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 547	214	165	62	16	9
Selbstfinanzierung	<b>6'716</b>	<b>3'779</b>	<b>3'532</b>	<b>866</b>	<b>470</b>	<b>439</b>
Überträge in Investitionsbereich	-91	-	-	-13	-	-
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2) -3'570	-5'696	-5'271	-478	-742	-689
Veränderung Übriges Fremdkapital	523	-	-	31	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	<b>3'577</b>	<b>-1'918</b>	<b>-1'739</b>	<b>406</b>	<b>-272</b>	<b>-251</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>						
Verwaltungsvermögen (VV)	-13'730	-16'957	-15'367	-1'710	-2'070	-1'904
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	91	-	-	13	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -96	-	-	-13	-	-
Geldfluss aus Investitionen	<b>-13'735</b>	<b>-16'957</b>	<b>-15'367</b>	<b>-1'711</b>	<b>-2'070</b>	<b>-1'904</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) 5'012	17'000	17'000	692	2'146	2'123
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-98	-57	18
Veränderung übrige Kontokorrente	373	-	-	51	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	<b>5'384</b>	<b>17'000</b>	<b>17'000</b>	<b>646</b>	<b>2'089</b>	<b>2'141</b>
Veränderung Flüssige Mittel	<b>-4'773</b>	<b>-1'875</b>	<b>-106</b>	<b>-659</b>	<b>-253</b>	<b>-14</b>
1) inkl. Spezialfinanzierungen						
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen						
3) TA, TP, Rückstellungen etc.						
4) inkl. kurzfristiger Bereich						
Einwohner	<b>7'242</b>	<b>7'400</b>	<b>7'375</b>			

**Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden**  
**Rechnungsabschluss 2023**

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	STKR	STF
<u>Eigene Gemeinde</u>												
Birmensdorf	2	9.8%	66%	0.3%	4.6%	16.2%	261	68%	4	7'242	3'131	91%
Birmensdorf, Aesch	5X	30.4%	33%	0.0%	10.6%	56.9%	-90	51%	5	7'242	3'486	21%
Birmensdorf	3X	12.3%	50%	0.3%	5.2%	22.9%	171	64%	5	7'242	3'131	112%
<u>Ähnliche Einwohnerzahl</u>												
Bubikon	3	31.0%	665%	0.2%	4.5%	7.6%	1'276	52%	6	7'588	2'910	118%
Fehraltorf	3	13.2%	47%	0.0%	3.0%	25.5%	-552	67%	5	6'848	3'368	109%
Herrliberg	3	11.2%	137%	-0.1%	5.9%	9.2%	2'898	73%	6	6'753	12'493	75%
Oberengstringen	3	8.6%	228%	0.8%	3.7%	4.9%	5'210	87%	5	6'798	2'934	112%
Oberglatt	2	8.0%	60%	0.0%	4.6%	14.1%	5'468	34%	4	7'573	2'011	97%
Rümlang, Oberglatt	5X	11.3%	209%	0.5%	6.6%	6.5%	-371	192%	5	7'573	2'617	20%
Oberglatt	3X	8.3%	66%	-0.1%	4.4%	12.8%	5'097	48%	4	7'573	2'011	117%
Seuzach	2	14.1%	175%	-0.3%	3.0%	11.5%	1'308	60%	6	7'846	3'778	83%
Seuzach, Dä, Di, He	5X	5.4%	16%	-0.3%	4.3%	26.7%	233	13%	4	7'846	3'695	16%
Seuzach	3X	13.1%	120%	-0.3%	3.1%	13.7%	1'541	55%	6	7'846	3'778	99%
<u>Ähnliche Steuerkraft</u>												
Bachenbülach	2	43.7%	>1'000%	0.1%	3.2%	4.1%	8'916	20%	6	4'315	3'112	88%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	10.0%	116%	-0.1%	6.2%	9.1%	505	43%	4	4'315	3'053	18%
Bachenbülach	3X	40.9%	2395%	0.1%	3.4%	4.6%	9'421	21%	6	4'315	3'112	106%
Rümlang	2	2.4%	18%	0.5%	5.4%	13.9%	909	97%	3	8'189	3'178	89%
Rümlang, Oberglatt	5X	11.3%	209%	0.5%	6.6%	6.5%	-371	192%	5	8'189	2'617	20%
Rümlang	3X	3.3%	25%	0.4%	5.1%	12.8%	538	100%	3	8'189	3'178	109%
Weiningen	2	14.5%	233%	0.9%	2.5%	11.9%	-693	165%	5	5'059	3'153	85%
Weiningen, Ge, Oe, Un	5X	11.7%	76%	-0.1%	2.0%	14.9%	179	22%	6	5'059	3'490	18%
Weiningen	3X	14.2%	198%	0.8%	2.4%	12.0%	-513	147%	6	5'059	3'153	103%
Wiesendangen	1	19.8%	96%	0.4%	8.3%	22.6%	2'796	98%	6	6'722	3'106	30%
Wiesendangen	6	15.1%	353%	-0.1%	4.3%	4.9%	460	28%	6	6'722	3'106	58%
Wiesendangen	3X	18.0%	124%	0.2%	6.2%	15.2%	3'256	66%	6	6'722	3'106	88%
<u>Auf eigenen Wunsch</u>												
Bonstetten	2	28.3%	157%	-0.5%	5.7%	21.1%	2'947	30%	6	5'657	3'235	93%
Bonstetten, St, We	5X	11.6%	47%	0.6%	12.4%	21.9%	-527	86%	4	5'657	4'155	16%
Bonstetten	3X	26.3%	140%	-0.4%	6.3%	20.6%	2'419	35%	6	5'657	3'235	109%
Geroldswil	1	2.5%	73%	2.8%	4.4%	4.3%	1'426	283%	3	5'242	3'460	43%
Oetwil-Geroldswil	4X	8.3%	111%	0.0%	2.7%	7.7%	-240	58%	5	5'242	3'620	49%
Weiningen, Ge, Oe, Un	5X	11.7%	76%	-0.1%	2.0%	14.9%	179	22%	6	5'242	3'490	18%
Geroldswil	3X	5.0%	89%	1.7%	3.5%	6.0%	1'366	185%	4	5'242	3'460	110%
Mettmenstetten	2	18.7%	664%	0.4%	5.7%	7.5%	494	106%	6	5'683	3'480	78%
Mettmenstetten, Kn, Ma	5X	10.3%	50%	-0.1%	8.4%	18.7%	352	19%	5	5'683	3'165	20%
Mettmenstetten	3X	17.7%	351%	0.3%	6.0%	9.1%	846	93%	6	5'683	3'480	98%
Urdorf	3	8.2%	219%	0.0%	3.9%	5.5%	1'050	37%	5	10'390	3'308	115%

**Legende**

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheitsgemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde), x = berechneter, konsolidierter Wert (einwohnermässige Konsolidierung)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld, BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2023, STKR = Relative Steuerkraft 2023 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2023, k.A. = keine Angabe erhältlich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2019	2020	2021	2022	2023	% p.a.
1) Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	52	50	52	50	57	2.0%
- Allgemeine Dienste	330	338	375	381	420	6.2%
- Verwaltungsliegenschaften				-23	53	k.A.
- Übriges	75	63	65	19	15	-32.6%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	23	23	22	23	22	-0.1%
- Allgemeines Rechtswesen	79	82	91	91	85	1.9%
- Feuerwehr	40	31	43	40	46	3.4%
- Übriges	18	22	20	22	24	8.6%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	2) 13'747	12'982	14'414	12'962	13'190	-1.0%
- Primarschule (je Schüler)	2) 16'773	17'023	17'562	16'906	17'544	1.1%
- Sekundarschule (je Schüler)	2) 27'415	27'119	26'958	29'641	27'806	0.4%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	35	30	31	41	40	3.1%
- Sport und Freizeit	58	69	77	65	62	1.7%
- Übriges	3	3	6	1	2	-3.5%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	232	268	286	308	310	7.5%
- Pflegefinanzierung Spitex	135	141	110	112	121	-2.8%
- Übriges	14	11	14	13	14	1.2%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	232	251	213	111	108	-17.5%
- Familie und Jugend	102	96	129	204	239	23.6%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	194	180	161	130	128	-9.9%
- Fürsorge, Übriges	113	102	107	105	92	-5.0%
- Übriges	24	52	56	82	151	58.5%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	196	204	244	201	148	-6.7%
- Übriges	119	123	136	128	128	1.9%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	198	209	194	201	188	-1.4%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	180	186	176	180	174	-0.9%
- Abfallwirtschaft (brutto)	98	103	100	94	100	0.4%
- Übriges	37	48	50	38	32	-3.7%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	6	6	9	8	10	12.3%
- Übriges	-89	-120	-109	-103	-112	5.9%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-32	-33	-12	-10	-4	-41.0%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	16	19	-9	-7	-10	k.A.
- Planmässige Abschreibungen VV	94	94	193	235	315	35.3%
- Übriges						k.A.
<b>Zusammenzug</b>						
Nettokosten Gemeinde	<b>2'027</b>	<b>2'073</b>	<b>2'186</b>	<b>2'048</b>	<b>2'196</b>	<b>2.0%</b>
Nettokosten Kindergarten	2) 297	305	304	296	344	3.8%
Nettokosten Primarschule	2) 1'107	1'062	1'132	1'090	1'102	-0.1%
Nettokosten Sekundarschule	2) 547	542	563	569	563	0.7%
Total Kosten Schule(n)	<b>1'950</b>	<b>1'909</b>	<b>1'998</b>	<b>1'955</b>	<b>2'010</b>	<b>0.8%</b>
Total Steuerhaushalt ohne F und S	<b>3'977</b>	<b>3'982</b>	<b>4'185</b>	<b>4'003</b>	<b>4'206</b>	<b>1.4%</b>
Nettokosten Finanzen und Steuern	78	79	173	218	301	40.3%
Gesamttotal Steuerhaushalt	<b>4'055</b>	<b>4'062</b>	<b>4'357</b>	<b>4'221</b>	<b>4'507</b>	<b>2.7%</b>
Bruttokosten Gebührenhaushalte	<b>477</b>	<b>497</b>	<b>471</b>	<b>475</b>	<b>461</b>	<b>-0.8%</b>
Total Kosten	4'531	4'559	4'828	4'695	4'968	2.3%
1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt						
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK)						
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt						
<b>Bezugsgrössen</b>						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	6'714	6'893	6'934	7'043	7'242	1.9%
Kindergartenschüler	145	162	146	161	189	6.8%
Primarschüler	443	430	447	454	455	0.7%
Sekundarschüler	167	172	180	167	181	2.0%
Gesamtschülerzahl	755	764	773	782	825	2.2%
<b>Makroökonomische Eckwerte</b>						Mittelwert
Teuerung	0.4%	-0.7%	0.6%	2.8%	2.1%	1.0%
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.1%	-2.4%	4.2%	2.6%	0.7%	1.2%
Summe (nominelles Wachstum)	1.5%	-3.1%	4.8%	5.4%	2.8%	2.3%

## Vergleich Nettoaufwendungen

<b>Gesamtanalyse 2023</b> <b>Birmensdorf</b>	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl	<b>Eigene Gde.</b> Fr./Einw.	Differenz zu Median	
									Fr./Einw.	in %
<b>Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern</b>	<b>2'081</b>	<b>1'938</b>	<b>345</b>	<b>17</b>	<b>1'234</b>	<b>3'345</b>	<b>158</b>	<b>2'196</b>	<b>258</b>	<b>13</b>
Kosten Kindergarten	361	358	61	17	223	562	158	344	-14	-4
Kosten Primarschule	1'285	1'327	184	14	962	2'248	158	1'102	-225	-17
Kosten Sekundarschule	597	620	106	18	369	1'096	158	563	-57	-9
<b>Kosten Schule(n)</b>	<b>2'242</b>	<b>2'348</b>	<b>266</b>	<b>12</b>	<b>1'732</b>	<b>3'435</b>	<b>158</b>	<b>2'010</b>	<b>-339</b>	<b>-14</b>
<b>Steuerhaushalt ohne F+S</b>	<b>4'324</b>	<b>4'295</b>	<b>408</b>	<b>9</b>	<b>3'410</b>	<b>6'246</b>	<b>158</b>	<b>4'206</b>	<b>-89</b>	<b>-2</b>
Finanzen und Steuern	280	244	190	68	-1'040	620	158	301	57	23
<b>Steuerhaushalt gesamthaft</b>	<b>4'604</b>	<b>4'560</b>	<b>447</b>	<b>10</b>	<b>3'075</b>	<b>6'724</b>	<b>158</b>	<b>4'507</b>	<b>-53</b>	<b>-1</b>
Bruttokosten Gebührenhaushalte	758	467	500	66	186	3'287	157	461	-6	-1
<b>Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte</b>	<b>5'362</b>	<b>5'044</b>	<b>705</b>	<b>13</b>	<b>3'578</b>	<b>8'064</b>	<b>158</b>	<b>4'968</b>	<b>-76</b>	<b>-1</b>

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2023 Birmensdorf	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
									Fr./Einw.	in %	
<b>Allgemeine Verwaltung</b>	445							546			
- Exekutive	49	64	48	97	5	308	157	57	-7	-11	-49'810
- Allgemeine Dienste	344	344	153	45	150	1'438	158	420	76	22	548'228 !!
- Verwaltungsliegenschaften	31	29	56	184	-155	231	158	53	25	86	178'570 !
- Übriges	22	21	18	83	5	167	158	15	-5	-26	-39'460
<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>	196							177			
- Öffentliche Sicherheit	47	23	23	48	3	106	157	22	-1	-3	-4'405
- Allgemeines Rechtswesen	82	90	35	42	-1	217	158	85	-5	-6	-38'686
- Feuerwehr	46	52	20	42	4	115	158	46	-7	-13	-48'561
- Übriges	20	21	9	46	-33	65	158	24	4	18	27'676
<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>	142							105			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	43	36	22	51	1	117	158	40	4	11	28'436
- Sport und Freizeit	88	48	54	61	-16	297	158	62	14	29	101'352
- Übriges	11	13	15	131	0	94	147	2	-11	-82	-76'984
<b>Gesundheit</b>	470							445			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	308	275	87	28	60	525	157	310	35	13	255'498 !
- Pflegefinanzierung Spitex	142	135	60	42	28	529	156	121	-14	-10	-100'921
- Übriges	21	23	47	228	-261	267	158	14	-9	-39	-66'074
<b>Soziale Sicherheit</b>	668							717			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	155	115	56	36	4	326	158	108	-7	-6	-53'361
- Familie und Jugend	201	195	56	28	-117	350	158	239	43	22	314'646 !
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	135	90	74	55	-60	388	158	128	38	42	275'334 !
- Fürsorge, Übriges	98	66	52	53	-77	270	158	92	26	38	184'878 !
- Übriges	80	71	53	66	-46	302	158	151	81	114	583'524 !!
<b>Verkehr</b>	179							277			
- Gemeindestrassen	64	47	68	106	-196	204	158	148	101	214	732'746 !!
- Übriges	115	101	28	24	53	230	158	128	28	27	199'258 !
<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	74							32			
- Übriges	74	65	33	45	22	200	158	32	-34	-51	-244'042
<b>Volkswirtschaft</b>	-92							-102			
- Forstwirtschaft	9	9	27	301	-72	171	158	10	1	14	9'091
- Übriges	-101	-105	45	-44	-569	14	158	-112	-7	7	-52'093
<b>Bildung</b>											
- Kindergarten (je Schüler)	17'567	17'532	2'419	14	10'845	25'845	144	13'190	-4'342	-25	-820'710
- Primarschule (je Schüler)	20'943	20'727	2'432	12	15'735	31'642	144	17'544	-3'183	-15	-1'448'182
- Sekundarschule (je Schüler)	25'240	25'408	3'553	14	19'544	42'206	101	27'806	2'398	9	434'089 !!
<b>Finanzen und Steuern</b>	280							301			
- Zinsen	-31	-16	43	-138	-248	114	158	-4	12	-75	87'322
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-32	-22	120	-372	-1'073	117	158	-10	12	-53	83'791
- Planmässige Abschreibungen VV	344	280	143	42	65	991	158	315	35	13	254'439 !
<b>Gebührenhaushalte</b>	758							461			
- Wasserwerk (brutto)	138	175	81	59	12	569	137	188	12	7	90'388
- Abwasserbeseitigung (brutto)	206	185	107	52	93	978	157	174	-11	-6	-80'206
- Abfallwirtschaft (brutto)	95	98	27	28	38	208	157	100	2	2	12'871
- Netzwerke (brutto)	6	75	33	580	21	152	12				
- Elektrizitätswerk (brutto)	165	1'257	279	170	692	1'677	12				
- Gasversorgung (brutto)	137	783	343	250	213	1'441	10				
- Fernwärme (brutto)	12	119	71	604	0	264	24				
Einwohnerzahl	6'651	4'840	6'738	101	380	36'279	158	7'242			
Kindergartenschüler	150	105	135	90	10	737	144	189			
Primarschüler	449	331	396	88	26	2'249	144	455			
Sekundarschüler	253	192	185	73	23	901	101	181			

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2023 Birmensdorf	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
<b>Versorgungsbetriebe</b>										
<b>Wasser</b>										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	133	135	54	40%	-170	252	89	175	40	30%
Kostendeckungsgrad	113%	109%	30%	27%	45%	248%		102%	-7%	-7%
Kapitalkostenintensität	19%	19%	17%	87%	-25%	76%		25%	6%	30%
<b>Elektrizität</b>										
Kostendeckungsgrad	82%	93%	34%	42%	0%	111%	8			
Kapitalkostenintensität	12%	8%	15%	125%	0%	48%				
<b>Gas</b>										
Kostendeckungsgrad	103%	99%	15%	14%	83%	127%	7			
Kapitalkostenintensität	1%	1%	1%	97%	0%	4%				
<b>Fernwärme</b>										
Kostendeckungsgrad	92%	99%	29%	31%	0%	114%	12			
Kapitalkostenintensität	18%	18%	16%	85%	-2%	48%				
<b>Netzwerke</b>										
Kostendeckungsgrad	14%	84%	221%	1607%	-694%	171%	12			
Kapitalkostenintensität	253%	15%	770%	305%	0%	2806%				
<b>Entsorgungsbetriebe</b>										
<b>Abwasser</b>										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	149	148	58	39%	-269	306	103	159	11	7%
Kostendeckungsgrad	108%	104%	35%	33%	38%	309%		107%	4%	4%
Kapitalkostenintensität	10%	6%	16%	172%	-60%	61%		2%	-5%	-73%
<b>Abfallwirtschaft</b>										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	83	85	24	29%	17	141	103	98	12	15%
Kostendeckungsgrad	100%	98%	18%	18%	63%	200%		92%	-7%	-7%
Kapitalkostenintensität	1%	0%	3%	214%	-4%	18%		-2%	-2%	-480%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

# Kosten-/Aufwandvergleich 2023

## Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2024 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2023) einbezogenen 158 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 380 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 36'279 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sind **sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinden im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

## Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2023 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektoriert/konsolidiert)<sup>1</sup>. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.
2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalkosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt (bei negativen Werten ist der Zinsertrag auf dem Spezialfinanzierungskonto höher als die Abschreibungen).
3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

<sup>1</sup> Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

## Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt für die Gesamt-**Mehrkosten** bzw. die Gesamt-**Minderkosten** gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Dies wird für jede Gemeinde individuell ausgewertet.

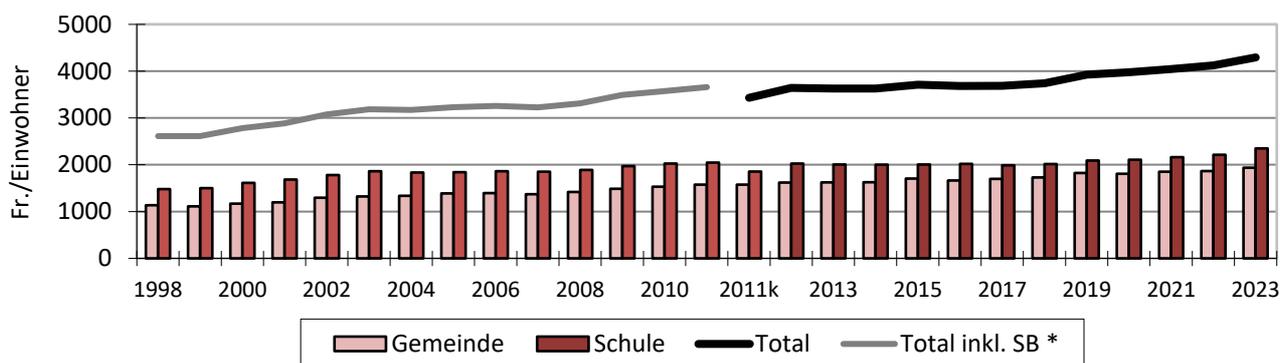
## Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein durchschnittlicher Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

## Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



\* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2023 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 170 auf 4'295 Franken je Einwohner deutlich zugenommen. Ein solch starkes Wachstum zeigte sich letztmals im Jahr 2019. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+136 Fr./E bzw. +6 %) sowie Allgemeine Dienste (+32 Fr./E bzw. +10 %) zu verzeichnen. Weiter erhöht hat sich die Pflegefinanzierung Heime und Spitex mit je +9 % (total +34 Fr./E). Bei der Sozialen Sicherheit schlagen vor allem das Asylwesen (zusammen mit übrigen Bereichen) mit +25 Fr./E bzw. +56 % sowie Familie und Jugend (+17 Fr./E bzw. +10 %) zu Buche. Deutlich zurückgegangen sind die Nettoaufwendungen der Gemeindestrassen, hier wurden erstmals Beiträge aus dem kant. Strassenfonds vereinnahmt (-76 Fr./E bzw. -62 %). Ebenfalls (leicht) tiefere Nettoaufwendungen fallen bei Volkswirtschaft an (höhere ZKB-Gewinnausschüttung). Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 4,1 % stärker zugenommen als die Teuerung (+2,1 %).

Polit. Gemeinde	2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	A	E								
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>												
Allgemeine Verwaltung	3'782	1'175	4'095	1'434	4'212	1'307	4'688	1'932	4'873	1'175	6.5%	0.0%
- Exekutive	360	9	354	9	371	9	359	4	416	6	3.7%	-10.7%
- Allgemeine Dienste	2'813	1'039	3'177	1'282	3'270	1'157	3'693	1'246	3'817	1'017	7.9%	-0.5%
- Verwaltungsliegenschaften							506	667	527	141		
- Übriges	609	128	564	143	572	141	131	15	112	12	-34.5%	-44.1%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'810	744	1'836	751	2'019	809	2'083	843	2'102	819	3.8%	2.4%
- Öffentliche Sicherheit	164	13	190	34	191	41	189	26	191	28	3.9%	22.5%
- Allgemeines Rechtswesen	1'222	694	1'261	694	1'318	690	1'363	721	1'336	723	2.3%	1.0%
- Feuerwehr	268	0	212	1	295		340	57	330		5.3%	>50%
- Übriges	156	38	172	22	215	78	192	39	245	68	12.0%	15.9%
Bildung	10'976	1'302	10'900	1'229	11'452	1'498	11'535	1'773	12'348	1'873	3.0%	9.5%
- Kindergarten	1'245	62	1'231	47	1'220	11	1'282	8	1'570	21	6.0%	-23.9%
- Primarstufe	5'055	99	4'968	87	5'207	101	5'429	48	5'790	79	3.5%	-5.5%
- Musikschulen	254		253		270		270		266		1.2%	
- Schulliegenschaften	1'097	57	1'181	76	1'225	88	1'368	56	1'296	60	4.3%	1.1%
- Tagesbetreuung	1'003	764	1'051	705	1'127	993	1'226	1'342	1'368	1'380	8.1%	15.9%
- Schulleitung und Schulverwaltung	1'149	27	1'171	26	1'241	19	864	23	891	3	-6.2%	-41.5%
- Volksschule, Sonstiges	663	178	660	211	705	194	670	216	798	236	4.8%	7.3%
- Sonderschulen	388	8	275	4	397	58	327	4	266	5	-9.0%	-14.2%
- Übriges	123	106	111	72	61	34	99	75	103	89	-4.3%	-4.2%
Kultur, Sport und Freizeit	946	298	955	256	1'049	262	1'041	290	957	199	0.3%	-9.6%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	345	108	307	101	316	103	335	45	338	49	-0.5%	-17.9%
- Sport und Freizeit	583	190	631	155	691	159	689	231	603	150	0.8%	-5.7%
- Übriges	18		18		43		18	14	17		-1.6%	
Gesundheit	2'552	3	2'885	1	2'831	2	3'045	-	3'208	-	5.9%	>50%
- Pflegefinanzierung Heime	1'561		1'849		1'984		2'173		2'246		9.5%	
- Pflegefinanzierung Spitex	907		969		761		791		874		-0.9%	
- Übriges	84	3	67	1	86	2	81		88		1.2%	>50%
Soziale Sicherheit	8'106	3'643	8'369	3'672	8'183	3'560	9'097	4'649	10'214	5'022	5.9%	8.4%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	2'856	1'298	3'142	1'412	3'056	1'578	2'688	1'908	2'751	1'971	-0.9%	11.0%
- Familie und Jugend	792	106	729	65	980	84	1'551	111	1'855	127	23.7%	4.6%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	2'629	1'328	2'605	1'362	2'340	1'222	2'447	1'532	2'413	1'489	-2.1%	2.9%
- Fürsorge, Übriges	789	32	734	32	792	48	847	110	861	196	2.2%	>50%
- Übriges	1'039	878	1'158	801	1'015	627	1'565	989	2'334	1'239	22.4%	9.0%
Verkehr	2'245	133	2'339	88	2'740	104	2'471	155	2'611	606	3.8%	46.1%
- Gemeindestrassen	1'368	55	1'448	42	1'739	46	1'513	96	1'637	562	4.6%	>50%
- Übriges	877	78	891	46	1'001	58	958	59	974	44	2.7%	-13.4%
Umweltschutz und Raumordnung	3'593	3'345	3'915	3'581	3'721	3'374	3'730	3'464	3'671	3'441	0.5%	0.7%
- Wasserwerk	1'331	1'331	1'440	1'440	1'344	1'344	1'414	1'414	1'360	1'360	0.5%	0.5%
- Abwasserbeseitigung	1'210	1'210	1'282	1'282	1'222	1'222	1'265	1'265	1'259	1'259	1.0%	1.0%
- Abfallwirtschaft	659	659	707	707	697	697	665	665	722	722	2.3%	2.3%
- Übriges	393	145	486	152	458	111	387	121	330	100	-4.3%	-8.8%
Volkswirtschaft	258	814	257	1'040	297	991	287	953	324	1'063	5.8%	6.9%
- Forstwirtschaft	237	195	232	188	274	210	263	206	303	231	6.4%	4.4%
- Übriges	21	619	25	852	23	781	24	746	21	832	-0.5%	7.7%
Finanzen und Steuern	3'742	28'851	4'681	29'444	2'102	27'092	2'939	32'825	3'472	31'997	-1.9%	2.6%
- Steuern	58	22'061	35	20'377	42	22'703	64	24'902	41	24'906	-8.4%	3.1%
- Ressourcenausgleich	2'546	5'980	3'545	8'325	720	3'773	1'217	6'491	1'184	6'317	-17.4%	1.4%
- Zinsen	288	504	276	506	179	257	146	216	238	264	-4.7%	-14.9%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	333	224	329	200	129	191	160	209	154	229	-17.5%	0.5%
- Buchgewinne/-verluste realisiert		13				143		843		91		
- Übriges	32	38	6	30	7	10	13	15	18	103		
- Planmässige Abschreibungen VV	455		464		1'016		1'331		1'618		37.3%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- WB Finanzvermögen									207	50		
- Aufwertungen VV								1				
- Fonds im Fremdkapital	29	32	26	6	8	13	8	13	11	38		
- Fonds im Eigenkapital									-0	-0		
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	38'010	40'310	40'233	41'496	38'608	38'999	40'917	46'884	43'780	46'195	3.6%	3.5%
Ergebnis	2'300		1'263		391		5'967		2'416			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) ohne Gebührenhaushalte

5) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

7) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen  
VV = Verwaltungsvermögen  
EK = Eigenkapital

Sekundarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	A	E								
Allgemeine Verwaltung	24		18		24		23		15		-11.2%	
Bildung	5'010	264	5'010	181	5'195	165	5'230	99	5'312	91	1.5%	-23.3%
- Sekundarstufe	2'908	36	3'001	36	3'107	20	3'139	44	3'256	44	2.9%	4.7%
- Musikschulen	53		59		93		91		106		18.9%	
- Schulliegenschaften	513	87	531	33	512	36	549	38	544	34	1.5%	-20.9%
- Tagesbetreuung	31	21	34	16	32	13	24	7	6	5	-33.1%	-31.7%
- Schulleitung und Schulverwaltung 1)	708	0	664	2	716	0	775	0	849	0	4.7%	-25.5%
- Volksschule, Sonstiges	296	29	273	31	283	33	242	2	265	4	-2.8%	-37.7%
- Sonderschulen	501	90	447	63	453	64	410	8	285	5	-13.2%	>-50%
Gesundheit	14		12		13		16		19		9.3%	
Soziale Sicherheit												
Finanzen und Steuern	751	6'493	749	6'669	422	6'878	496	7'257	1'468	7'745	18.2%	4.5%
- Steuern 2)	11	5'663	6	5'527	9	6'144	13	6'025	9	6'550	-6.1%	3.7%
- Ressourcenausgleich		810		1'128		720	73	1'217	129	1'184		10.0%
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.	3										>-50%	
- Zinsen 3)	17	18	14	14	11	13	8	12	8	11	-16.6%	-11.8%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens		2										>-50%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges		1		0		0		2	0	0		
- Planmässige Abschreibungen VV	220		229		402		402		821		39.0%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- WB Finanzvermögen 4)												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital 5)												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve	500		500						500			
Total 6)	5'799	6'757	5'789	6'850	5'654	7'043	5'765	7'356	6'814	7'837	4.1%	3.8%
Ergebnis	958		1'061		1'389		1'592		1'023			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

5) Legate, Stiftungen etc.

6) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen  
VV = Verwaltungsvermögen  
EK = Eigenkapital

## Polit. Gemeinde

## Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2019	2020	2021	2022	2023	in %	Total
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>								
Personalaufwand		-8'886	-9'137	-9'557	-10'103	-10'610	19%	
Sachaufwand		-5'846	-6'258	-6'964	-6'884	-7'143	22%	
Finanzaufwand	2)	-76	-63	-64	-87	-48	-38%	
Regalien, Konzessionen		5	7	14	18	9	98%	
Entgelte		5'299	5'559	5'482	6'172	6'182	17%	
Finanzertrag	2)	518	403	395	455	611	18%	
<i>Deckungslücke I</i>		-8'986	-9'488	-10'695	-10'429	-10'999	22%	-50'598
Transferaufwand	3)	-21'240	-22'815	-21'645	-21'574	-23'130	9%	
Durchlaufende Beiträge		-18	-1	-54	-24	-43	145%	
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-672	-717	-335	-329	-427	-36%	
Übrige Erträge	4)	29	24	17	22		-100%	
Transferertrag	3)	11'582	14'335	11'245	14'048	13'743	19%	
Durchlaufende Beiträge		18	1	54	24	43	145%	
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		672	717	335	329	427	-36%	
<i>Transfersaldo</i>		-9'630	-8'455	-10'384	-7'505	-9'387	-3%	-45'361
<i>Deckungslücke II</i>		-18'617	-17'943	-21'079	-17'934	-20'386	10%	-95'958
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		18'480	17'771	20'085	19'235	20'809		96'378
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		-137	-172	-994	1'301	423	-409%	420
Zinsaufwand	5)	-110	-95	-94	-68	-143	30%	
Zinsertrag	5)	84	66	105	58	35	-58%	
<i>Zinssaldo</i>		-27	-29	11	-10	-108		-163
<i>Deckungsbeitrag I</i>		-163	-201	-984	1'291	315	-292%	257
Grundstückgewinnsteuern		3'581	2'607	2'619	5'667	4'097		18'571
<i>Deckungsbeitrag II</i>		3'418	2'405	1'635	6'959	4'412	29%	18'829
Abschreibungen Finanzvermögen								-
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	-1'053	-2'888	2'645	2'659	-3'168		-1'805
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	406	2'514	464	195	-1'018		2'561
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		2'771	2'032	4'743	9'812	226		19'585
<b>II. Investitionstätigkeit</b>								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-2'140	-5'601	-8'362	-8'990	-6'644		
Investitionen Finanzvermögen		-18		6				
Buchgewinne/-verluste		13		143	843	91		
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)				164	-96		
Geldfluss aus Investitionen		-2'146	-5'601	-8'213	-7'983	-6'648		-30'591
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)	11	-1'960	-25	2'964	5'012		
Veränderung interne Kontokorrente		1'022	416	-2'140	-1'346	-3'736		
Veränderung externe Kontokorrente		-4'743	1'840	719	427	373		
Veränderung Finanzanlagen	10)	19	171					
Geldfluss aus Finanzierungen		-3'691	467	-1'447	2'046	1'649		-976
<b>IV. Zusammenfassung</b>								
Veränderung flüssige Mittel	11)	-3'066	-3'102	-4'916	3'874	-4'773		-11'983
Endbestand flüssige Mittel		11'999	8'897	3'981	7'855	3'082		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	8'971	7'011	6'986	9'950	14'962		
Durchschnittssatz Zinsen		1.18%	0.85%	0.78%	0.55%	0.74%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		5.69	6.16	5.18	3.09	2.36		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

## Sekundarschulgemeinde

## Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1) 2019	2020	2021	2022	2023	in %	Total
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>							
Personalaufwand	-718	-731	-804	-807	-938	31%	
Sachaufwand	-824	-730	-807	-923	-817	-1%	
Finanzaufwand	2) -16	-13	-10	-7	-8	-52%	
Regalien, Konzessionen							
Entgelte	57	47	42	41	42	-27%	
Finanzertrag	2) 20	5	4	4	2	-89%	
<i>Deckungslücke I</i>	-1'481	-1'422	-1'575	-1'693	-1'718	16%	-7'889
Transferaufwand	3) -3'521	-3'586	-3'632	-3'626	-3'731	6%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Aufwand	4)						
Interne Verrechnungen							
Übrige Erträge	4)						
Transferertrag	3) 1'000	1'257	840	1'274	1'232	23%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Ertrag	4)						
Interne Verrechnungen							
<i>Transfersaldo</i>	-2'522	-2'329	-2'791	-2'352	-2'499	-1%	-12'492
<i>Deckungslücke II</i>	-4'003	-3'751	-4'366	-4'045	-4'217	5%	-20'381
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	5'663	5'527	6'144	6'025	6'550		29'909
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>	1'660	1'776	1'778	1'981	2'333	41%	9'528
Zinsaufwand	5)	-0					
Zinsertrag	5) 18	14	13	12	11	-39%	
<i>Zinssaldo</i>	18	14	13	12	11		68
<i>Deckungsbeitrag I</i>	1'678	1'790	1'791	1'993	2'344	40%	9'596
Abschreibungen Finanzvermögen							-
Veränderung übriges Finanzvermögen	6) 153	-269	11	83	-560		-582
Veränderung übriges Fremdkapital	7) -83	603	754	-947	1'567		1'894
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1'748</b>	<b>2'125</b>	<b>2'556</b>	<b>1'128</b>	<b>3'351</b>		<b>10'908</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>							
Investitionen Verwaltungsvermögen	-440	-1'995	-4'893	-2'277	-7'087		
Investitionen Finanzvermögen							
Buchgewinne/-verluste							
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)		197	-197			
<b>Geldfluss aus Investitionen</b>	<b>-440</b>	<b>-1'995</b>	<b>-4'696</b>	<b>-2'474</b>	<b>-7'087</b>		<b>-16'692</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>							
Veränderung verzinsliche Schulden	9)						
Veränderung interne Kontokorrente	-1'022	-416	2'140	1'346	3'736		
Veränderung externe Kontokorrente	-287	287	-0	-0	0		
Veränderung Finanzanlagen	10)						
<b>Geldfluss aus Finanzierungen</b>	<b>-1'309</b>	<b>-129</b>	<b>2'140</b>	<b>1'346</b>	<b>3'736</b>		<b>5'784</b>
<b>IV. Zusammenfassung</b>							
Veränderung flüssige Mittel	11) -0			0			-0
Endbestand flüssige Mittel							
Bestand verzinsliche Schulden	12)						
Durchschnittssatz Zinsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Verwaltungsvermögen</b>												
Allgemeine Verwaltung	89		183				821	261	3		1'095	261
Öffentliche Ordnung und Sicherheit			57				113	57	96		266	57
Bildung	779		3'778		7'457		4'840	367	876	236	17'731	603
Kultur, Sport und Freizeit	68		62		77		1'947		2'988	410	5'143	410
Gesundheit		256		256		256		256		256		1'280
Soziale Sicherheit							11				11	
Verkehr	514	60	358		281	105	1'026	100	1'101	0	3'280	266
Umweltschutz und Raumordnung												
Volkswirtschaft												
Subtotal Steuerhaushalt	<b>1'450</b>	<b>316</b>	<b>4'438</b>	<b>256</b>	<b>7'816</b>	<b>361</b>	<b>8'759</b>	<b>1'040</b>	<b>5'063</b>	<b>902</b>	<b>27'526</b>	<b>2'876</b>
Wasserwerk	652	15	1'393	359	1'136	161	1'414	161	1'948	108	6'543	805
Abwasserbeseitigung	389	18	716	330	0	68	19		741	99	1'864	515
Abfallwirtschaft												
Subtotal Gebührenhaushalte	<b>1'040</b>	<b>34</b>	<b>2'109</b>	<b>690</b>	<b>1'136</b>	<b>229</b>	<b>1'433</b>	<b>161</b>	<b>2'689</b>	<b>207</b>	<b>8'407</b>	<b>1'320</b>
Total	2'491	350	6'547	946	8'952	590	10'192	1'202	7'752	1'109	35'934	4'196
Nettoinvestitionen VV	<b>2'140</b>		<b>5'601</b>		<b>8'362</b>		<b>8'990</b>		<b>6'644</b>		<b>31'738</b>	
<b>Finanzvermögen</b>												
Total	65	47	-	-	154	161	914	914	246	246	1'379	1'367
Nettoinvestitionen FV	<b>18</b>		<b>-</b>		<b>-6</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>11</b>	
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>2'158</b>		<b>5'601</b>		<b>8'356</b>		<b>8'990</b>		<b>6'644</b>		<b>31'749</b>	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Sekundarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2019		2020		2021		2022		2023		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Verwaltungsvermögen</b>												
Total	440		1'995		4'893		2'277		7'087	1	16'693	1
Nettoinvestitionen VV	<b>440</b>		<b>1'995</b>		<b>4'893</b>		<b>2'277</b>		<b>7'087</b>		<b>16'692</b>	
<b>Finanzvermögen</b>												
Total							2	2	1	1	3	3
Nettoinvestitionen FV	<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>	
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>440</b>		<b>1'995</b>		<b>4'893</b>		<b>2'277</b>		<b>7'087</b>		<b>16'692</b>	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde	2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven									
<b>Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)</b>											
<b>Finanzvermögen</b>											
- Flüssige Mittel	11'999		8'897		3'981		7'855		3'082		-74%
- Interne Kontokorrente	1) 388		1'734		7'384				1'382		256%
- Externe Kontokorrente	3'028		1'186		463		81		41		-99%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2) 19										-100%
- Langfristige Finanzanlagen	3) 152										-100%
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen	13'181		13'181		13'174		13'174		13'017		-1%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	18'137		21'024		18'380		15'721		18'889		4%
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>46'903</b>		<b>46'023</b>		<b>43'382</b>		<b>36'832</b>		<b>36'410</b>		<b>-22%</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>											
- Steuerhaushalt allgemein	19'124		22'842		29'281		35'670		38'213		100%
- Wasserwerk	4'722		5'565		6'335		7'373		8'954		90%
- Abwasserbeseitigung	774		1'139		1'052		1'052		1'662		115%
- Abfallwirtschaft											
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>24'620</b>		<b>29'545</b>		<b>36'668</b>		<b>44'094</b>		<b>48'828</b>		<b>98%</b>
<b>Fremdkapital</b>											
- Interne Kontokorrente	1) 5'811			7'574		11'084		2'354			-100%
- Externe Kontokorrente		5		4				45		377	6903%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		9'654		11'653		12'456		16'363		14'840	54%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4) 2'021			61		36		4'000		7'012	247%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		6'950		6'950		6'950		5'950		7'950	14%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)								164		68	
- Übriges Fremdkapital		7'319		7'855		7'510		3'794		4'271	-42%
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>31'761</b>		<b>34'097</b>		<b>38'035</b>		<b>32'669</b>		<b>34'519</b>	<b>9%</b>
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>											
Spezialfinanzierungen											
- Wasserwerk		1'595		1'713		1'871		1'985		2'008	26%
- Abwasserbeseitigung		1'837		2'132		2'162		2'305		2'390	30%
- Abfallwirtschaft		1'264		1'297		1'261		1'278		1'218	-4%
- Fonds	5)										
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>											
- Finanzpolitische Reserve	6)										
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		35'066		36'329		36'720		42'688		45'104	29%
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>39'761</b>		<b>41'471</b>		<b>42'015</b>		<b>48'257</b>		<b>50'720</b>	<b>28%</b>
<b>Total</b>	<b>71'523</b>	<b>71'523</b>	<b>75'568</b>	<b>75'568</b>	<b>80'050</b>	<b>80'050</b>	<b>80'926</b>	<b>80'926</b>	<b>85'239</b>	<b>85'239</b>	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

7'382

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Sekundarschulgemeinde		2019		2020		2021		2022		2023		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven									
<b>Finanzvermögen</b>												
- Flüssige Mittel												
- Interne Kontokorrente	1)	5'424		5'840		3'700		2'354				-100%
- Externe Kontokorrente		287		-0				0				-100%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen												
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		<u>2'588</u>		<u>2'856</u>		<u>2'846</u>		<u>2'763</u>		<u>3'323</u>		28%
<b>Total Finanzvermögen</b>		<b>8'299</b>		<b>8'696</b>		<b>6'545</b>		<b>5'117</b>		<b>3'323</b>		-60%
<b>Verwaltungsvermögen</b>												
- VV Allgemein		<u>2'125</u>		<u>3'891</u>		<u>8'382</u>		<u>10'257</u>		<u>16'523</u>		678%
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>		<b>2'125</b>		<b>3'891</b>		<b>8'382</b>		<b>10'257</b>		<b>16'523</b>		678%
<b>Fremdkapital</b>												
- Interne Kontokorrente	1)										1'382	
- Externe Kontokorrente												
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			634		1'369		2'123		1'103		2'541	301%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)											
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden												
- Anteil IR (TP, Rückstellungen etc.)							197					
- Übriges Fremdkapital			<u>133</u>		<u>0</u>				<u>73</u>		<u>202</u>	53%
<b>Total Fremdkapital</b>			<b>766</b>		<b>1'370</b>		<b>2'320</b>		<b>1'176</b>		<b>4'125</b>	438%
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>												
- Fonds	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>												
- Reserve	6)		500		1'000		1'000		1'000		1'500	200%
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			<b>9'157</b>		<b>10'218</b>		<b>11'607</b>		<b>13'198</b>		<b>14'221</b>	55%
<b>Total Eigenkapital</b>			<b>9'657</b>		<b>11'218</b>		<b>12'607</b>		<b>14'198</b>		<b>15'721</b>	63%
<b>Total</b>		<b>10'423</b>	<b>10'423</b>	<b>12'587</b>	<b>12'587</b>	<b>14'927</b>	<b>14'927</b>	<b>15'374</b>	<b>15'374</b>	<b>19'846</b>	<b>19'846</b>	

Veränderung NV mit Neubewertung EB 1'606

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung  
 2) Festgelder etc.  
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr  
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)  
 5) inkl. Globalbudget  
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2  
 TA = Transitorische Aktiven  
 VV = Verwaltungsvermögen  
 IR = Investitionsrechnung  
 NV = Nettovermögen  
 EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2019	2020	2021	2022	2023		
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	6'714	6'893	6'934	7'043	7'242		
Steuerfuss	89%	89%	89%	91%	91%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	9.3%	6.4%	4.7%	17.2%	9.8%	↘	9.5% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	2.9%	1.7%	2.4%	-0.5%	1.4%	↗	1.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	160%	43%	21%	87%	66%	↗	62% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.2%	0.2%	0.1%	0.1%	0.3%	↑	0.2% ø
Kapitaldienstanteil	1.9%	2.0%	3.3%	3.5%	4.6%	↑	3.1% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.7%	0.6%	1.0%	3.0%	1.4%	k.A.	1.3% ø
Bruttoverschuldungsanteil	66%	70%	81%	63%	68%	↗	70% ø
Nettovermögensquotient	5) 82%	67%	27%	22%	9%	↑	41% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 2'255	1'730	771	591	261	↗	1'122 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	4	4	6	4		4 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	52%	52%	49%	57%	57%	↑	53% ø
Zinsbelastungsquote	6) 1.2%	1.2%	1.6%	0.8%	1.1%	↑	1.2% ø
Investitionsanteil	6.9%	15.8%	19.9%	21.4%	16.2%	↘	16.0% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)					↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 1'688	1'715	-1'285	3'900	6'989		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 18.0%	10.9%	8.5%	44.2%	24.1%	↑	21.3% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Sekundarschulgemeinde	2019	2020	2021	2022	2023		Periode
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Birmensdorf	6'714	6'893	6'934	7'043	7'242		
Aesch	1'661	1'707	1'692	1'662	1'696		
Einwohner, zivilrechtlich	8'375	8'600	8'626	8'705	8'938		
Steuerfuss	21%	21%	21%	21%	21%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							
Selbstfinanzierungsanteil	24.8%	26.1%	25.4%	27.4%	30.4%	↑	26.8% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	5.5%	-2.1%	2.9%	-3.0%	-3.3%	↗	0.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	381%	90%	37%	88%	33%	↑	57% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.0%	0.0%	0.0%	-0.1%	0.0%	↑	0.0% ø
Kapitaldienstanteil	3.2%	3.3%	5.7%	5.4%	10.6%	↘	5.7% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.2%	0.2%	0.2%	0.3%	0.3%	k.A.	0.2% ø
Bruttoverschuldungsanteil	9%	20%	30%	15%	51%	↗	25.1% ø
Nettovermögensquotient	5) 133%	133%	69%	65%	-12%	↑	78% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 899	852	490	453	-90	↑	521 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	5	6	5		5 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	93%	89%	84%	92%	79%	↑	88% ø
Zinsbelastungsquote	6) -0.3%	-0.2%	-0.2%	-0.2%	0.8%	↑	0.0% ø
Investitionsanteil	8.0%	28.3%	48.2%	30.1%	56.9%	↓	34.3% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)					↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 6'662	7'753	8'648	10'093	10'642		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 33.6%	34.9%	34.1%	38.1%	43.3%	↑	36.9% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

<b>Gesamthaushalt</b>	2019	2020	2021	2022	2023		
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	6'714	6'893	6'934	7'043	7'242		
Gesamtsteuerfuss	110%	110%	110%	112%	112%		
Maximum Kanton	130%	130%	129%	130%	130%		
Minimum Kanton	72%	72%	72%	72%	72%		
Mittelwert Kanton	100%	100%	100%	100%	99%		
Mittelwert Bezirk	110%	108%	108%	108%	109%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	11.7%	9.5%	8.0%	18.6%	12.9%	→	12.1% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	3.2%	1.3%	2.5%	-0.8%	0.9%	↗	1.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad	198%	55%	27%	87%	49%	↑	61% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.2%	0.2%	0.0%	0.1%	0.2%	↑	0.1% ø
Kapitaldienstanteil	2.1%	2.2%	3.7%	3.8%	5.5%	↗	3.5% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.7%	0.6%	1.2%	2.8%	1.3%	k.A.	1.3% ø
Bruttoverschuldungsanteil	44%	45%	48%	52%	63%	↗	50% ø
Nettovermögensquotient	5) 94%	83%	37%	32%	4%	↑	50% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 3'155	2'582	1'261	1'044	171	↑	1'643 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	4	4	6	5		5 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	63%	63%	63%	64%	62%	↑	63% ø
Zinsbelastungsquote	6) 0.3%	0.2%	0.1%	0.4%	0.9%	↑	0.4% ø
Investitionsanteil	7.0%	17.6%	25.1%	22.6%	24.6%	↘	19.4% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)					↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 8'350	9'468	7'364	13'993	17'630		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 21.9%	16.7%	14.6%	42.7%	28.8%	↑	25.0% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 10-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

<b>Spezifische Werte</b>	2019	2020	2021	2022	2023		
<b>(Franken je Einwohner)</b>							Periode
Steuerkraft	3'052	2'861	3'219	2'968	3'131		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 712	554	465	1'337	866		787 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -371	-1'045	-1'773	-1'538	-1'710		-1'287 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) -3	-	1	-	-		-0 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) 338	-490	-1'307	-201	-844		-501 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	6'376	6'575	6'757	7'692	7'987		7'077 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	699	746	764	791	775		755 ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2019	2020	2021	2022	2023
<b>Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)</b>					
<i>Natürliche Personen</i>	16'542	17'219	18'001	17'487	17'727
- Einkommen	14'924	15'412	16'139	15'611	15'723
- Vermögen	1'618	1'807	1'862	1'876	2'004
<i>Juristische Personen</i>	631	634	684	663	636
- Gewinn	556	547	592	549	523
- Kapital	75	87	92	114	113
<b>Total</b>	<b>17'173</b>	<b>17'853</b>	<b>18'685</b>	<b>18'150</b>	<b>18'363</b>
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>	<b>89%</b>	<b>91%</b>	<b>91%</b>
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	14'723	15'325	16'021	15'913	16'131
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen	562	564	609	603	579
Steuererträge aus früheren Jahren	2'657	1'317	2'428	1'716	2'771
Nachsteuern	311	62	127	95	75
Aktive Steuerauscheidungen	383	792	613	412	543
Passive Steuerauscheidungen	-535	-716	-780	-655	-363
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-20	-23	-25	-13	-21
Quellensteuern	212	256	905	970	896
Personalsteuern	138	143	130	134	142
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>18'431</b>	<b>17'719</b>	<b>20'028</b>	<b>19'176</b>	<b>20'752</b>
Tatsächliche Forderungsverluste	50	26	31	53	30
Wertberichtigungen Forderungen					
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>50</b>	<b>26</b>	<b>31</b>	<b>53</b>	<b>30</b>
Grundstückgewinnsteuern	3'581	2'607	2'619	5'667	4'097
Hundesteuern	49	51	57	59	56
<b>Total Ertrag Sondersteuern</b>	<b>3'630</b>	<b>2'658</b>	<b>2'676</b>	<b>5'726</b>	<b>4'154</b>
Tatsächliche Forderungsverluste				0	
Kantonsanteil an Hundesteuern	9	9	11	11	11
<b>Total Aufwand Sondersteuern</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>
<b>Steuerkraft (Fr./Einwohner)</b>	<b>3'052</b>	<b>2'861</b>	<b>3'219</b>	<b>2'968</b>	<b>3'131</b>
Korrekturfaktor	0.997	0.999	1.000	0.999	1.001
Kalkulatorischer Wert	3'062	2'863	3'219	2'971	3'129
Kant. Mittel	3'843	3'770	3'941	4'014	4'096

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Basisperiode

05.08.2024

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2019	2020	2021	2022	2023
<b>Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)</b>					
<i>Natürliche Personen</i>	22'811	23'515	24'116	24'110	24'917
- Einkommen	20'313	20'716	21'401	21'225	21'890
- Vermögen	2'498	2'799	2'714	2'885	3'026
<i>Juristische Personen</i>	933	932	902	813	875
- Gewinn	839	825	792	670	733
- Kapital	94	107	110	142	141
<b>Total</b>	<b>23'744</b>	<b>24'447</b>	<b>25'018</b>	<b>24'922</b>	<b>25'791</b>
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>	<b>21%</b>
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	4'790	4'938	5'064	5'063	5'233
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen	196	196	189	171	184
Steuererträge aus früheren Jahren	732	386	711	690	873
Nachsteuern	63	16	28	21	23
Aktive Steuerauscheidungen	119	194	179	105	138
Passive Steuerauscheidungen	-306	-266	-284	-242	-141
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-9	-9	-7	-5	-21
Quellensteuern	78	71	263	223	260
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>5'663</b>	<b>5'527</b>	<b>6'144</b>	<b>6'025</b>	<b>6'550</b>
Tatsächliche Forderungsverluste	11	6	9	13	9
Wertberichtigungen Forderungen					
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>13</b>	<b>9</b>

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

# Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

G

## Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

## Vergleich vergangene Finanzpläne

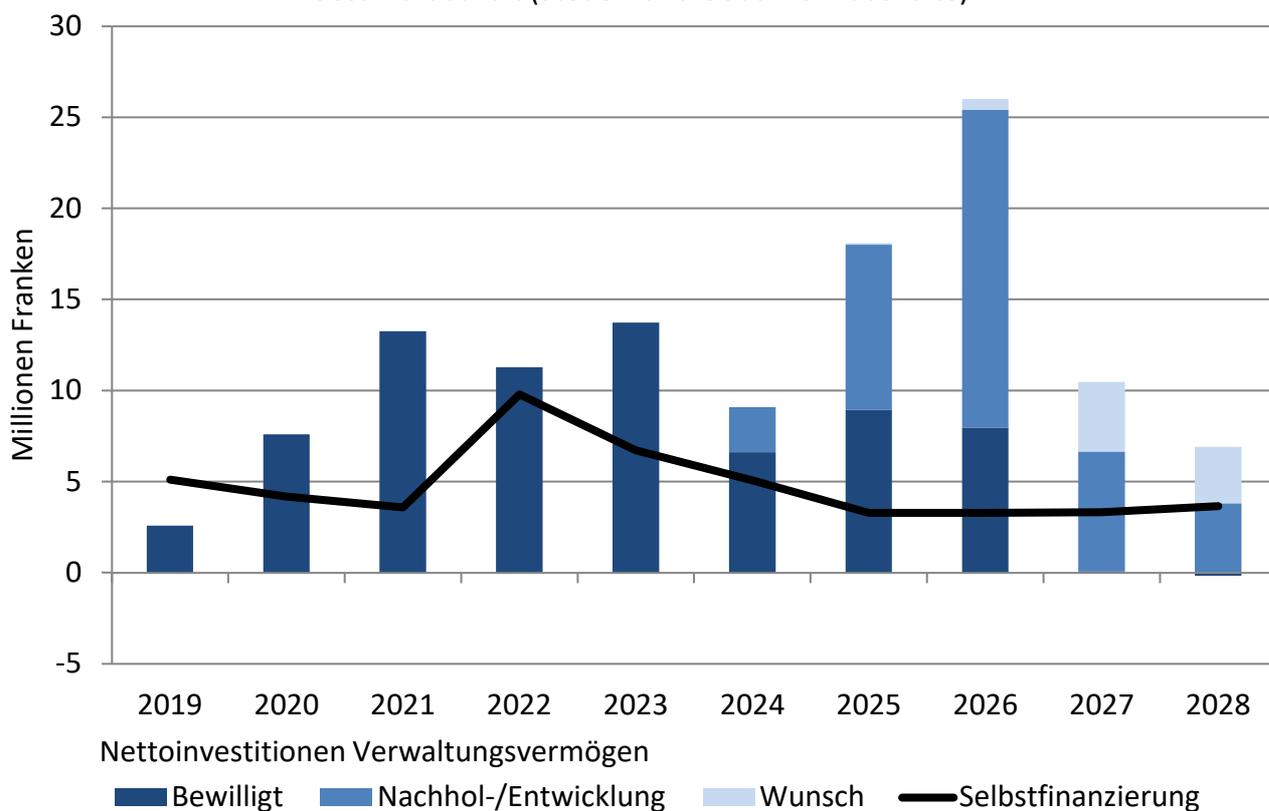
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

## Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Sekundarschulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

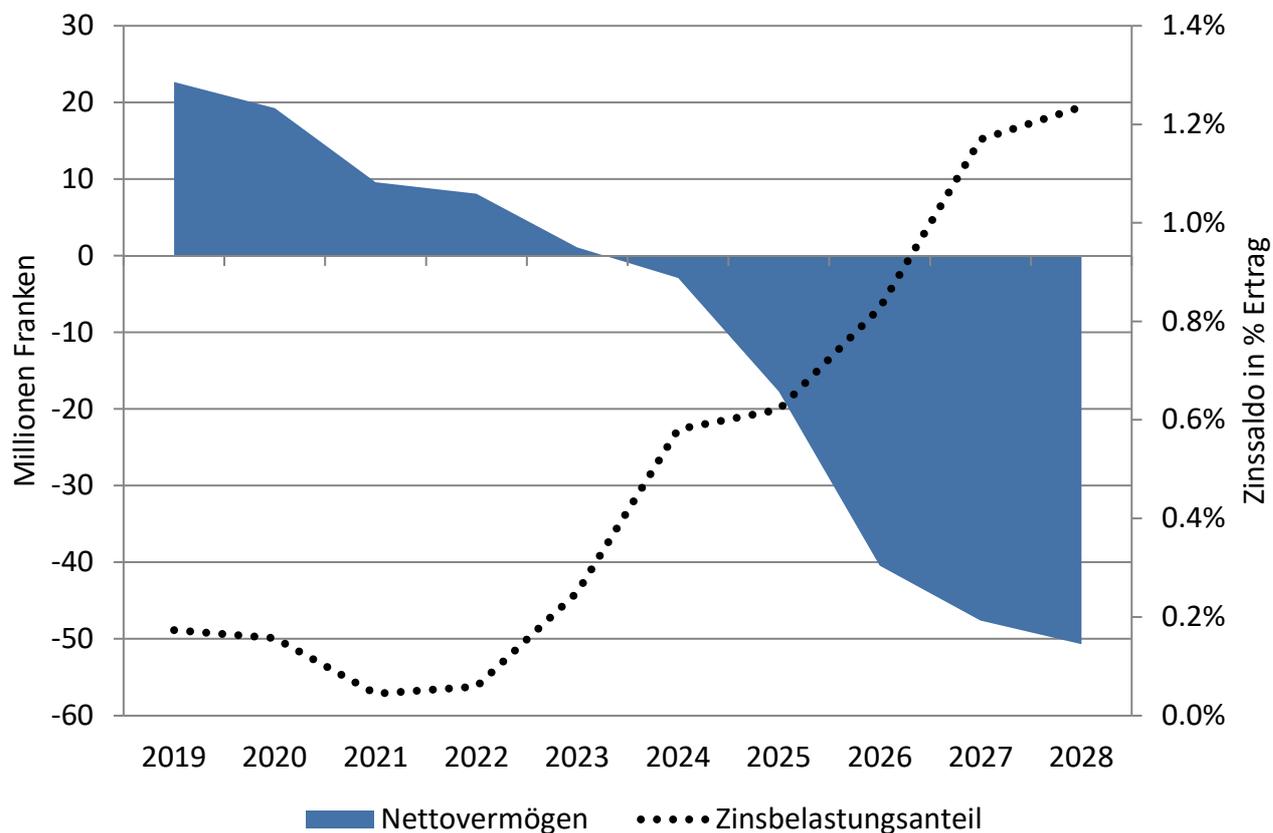
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



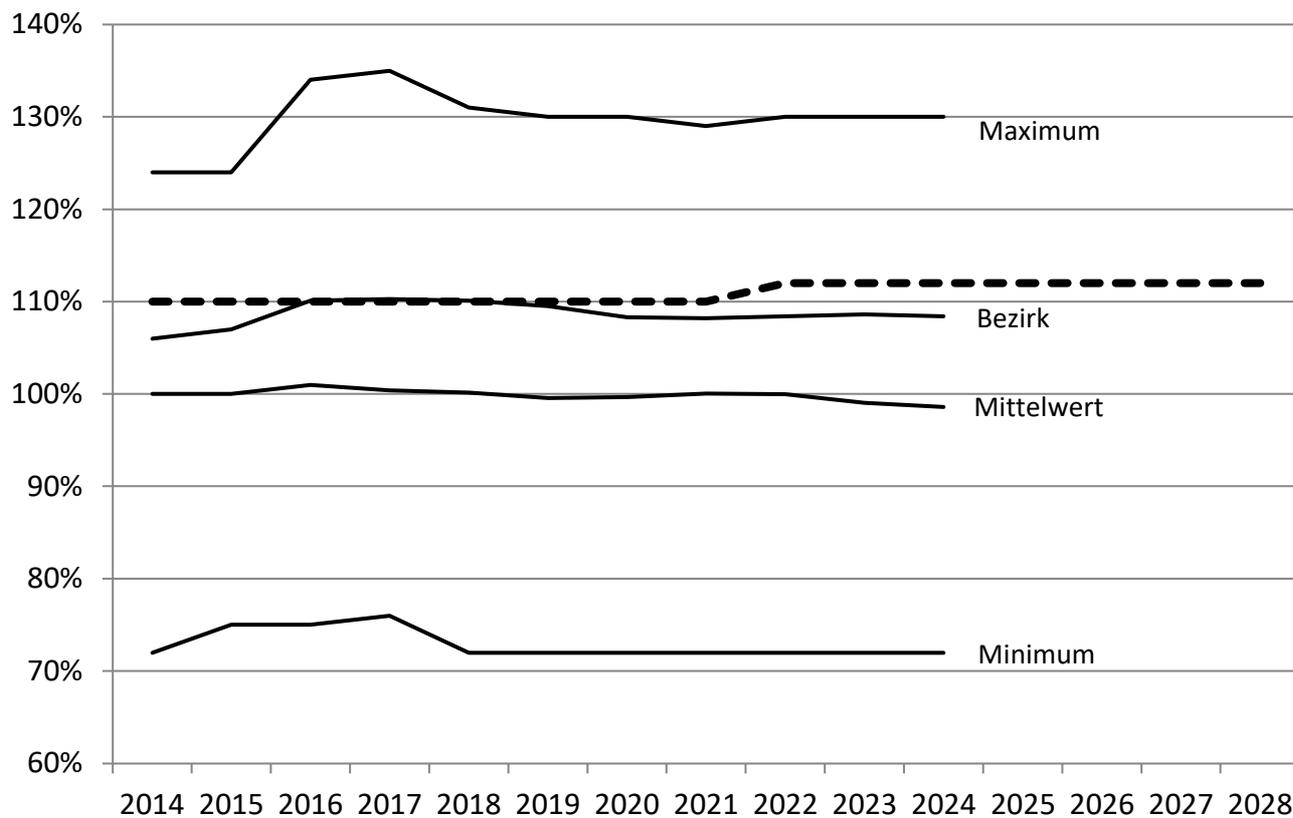
## Nettovermögen und Zinsbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



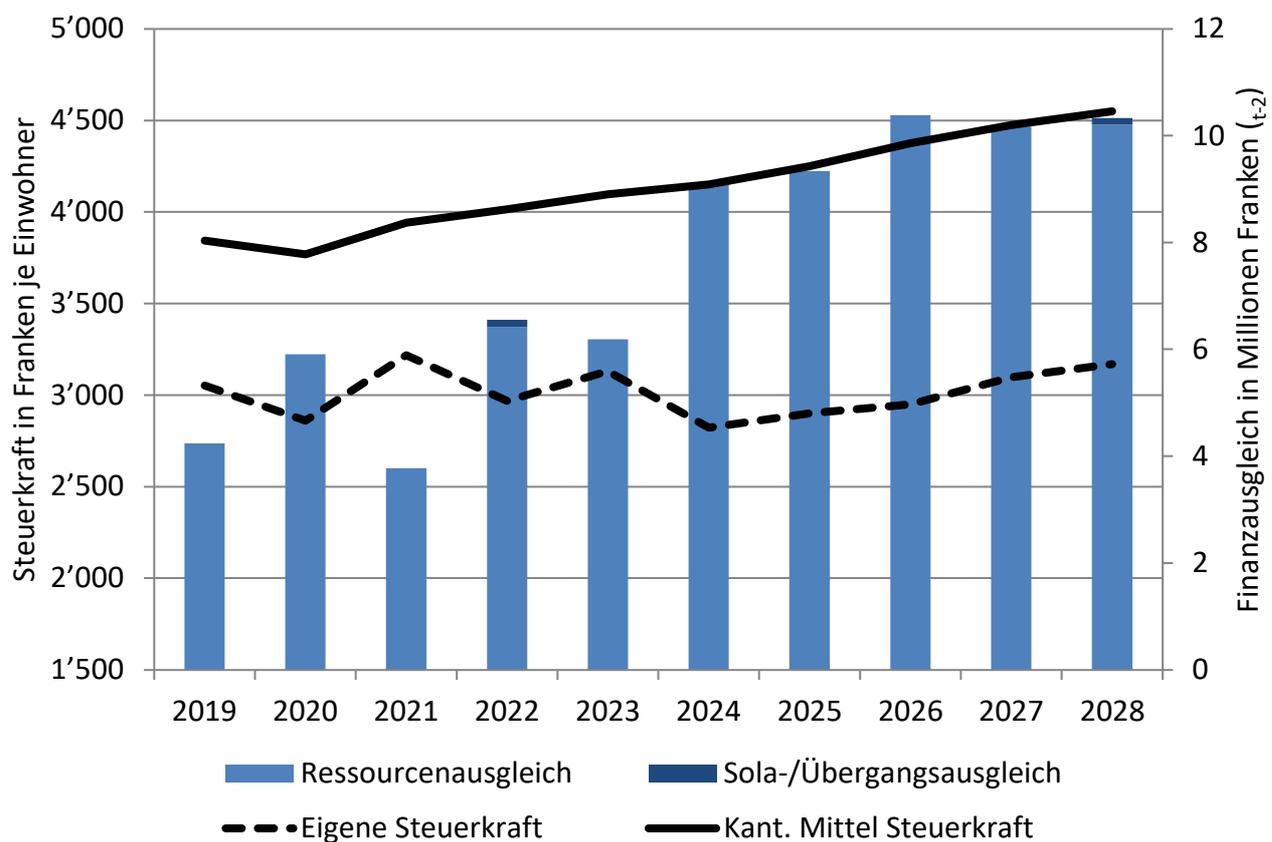
## Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss



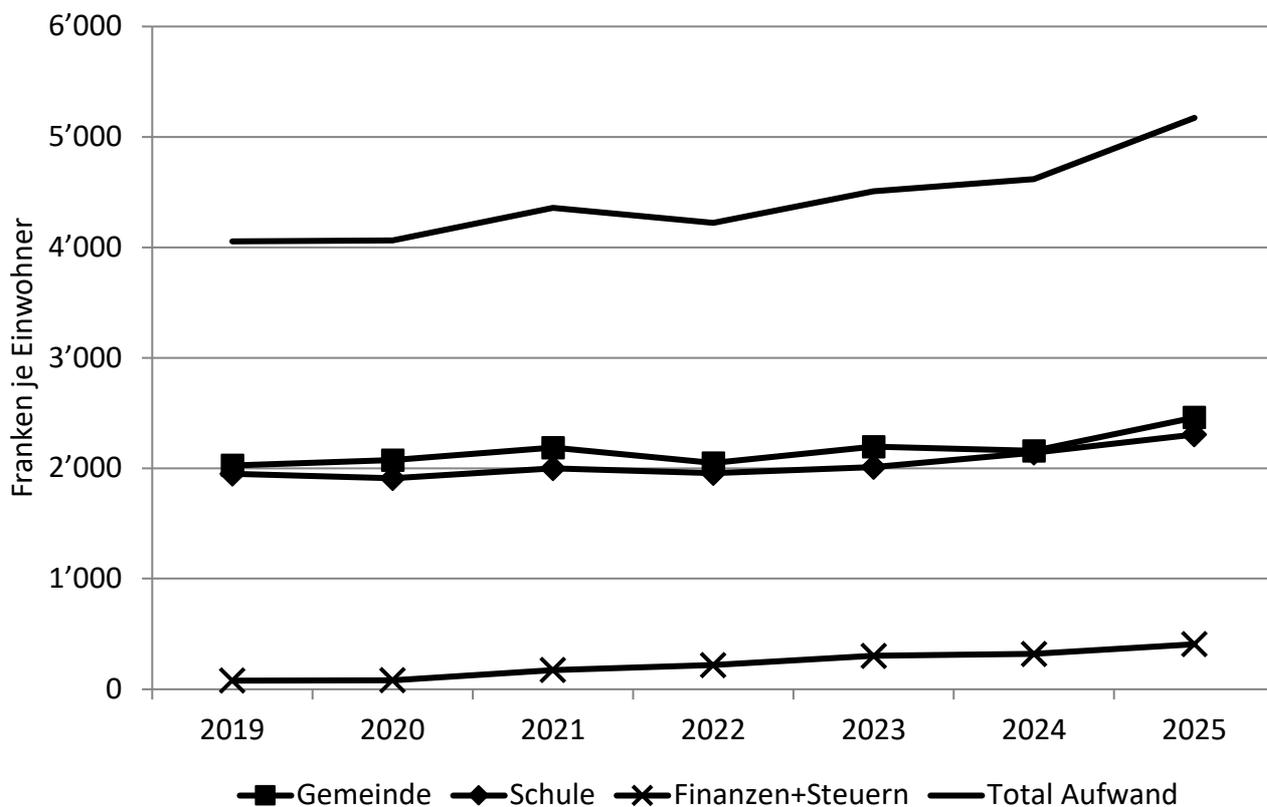
## Steuerkraft und Finanzausgleich

Steuerhaushalt



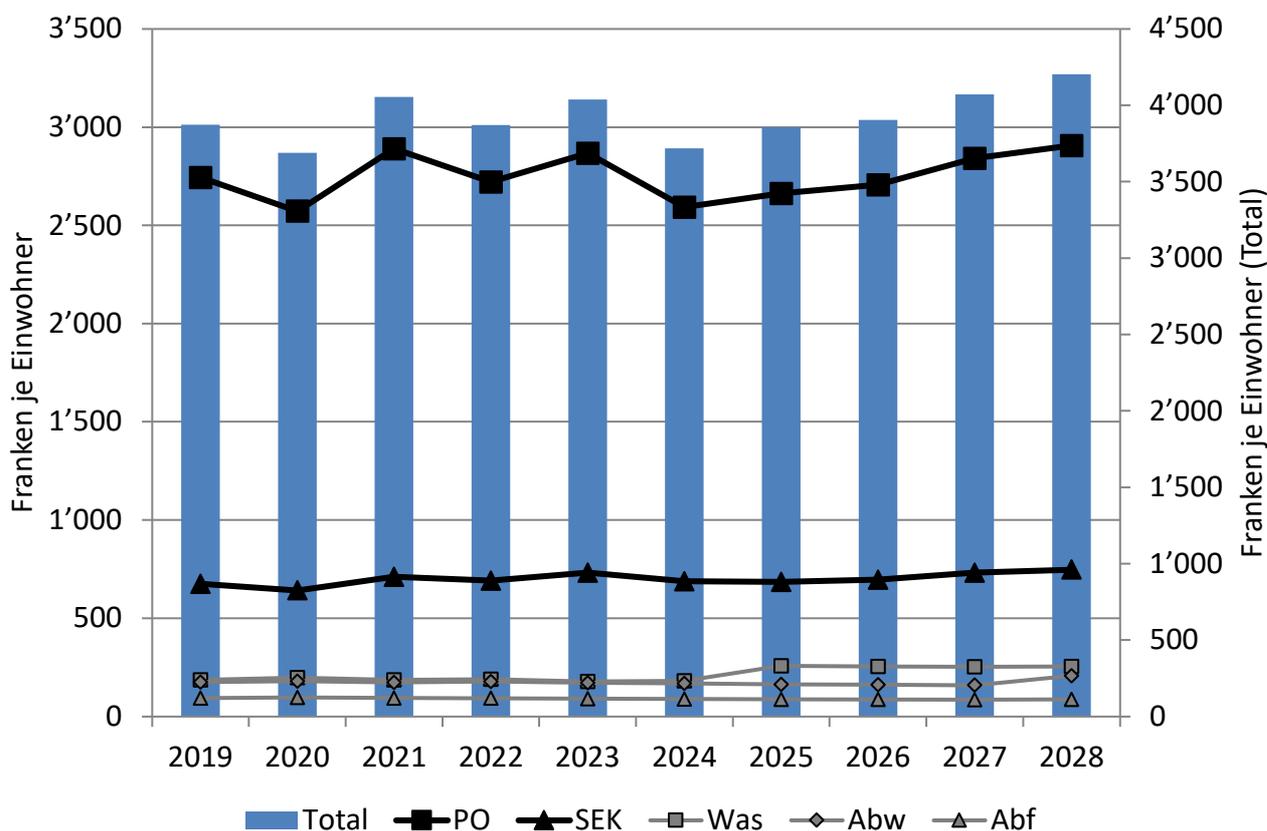
## Entwicklung spezifischer Aufwand

Steuerhaushalt

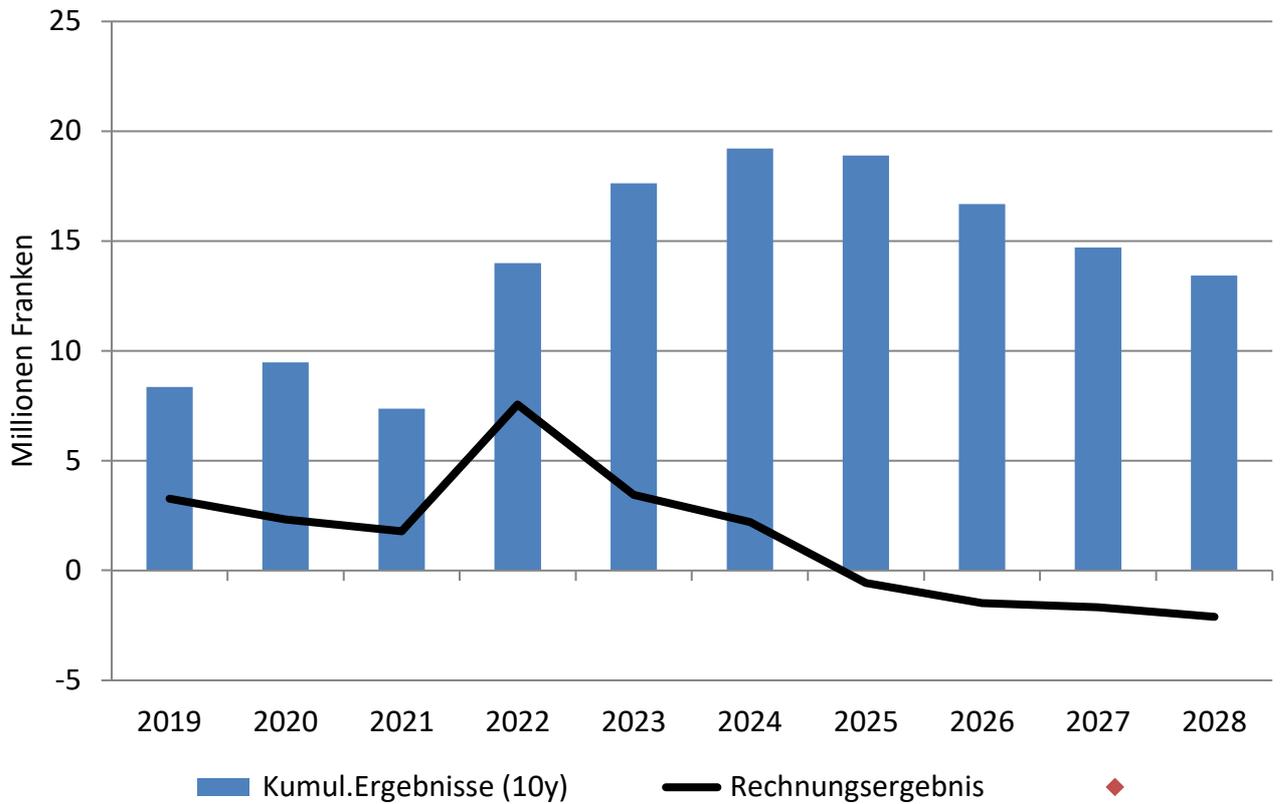


## Steuer- und Gebührenbelastung

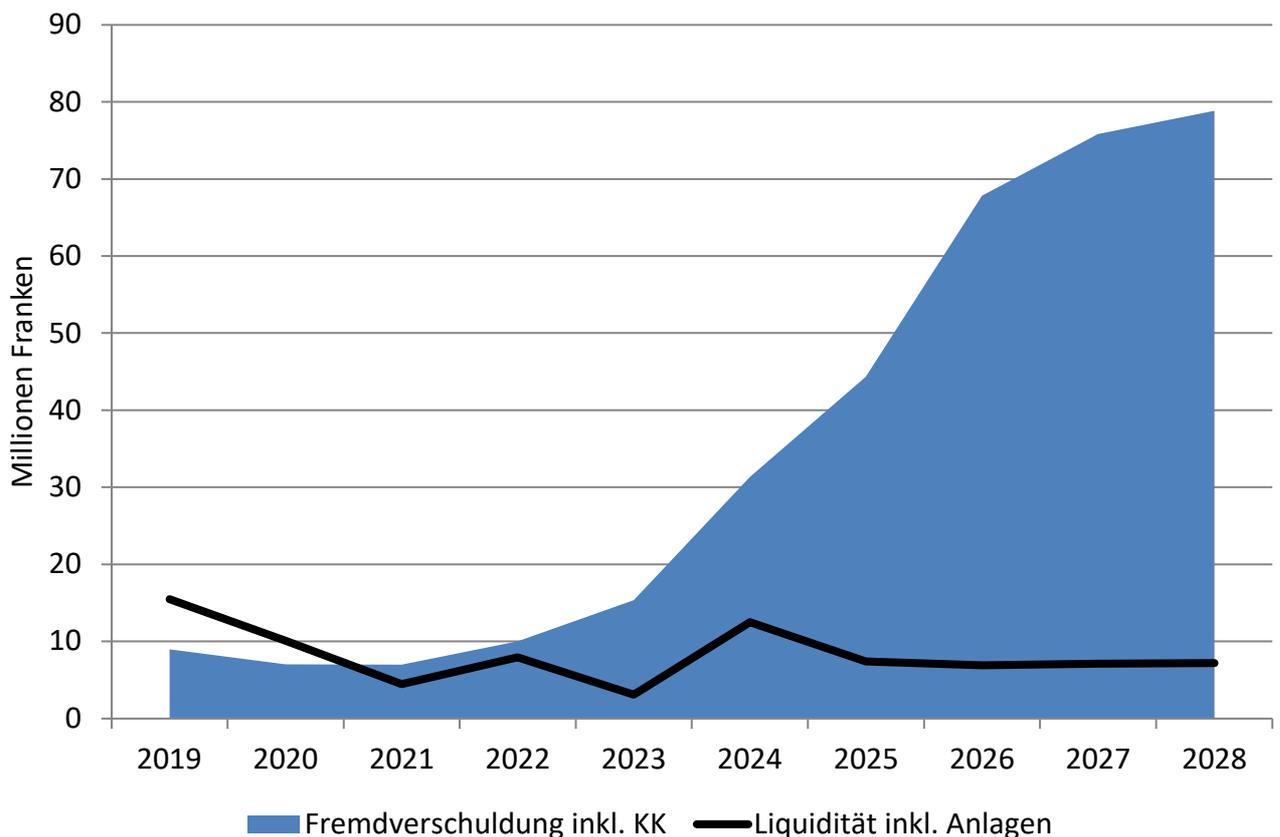
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



## Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt

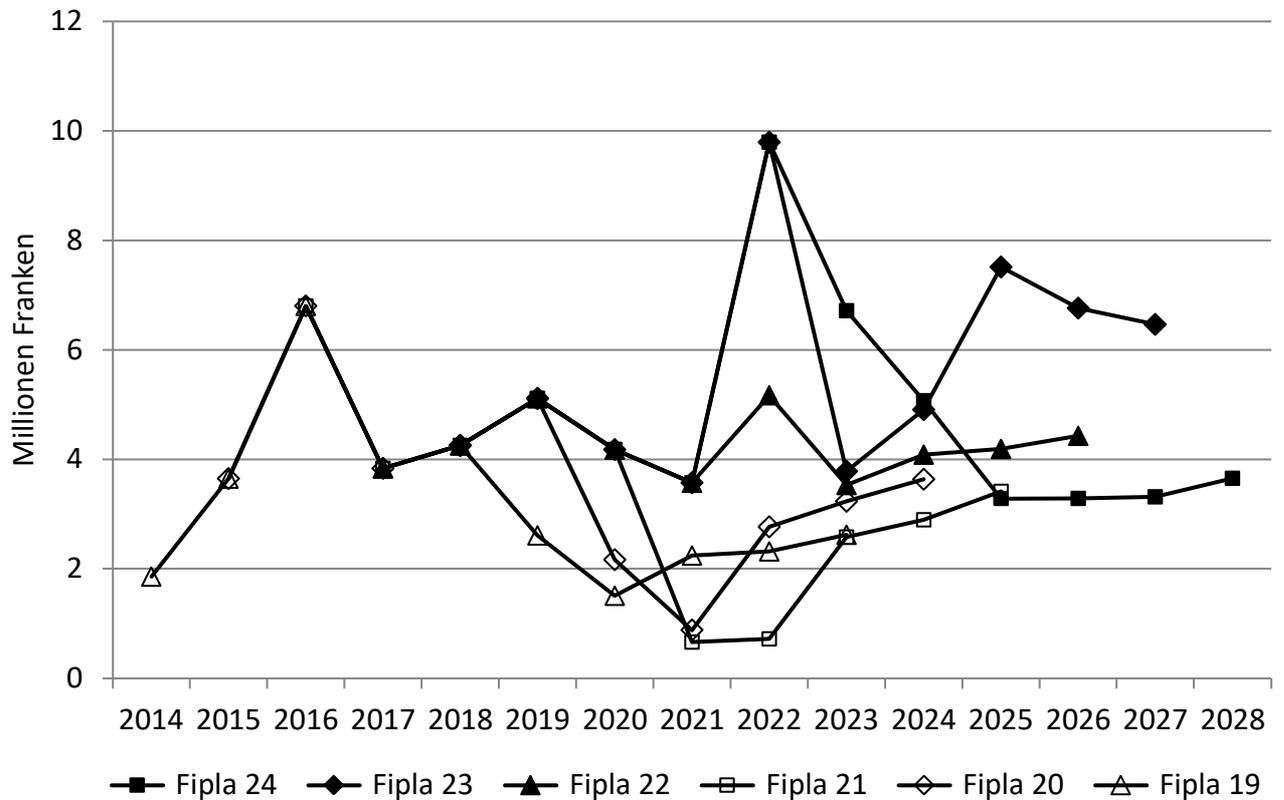


## Fremdverschuldung und Liquidität Gesamthaushalt (Werte per 31.12.)



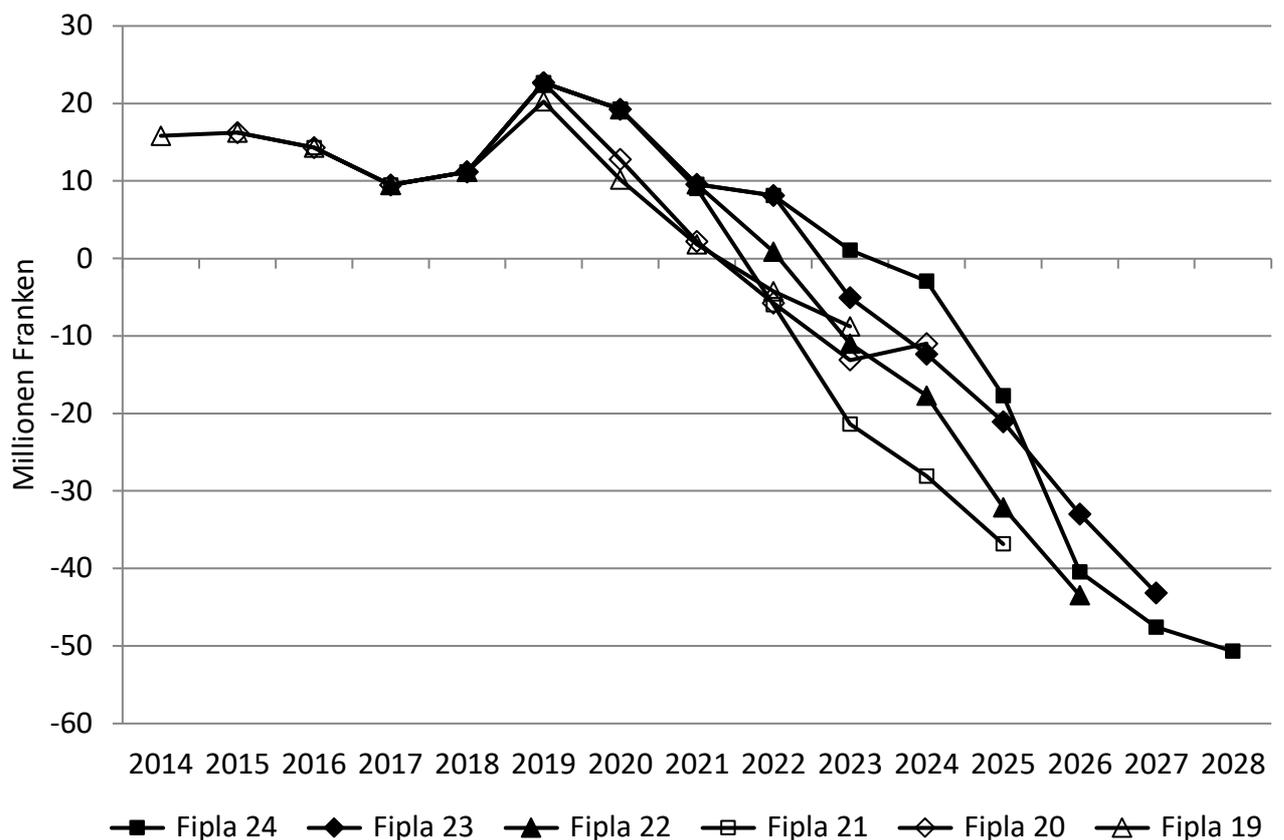
## Entwicklung Selbstfinanzierung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



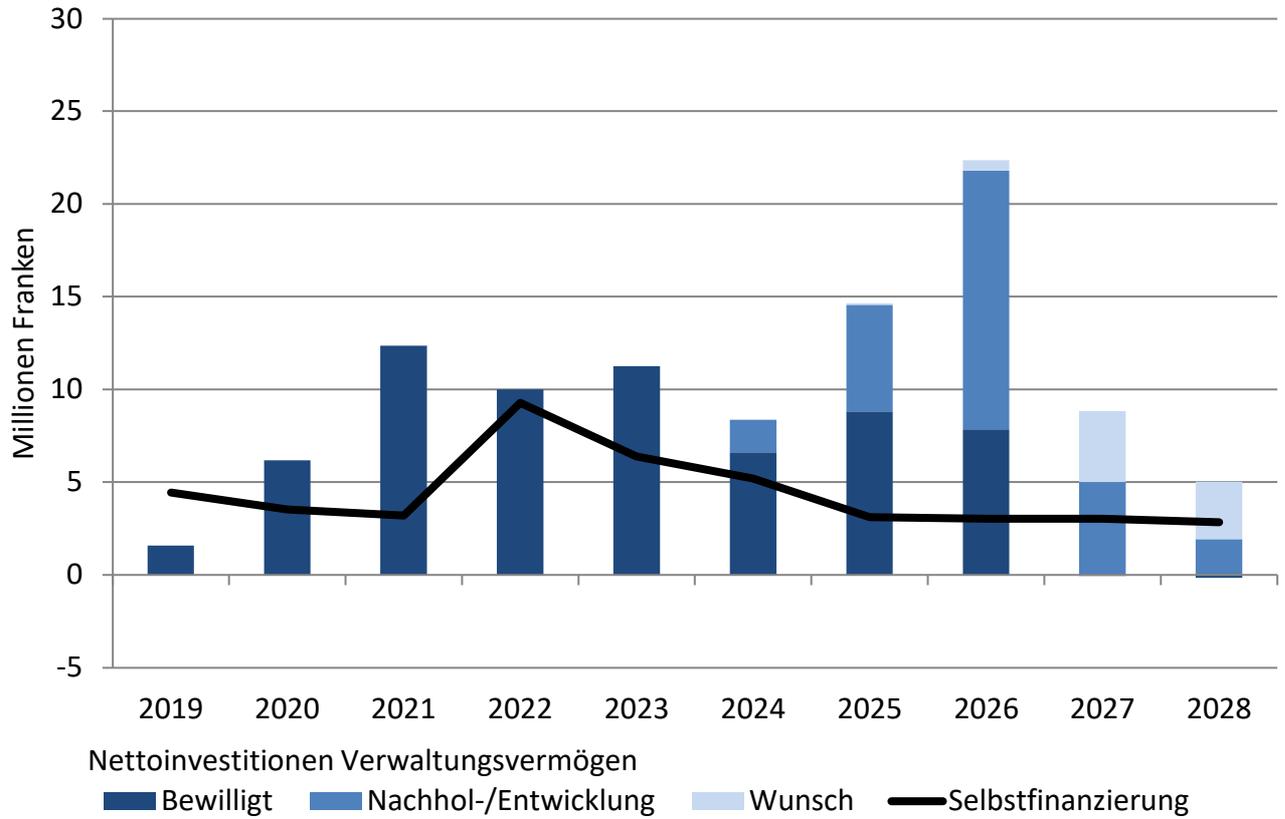
## Entwicklung Nettovermögen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



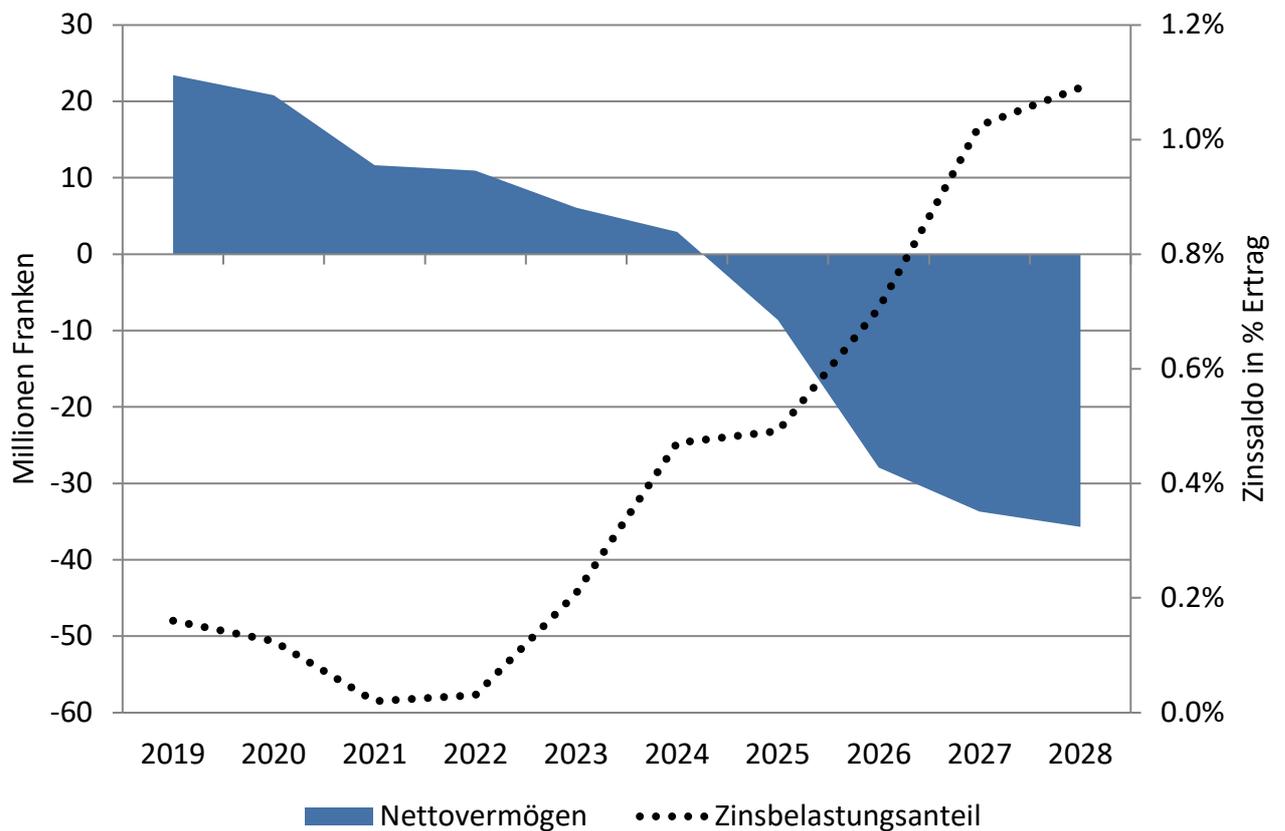
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



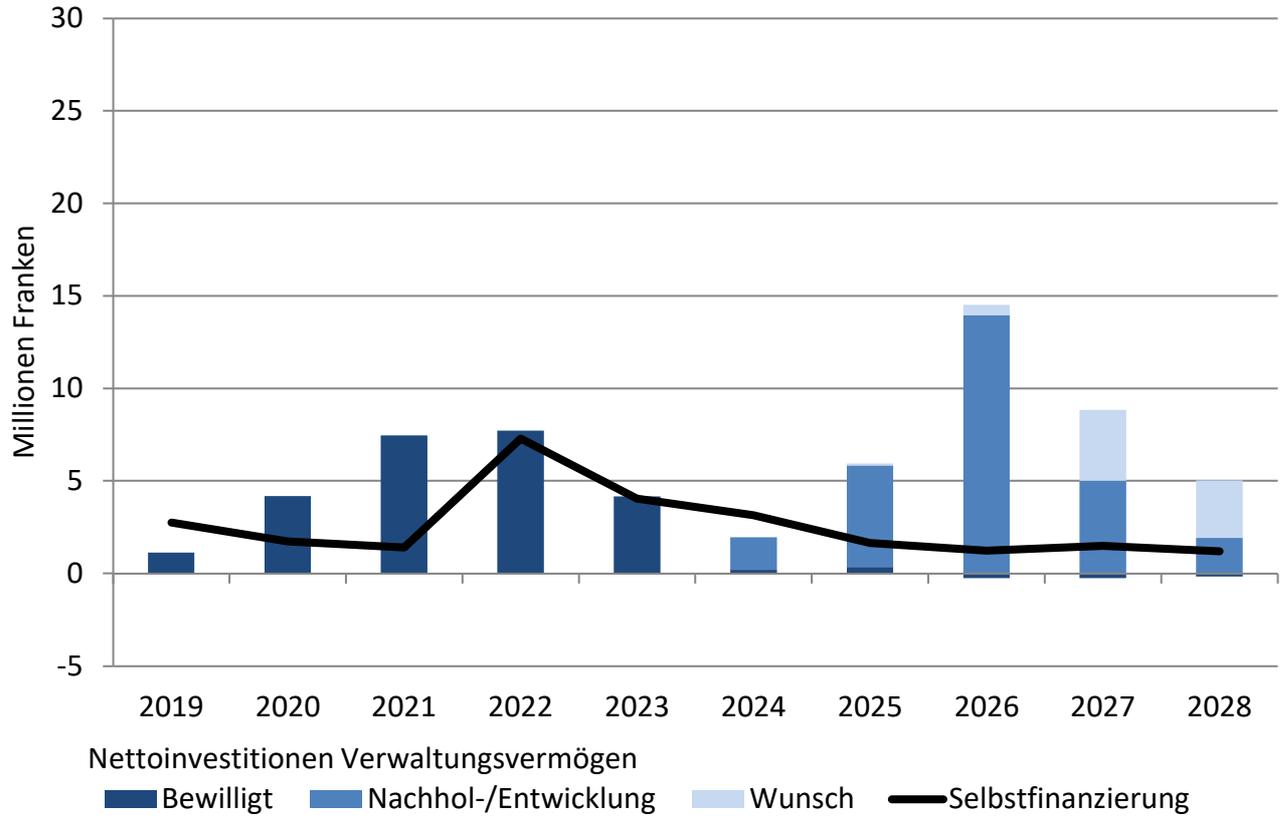
## Nettovermögen und Zinsbelastung

Steuerhaushalt(e)



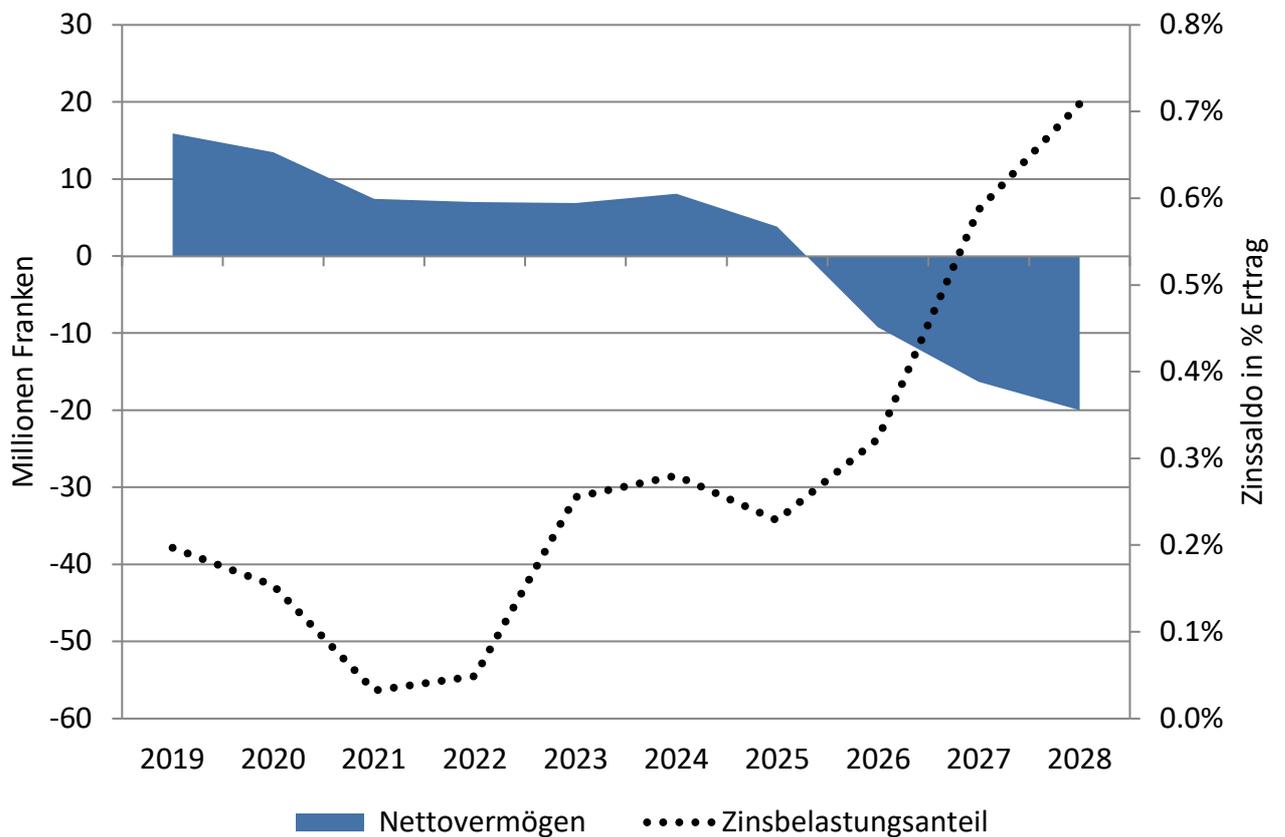
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



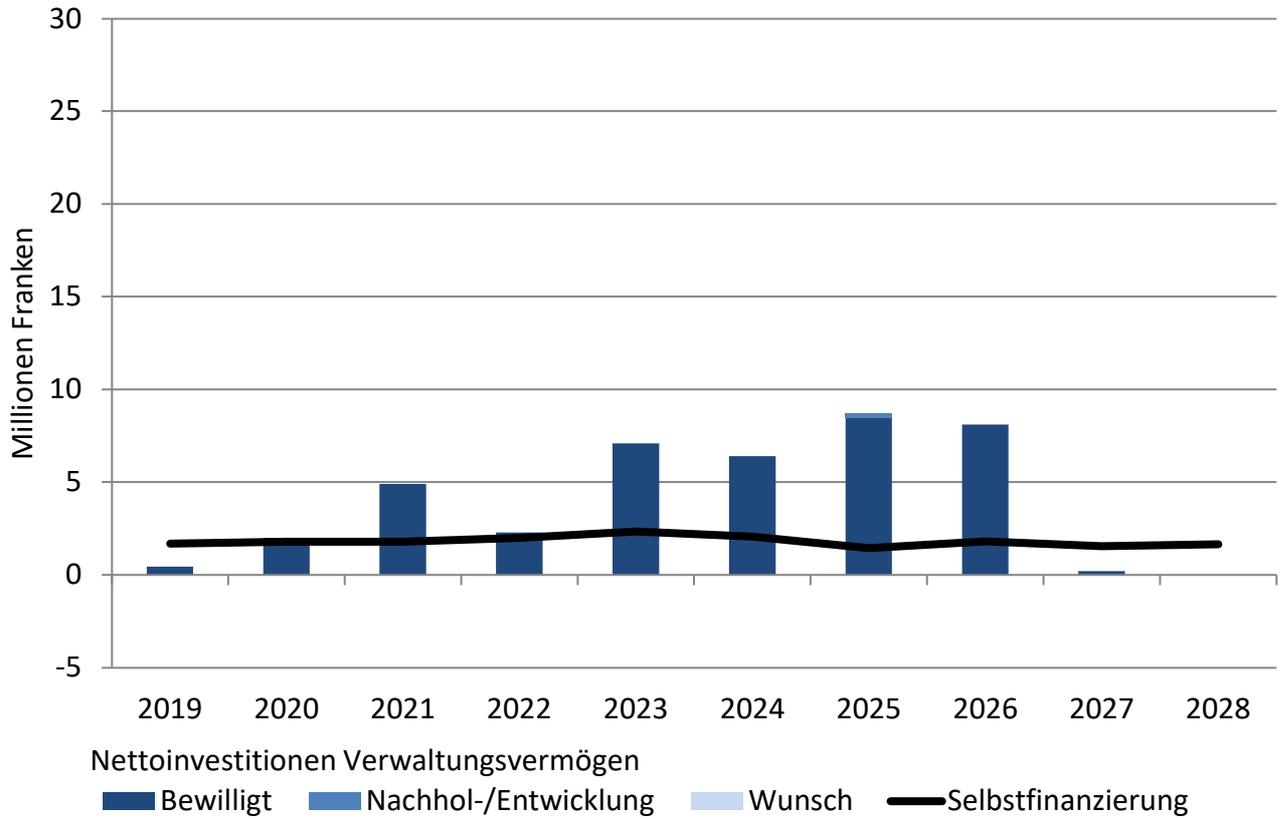
## Nettovermögen und Zinsbelastung

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



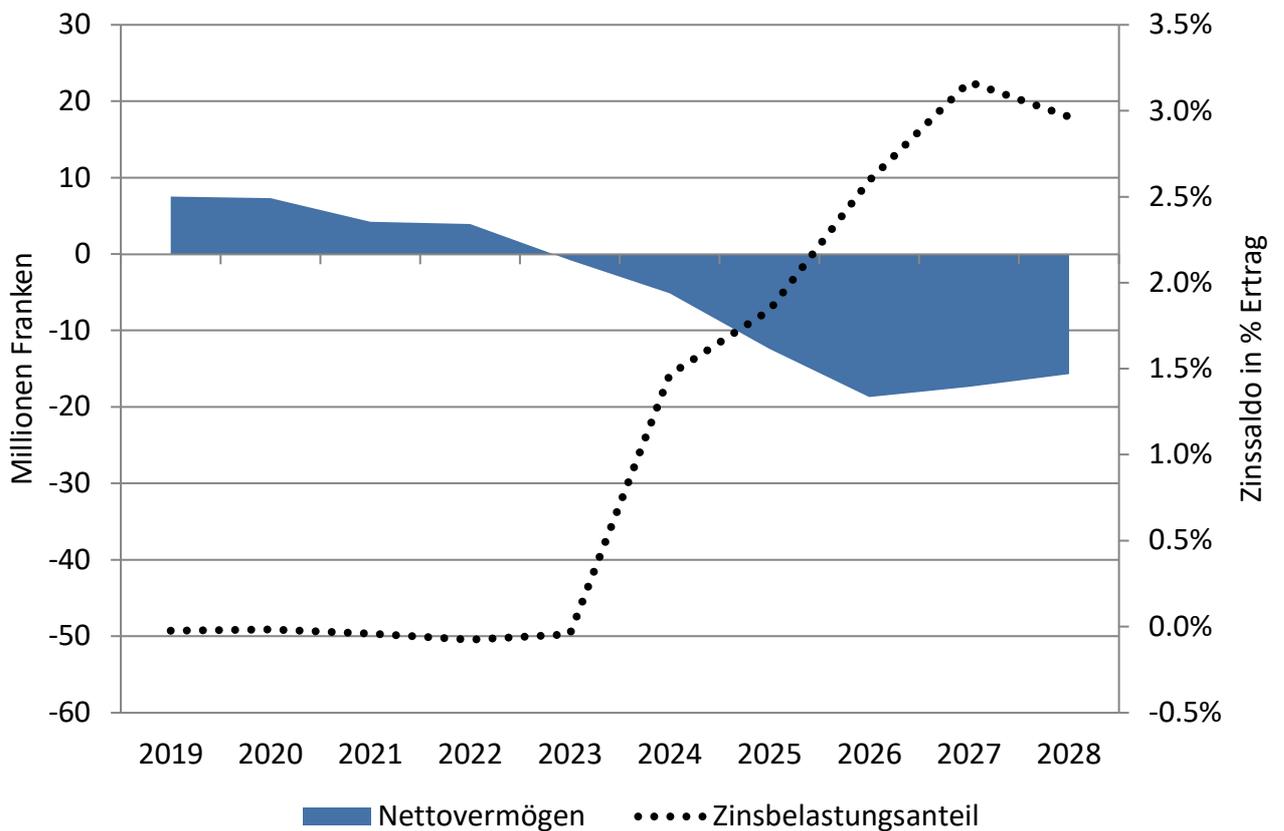
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Sekundarschulgemeinde



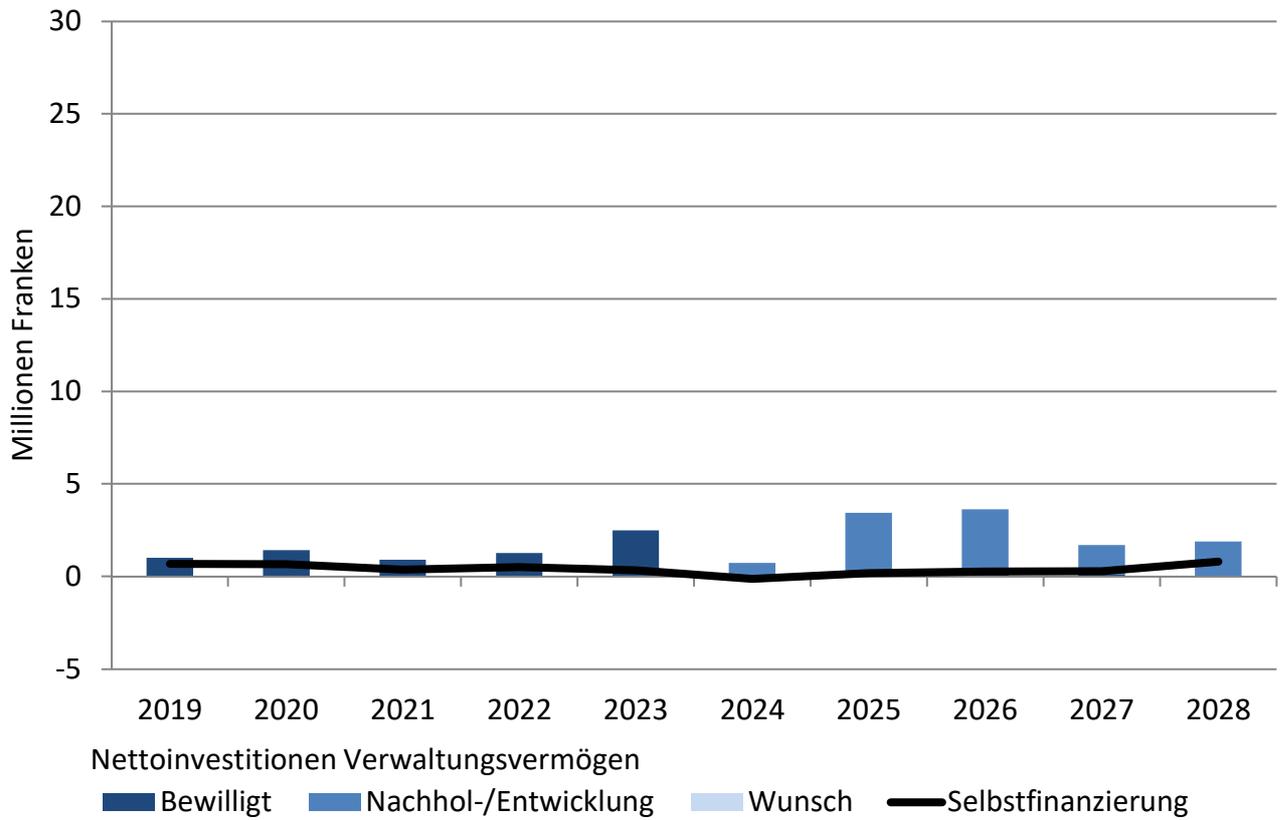
## Nettovermögen und Zinsbelastung

Sekundarschulgemeinde



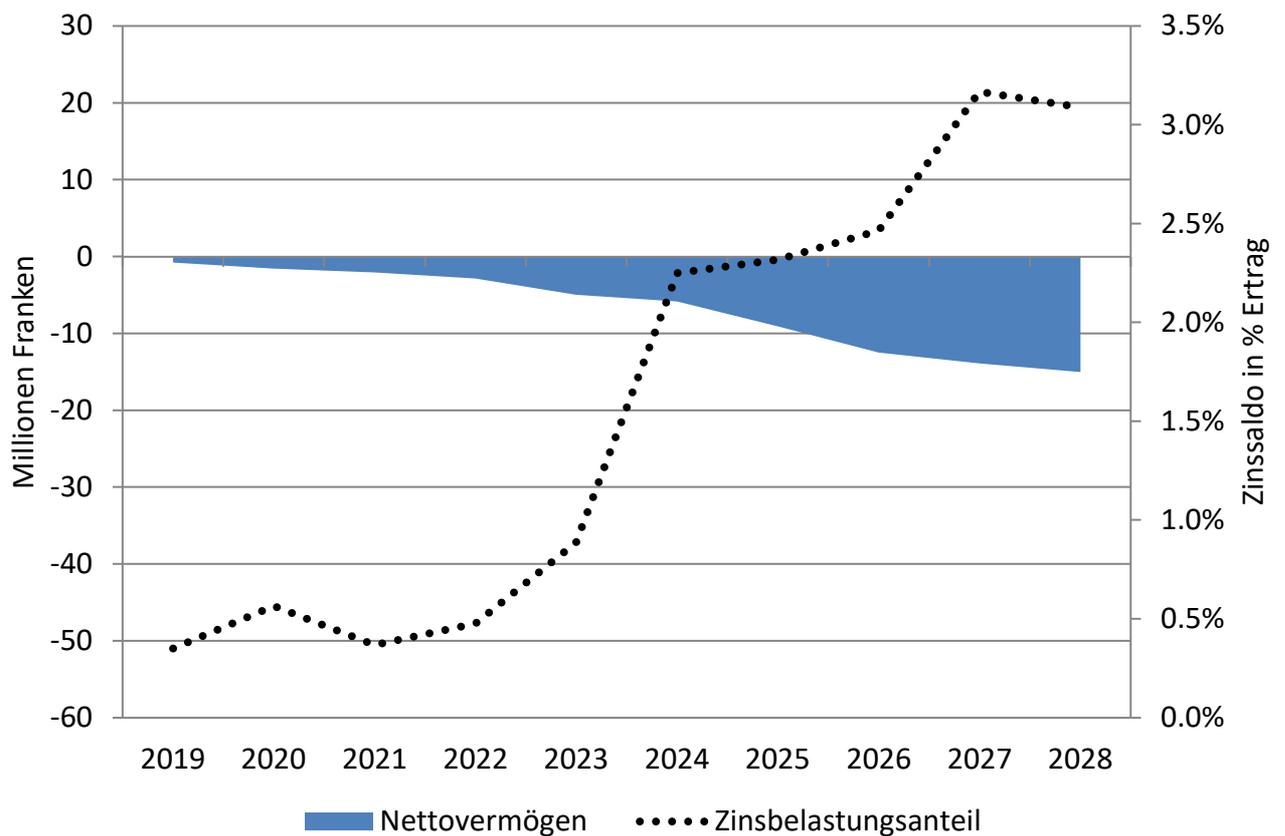
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



## Nettovermögen und Zinsbelastung

Gebührenhaushalte



# Weitere Informationen

**Politische Gemeinde**

**Sekundarschulgemeinde**

**Gesamthaushalt**

	Seite
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	W
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2024 - 2028	20

## Das Wichtigste in Kürze

Das Rechnungsjahr 2023 der Zürcher Gemeinden ist geprägt von deutlich steigenden Aufwendungen. Die Kennzahlen der Erfolgsrechnung haben sich teilweise etwas abgeschwächt, an der soliden Bilanzsituation hat sich kaum etwas geändert. Trotz zahlreicher Unsicherheiten wie Ukrainekrieg, Energiemangellage, Inflation, steigende Zinsen und Nachwirkungen der Pandemie präsentieren sich die Abschlüsse der Zürcher Gemeinden immer noch auf sehr solidem Niveau.

Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2023 können aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung erfolgt bereits seit 2016 konsequent nach den Vorgaben von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell). Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind bei Zeitvergleichen vor 2016 angemessen zu berücksichtigen.

Im Jahr 2023 zeigte sich der grösste Kostenschub seit 2019. Erneut betroffen waren vor allem die Bereiche Bildung und Gesundheit. Ausserdem stiegen die Kosten in der Allgemeinen Verwaltung spürbar an. Bei der Sozialen Sicherheit gab es weitere Zunahmen bei Familie und Jugend (Solidarbeitrag KJG) und beim Asylwesen, währenddem die spezifischen Nettoaufwendungen für Ergänzungsleistungen IV/AHV und die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe leicht zurückgingen. Beim Verkehr wurden die Gemeinderechnungen dank Unterhaltsbeiträgen aus dem kant. Strassenfonds im Bereich Gemeindestrassen markant entlastet. Zudem schüttete die ZKB einen höheren Gewinn aus. Der Zinsanstieg im Jahr 2022 führte beim Median gar zu einer Entlastung, da viele Haushalte wieder Erträge auf Finanzanlagen verbuchen konnten. Ausserdem resultierten im Steuerhaushalt höhere interne (kalkulatorische) Zinsgutschriften. Die Steuerkraft stieg bei fast drei Vierteln der Gemeinden an. Der kant. Mittelwert der Steuerkraft (ohne Stadt Zürich) hat sich um 2,0 % auf 4'096 Fr./Einw. erhöht. Die Gesamtaufwendungen je Einwohner (netto, ohne Abschreibungen und Zinsen) haben im Mittel um 4,1 % zugenommen. Der Selbstfinanzierungsanteil ist dadurch leicht zurückgegangen (- 0,4 Prozentpunkte). Mit 11,6 % (Median) liegt er immer noch über dem langjährigen Mittelwert (11,4 %, seit 1990). Der Investitionsanteil ist im 2023 ebenfalls zurückgegangen und beträgt neu 10,5 %. Er liegt somit leicht unter dem langjährigen Mittelwert (10,7 %) und einen Prozentpunkt tiefer als im Vorjahr. Der mittlere Selbstfinanzierungsgrad beträgt

116 %. Dieser liegt tiefer als der Vorjahreswert von 122 %. Der Bruttoverschuldungsanteil konnte erneut um zwei Prozentpunkte auf 51 % verringert werden.

Der Median für das Nettovermögen beträgt per Ende 2023 1'735 Fr./Einw. Der Median hat damit leicht abgenommen, obschon der Selbstfinanzierungsgrad wiederum über 100 % lag. Dies kann vorkommen, da es sich um einen lagebestimmten Mittelwert handelt und auch weil die Einwohnerzahlen gestiegen sind. Das arithmetische Mittel hat erwartungsgemäss zugenommen. Mehr als vier Fünftel aller Haushalte zeigen ein positives Nettovermögen und lediglich sieben Prozent haben eine Nettoschuld von über 1'000 Fr./Einw. Darunter befinden sich nebst Haushalten mit strukturellen Themen (hohes Aufwandniveau, hohe Steuerbelastung) auch solche mit kürzlich sehr hohen Investitionen oder auch finanzstarke Haushalte mit abgegrenzter Ressourcenabschöpfung, welche aus diesem Grund hohe Rückstellungen ausweisen. Die meisten Gemeinden weisen nach wie vor eine solide Substanz auf.

Trotz Zinsanstieg im Jahr 2022 ist derzeit kein einziger der analysierten Haushalte für den Zinsbelastungsanteil nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die nach wie vor ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator, vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Wie schon seit längerem empfehlen wir, für die Beurteilung und Steuerung der Schulden auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen.

Der leichte Rückgang der Gesamtnote um 0,06 Punkte auf die Note 5,04 unterstreicht die leichte «Verknappung» insbesondere der Erfolgsrechnungen. Ca. 70 % der Haushalte erreichen immerhin noch mindestens Note 5. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass die Zürcher Gemeinden 2023 einen starken Anstieg der Aufwendungen erlebten, dieser aber ohne wesentliche Verschlechterung der Finanzkennzahlen verkraftet wurde. Das liegt an der weiterhin erfreulichen Ertragsentwicklung (ordentliche Steuern, Grundstückgewinnsteuern, Finanzausgleich). Die Verschuldungssituation verbesserte sich und das Nettovermögen blieb auf hohem Niveau nahezu stabil. So gab es bei den Gemeinden auch per 2024 mehr Steuerfussenkungen (16 % der Haushalte) als Erhöhungen (7 % der Haushalte). Wichtigste Herausforderung bleibt aber die Aufwandentwicklung insbesondere bei der Bildung, Gesundheit aber auch bei der Verwaltung und im Sozialen sowie die geplanten, teilweise sehr hohen Investitionen. Die meisten Haushalte verfügen über eine gute Ausgangslage auch für schwierigere Zeiten.

# Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2023 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

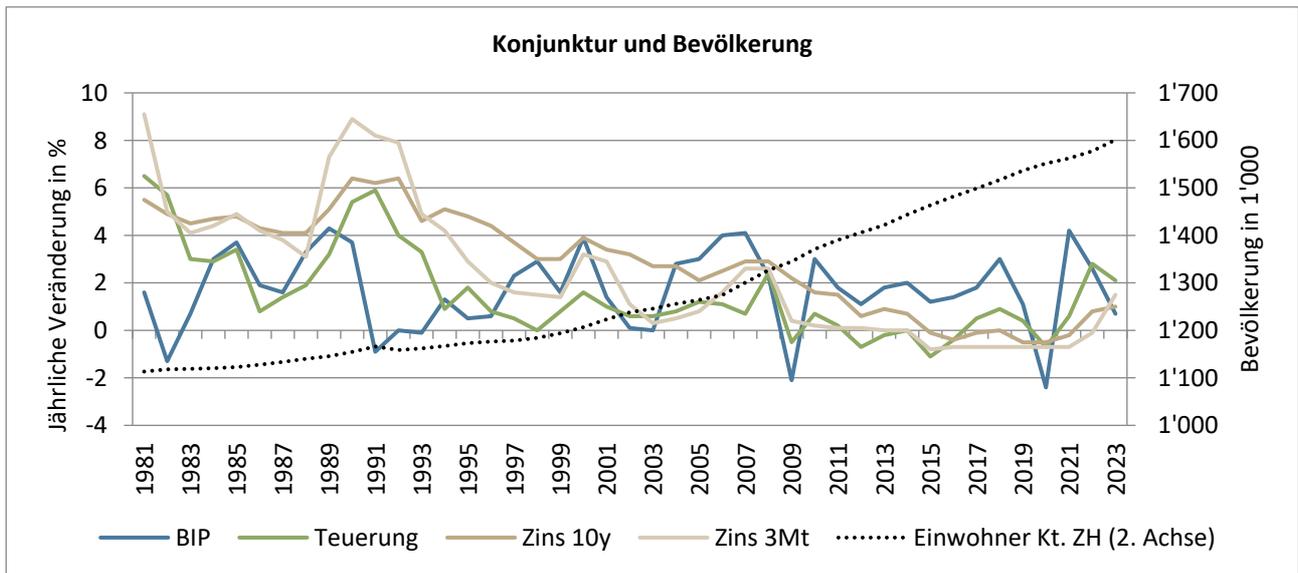
Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 223 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2023. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2023 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfliessen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

# Eckwerte im Zeitvergleich

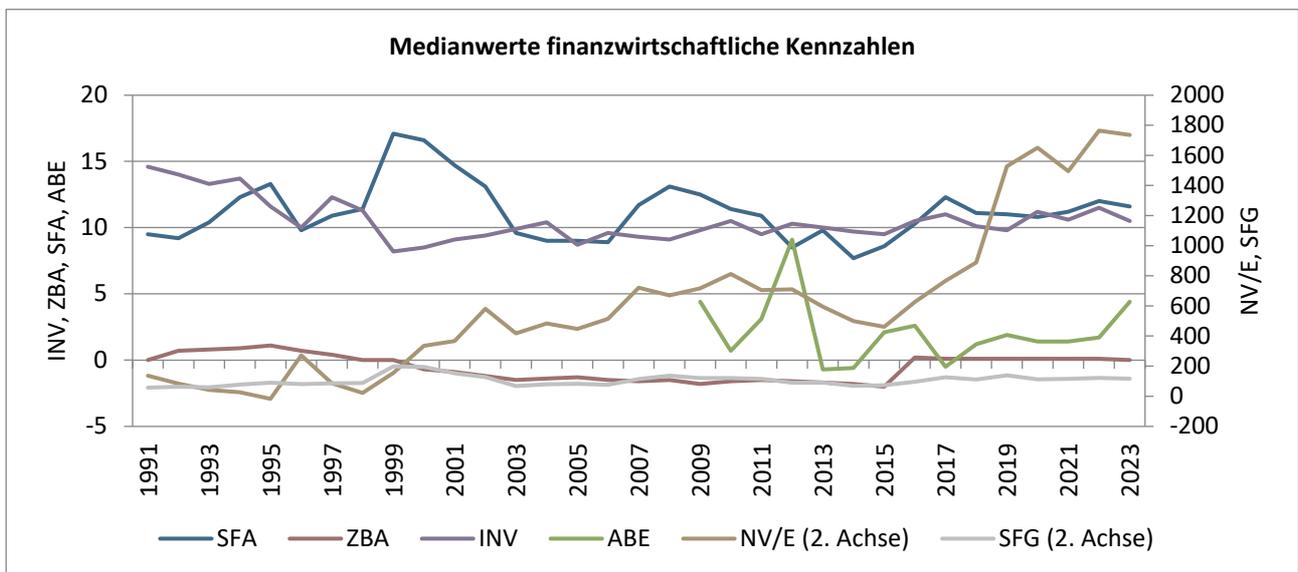
## Konjunktur und Bevölkerung



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Ab anfangs der Neunziger Jahre sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung. 2022 fiel die sprunghafte Zunahme von Teuerung und Zinsen mit dem Ukrainekrieg zusammen. Seit 2006 findet ein höheres Bevölkerungswachstum statt.

## Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



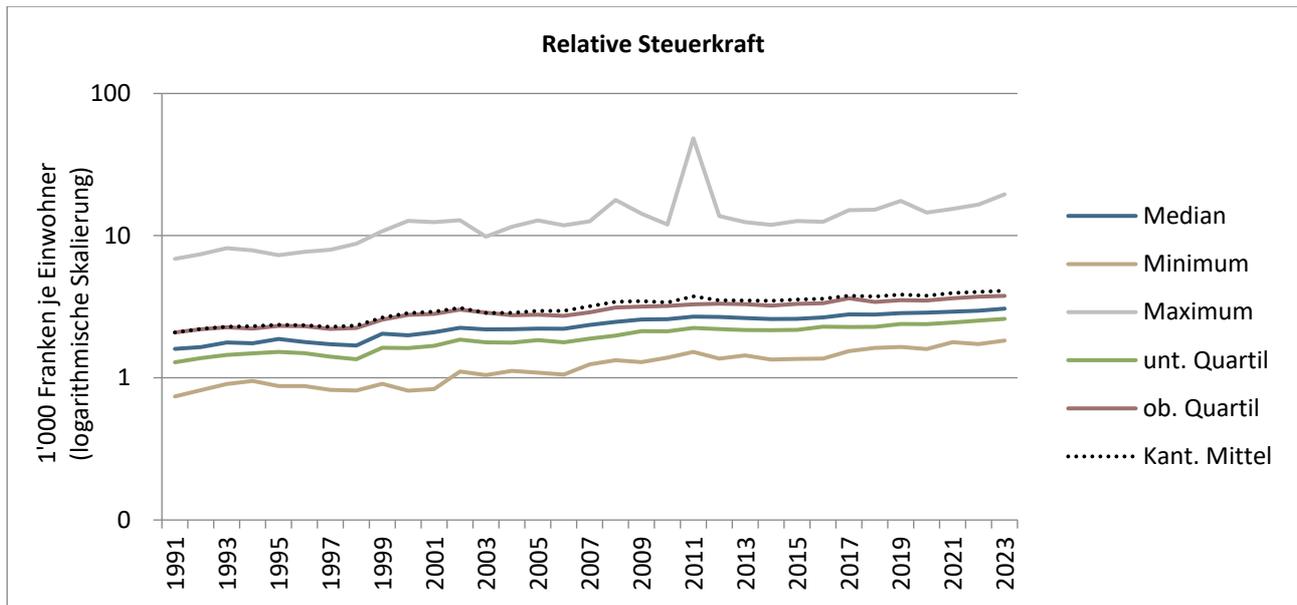
Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition, die Abkürzungen sind im Kapitel Detailanalyse erklärt

Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (2019 Bilanzneubewertung HRM2, Abgrenzung Ressourcenausgleich bei 45 % der Haushalte) zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.

## Ertrag

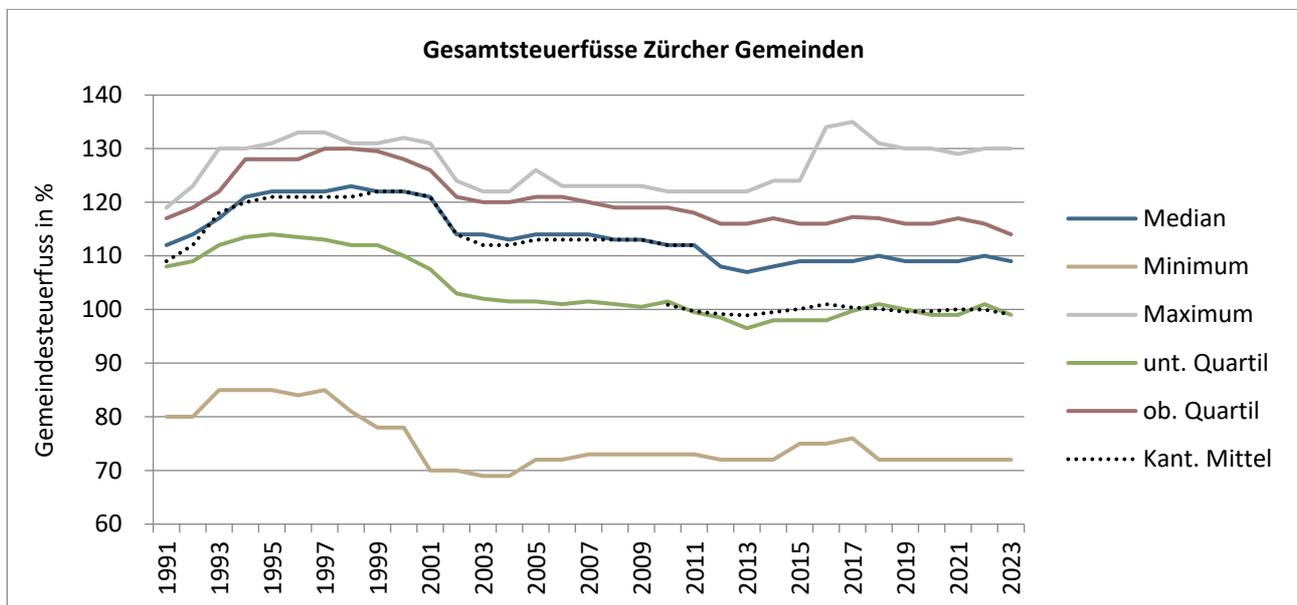
### Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um fast 2,0 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. 2023 stieg das Kantonsmittel um 2,0 % weiter an.

### Gesamtsteuerfüsse

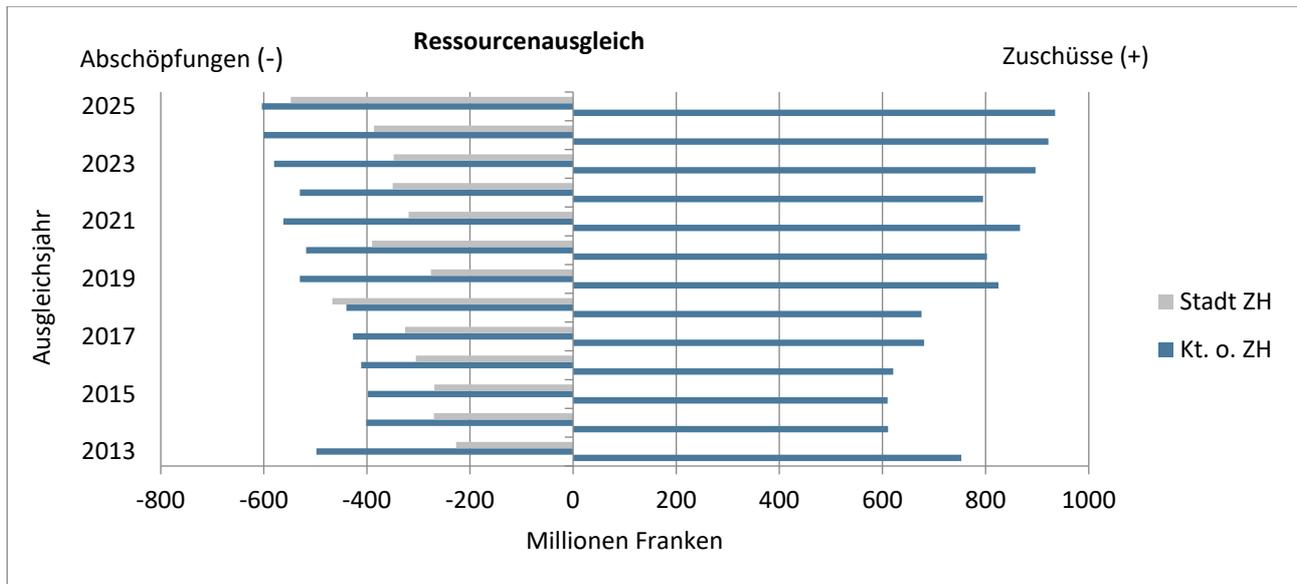


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunzigerjahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 bis 2023 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen bis leicht sinkenden Steuerbelastung. Das Kantonsmittel hat 2023 erneut etwas abgenommen. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerruss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen. Aktuell liegt er bei 130 %, das Minimum beträgt 72 %.

## Finanzausgleich

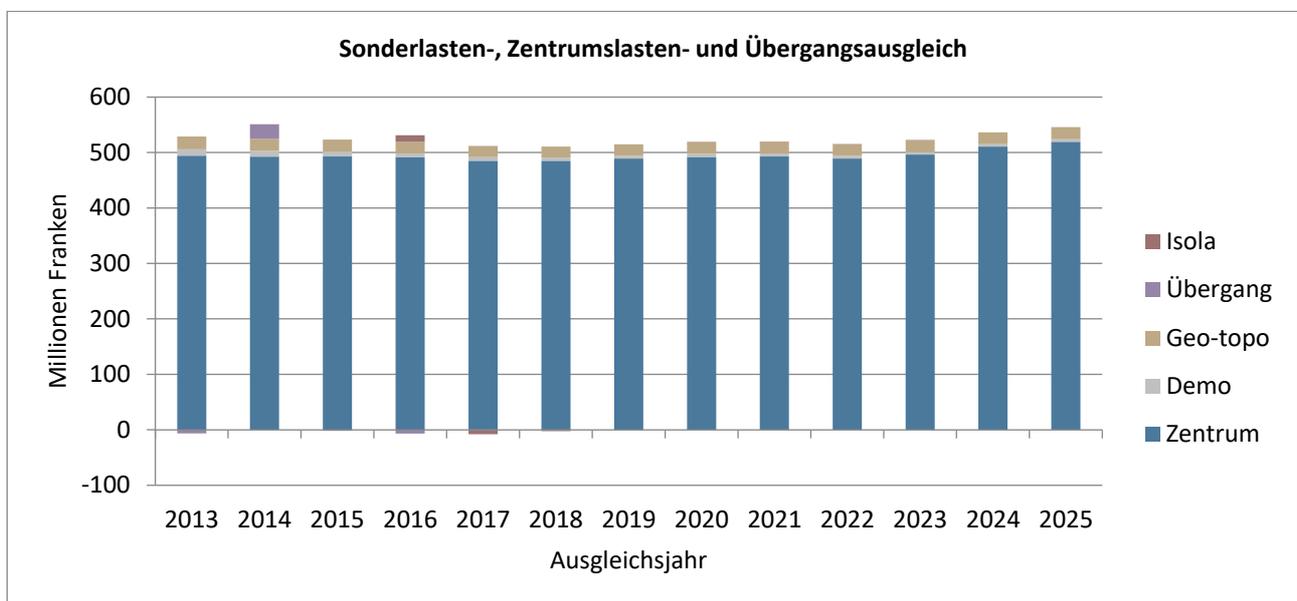
### Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2025 aufgrund Werte 2023). Für 2023 werden ohne Stadt Zürich 604 Mio. Franken abgeschöpft und 935 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen aufgrund des höheren Kantonsmittels der Steuerkraft um 13 Mio. Franken angestiegen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 4 Mio. Franken zugenommen. Die Stadt Zürich verzeichnet eine rekordhohe Abschöpfung von 548 Mio. Franken.

### Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



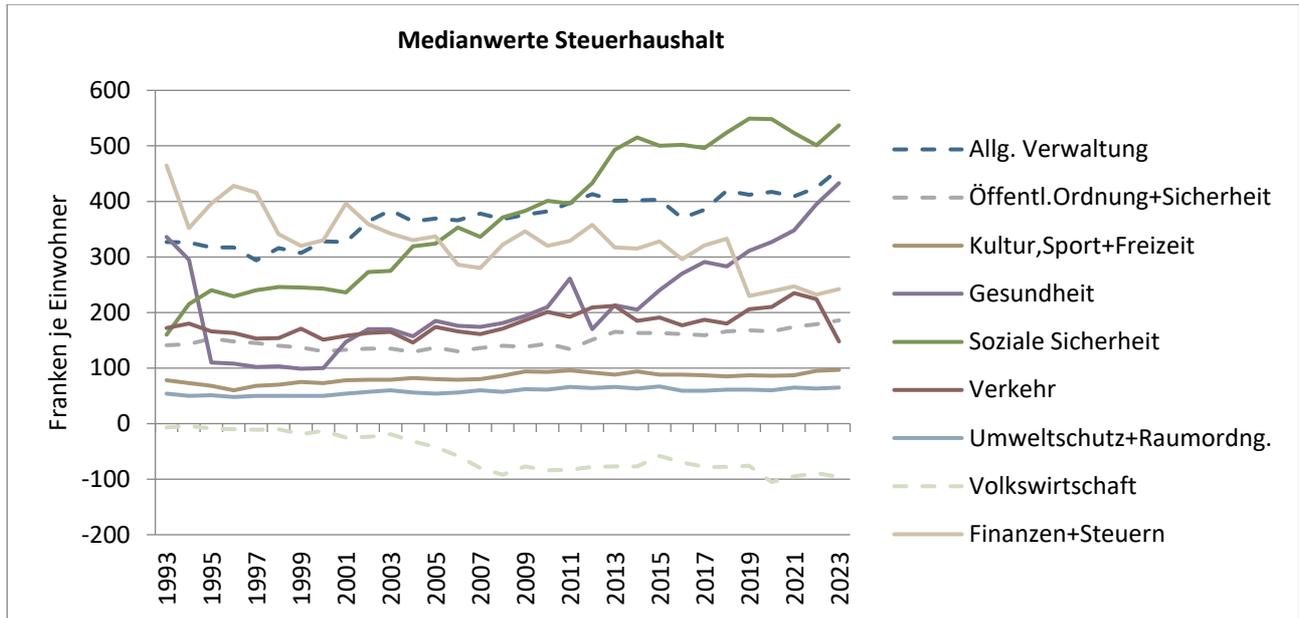
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2023

Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 520 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (22 bzw. 5 Mio. Franken). Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 und 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2023 lediglich 1,1 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton zahlte zusätzlich 3,3 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) sowie 20 Mio. Franken für die Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) aus.

## Aufwand (spezifische Werte)

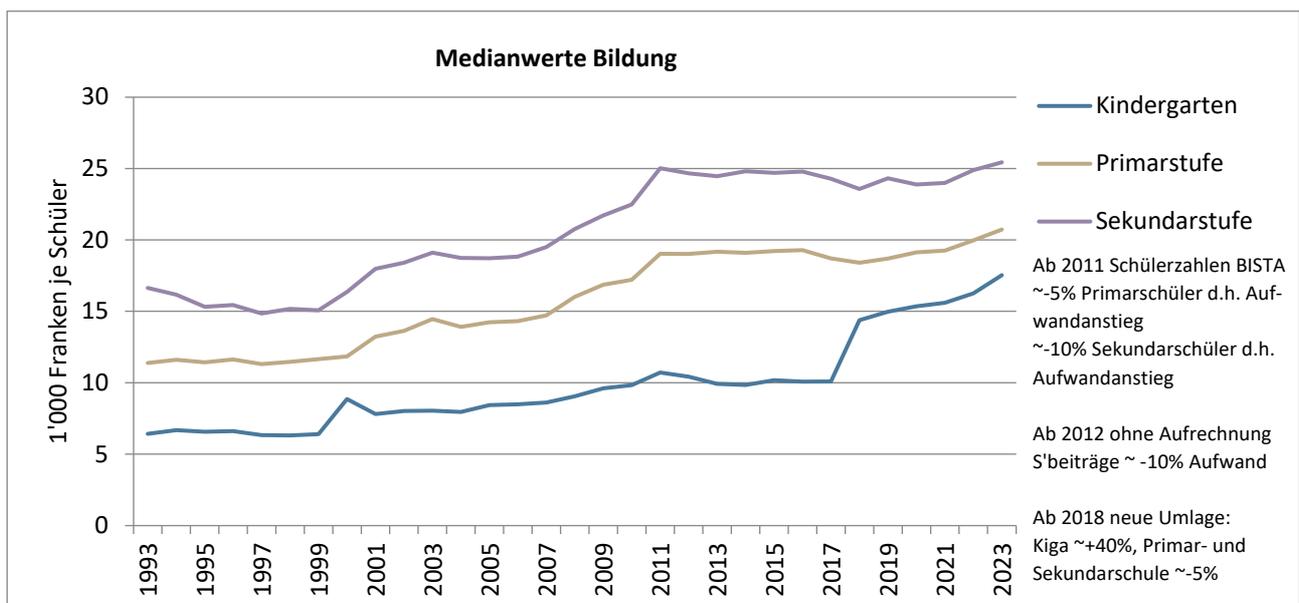
### Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021/22 Rückgang dank Staatsbeiträgen (ZL) und weniger Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, KJG-Solidarbeitrag neu ab 2022 deutlich steigend, 2023 Zunahme Asyl, Gesundheit seit 2014 mit sehr starker Zunahme (Pflegefiananzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 gestiegene Beiträge ZKB, 2020 Jubiläumsdividende, 2021 Corona-Sonderdividende. Anstieg Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung Steuerbezugsentschädigung HRM2, 2022/23 Kostenanstieg, Teuerungsausgleich. 2019 Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen), 2020/21/23 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, ZVV), 2023 Rückgang dank Beiträgen aus Strassenfonds.

### Medianwerte Bildung



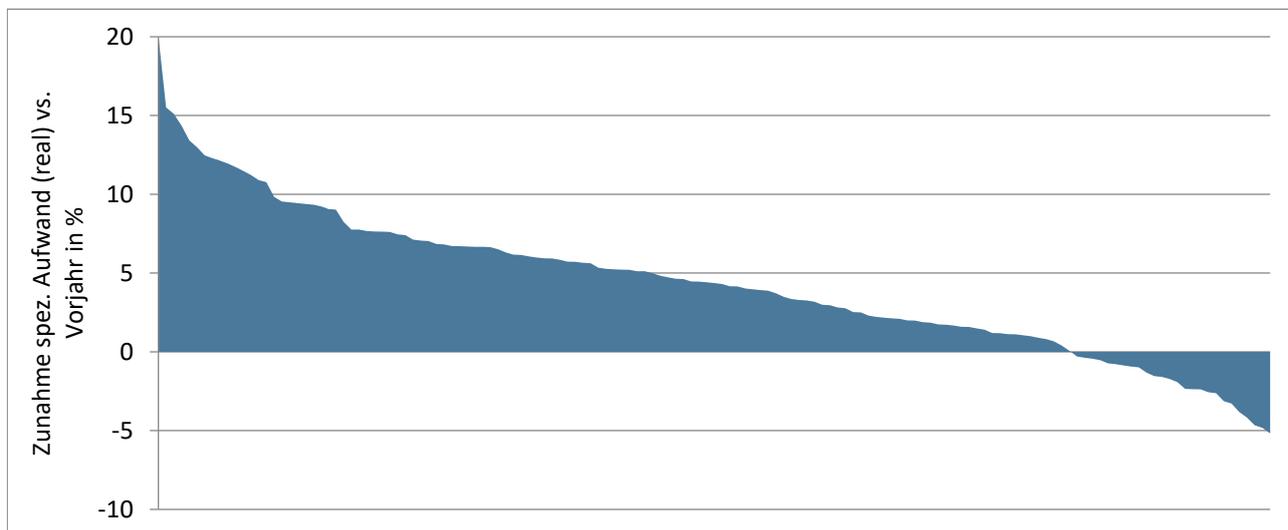
Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 bis 2023 mit deutlichen Zunahmen auf allen Schulstufen, 2023 mit beschleunigtem Wachstum.

# Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

## Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärbare Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Es handelt sich um eine Bruttobetrachtung. Erträge wie z.B. Staatsbeiträge etc. werden nicht berücksichtigt. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

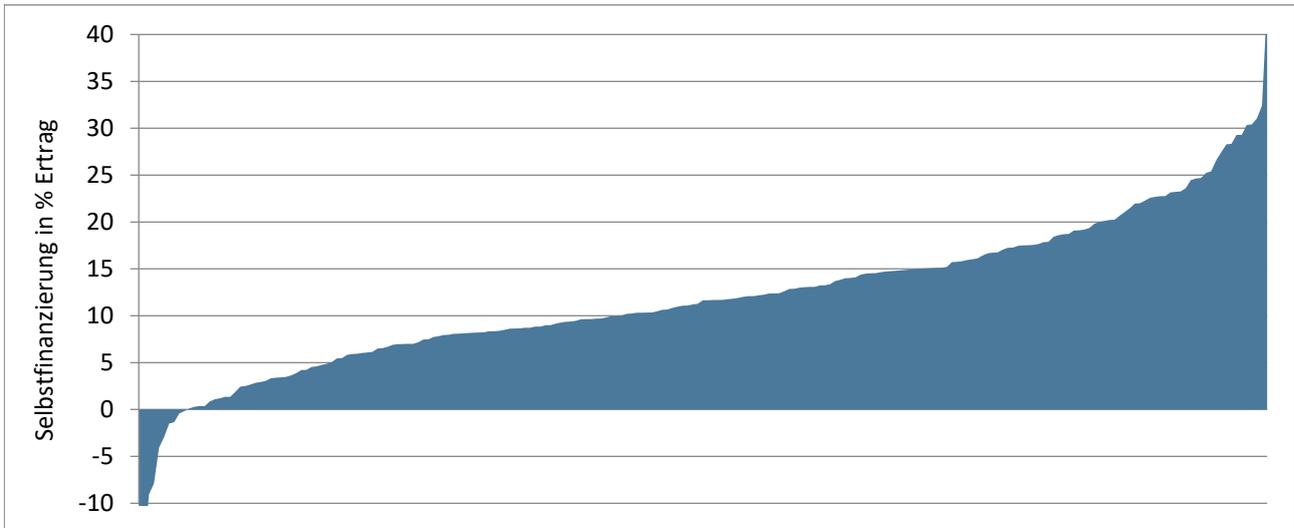
Wert	Interpretation
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +4,4 % liegt die Ausgabenbeherrschung 2,7 Prozentpunkte höher als im Vorjahr (real, d.h. ohne Teuerung) und damit auf dem zweithöchsten Wert seit Erhebung dieser Kennzahl. Hinzu kommt die im Vergleich zu den letzten Jahren hohe Inflationsrate von 2,1 %. Dies verdeutlicht die zunehmende Dynamik auf der Aufwandseite. Vielerorts wurde dem Personal der vom Kanton beschlossene Teuerungsausgleich von 3,5 % gewährt. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule) und Gesundheit (Pflegefiananzierung) weiter deutlich. Aber auch die Verwaltungskosten sowie die Soziale Sicherheit (u.a. Asylwesen) zeigten nach oben. Mehr als vier Fünftel der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt). Bei fast der Hälfte zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

## Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

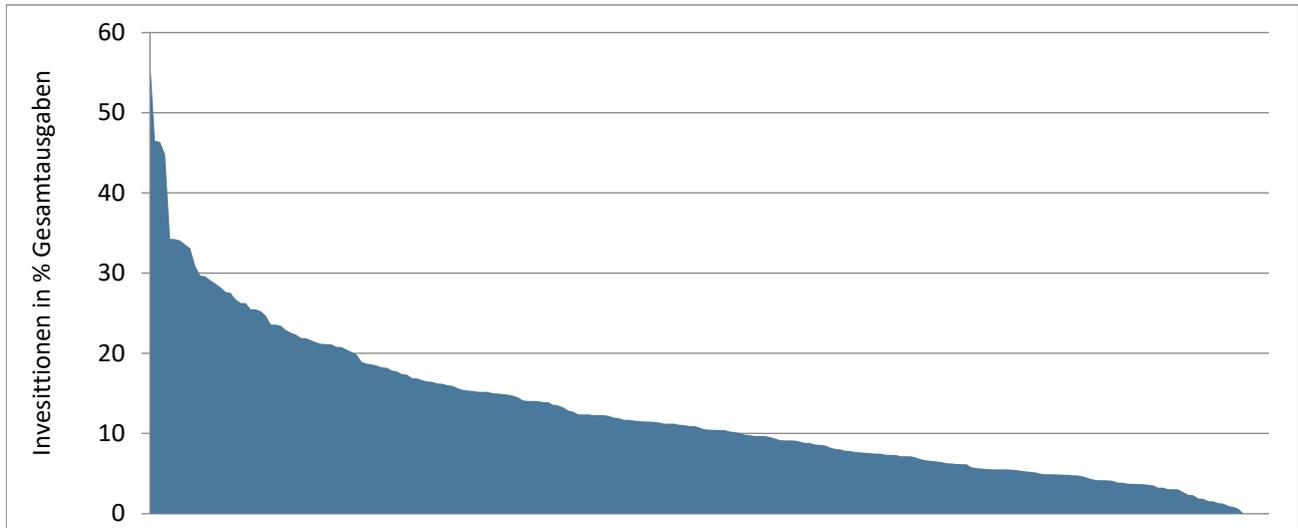
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Ausserfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 11,6 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr um 0,4 Prozentpunkte leicht zurückgegangen und liegt damit genau in der Mitte zwischen den Werten von 2021 und 2022. Trotz vergleichsweise stark gestiegener Aufwendungen konnte die Selbstfinanzierung mit der weiter gestiegenen Steuerkraft und den in vielen Fällen anhaltend sehr hohen Grundstücksgewinnsteuern weitestgehend gehalten werden. Mit 11,6 % wird eine im Zeitvergleich leicht überdurchschnittliche Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert 11,4 %). Rund sechzig Prozent der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Nur vier Prozent der Haushalte zeigen negative Werte (Cash Drain). Mehr als die Hälfte davon sind (Kreis)Schulgemeinden.

## Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

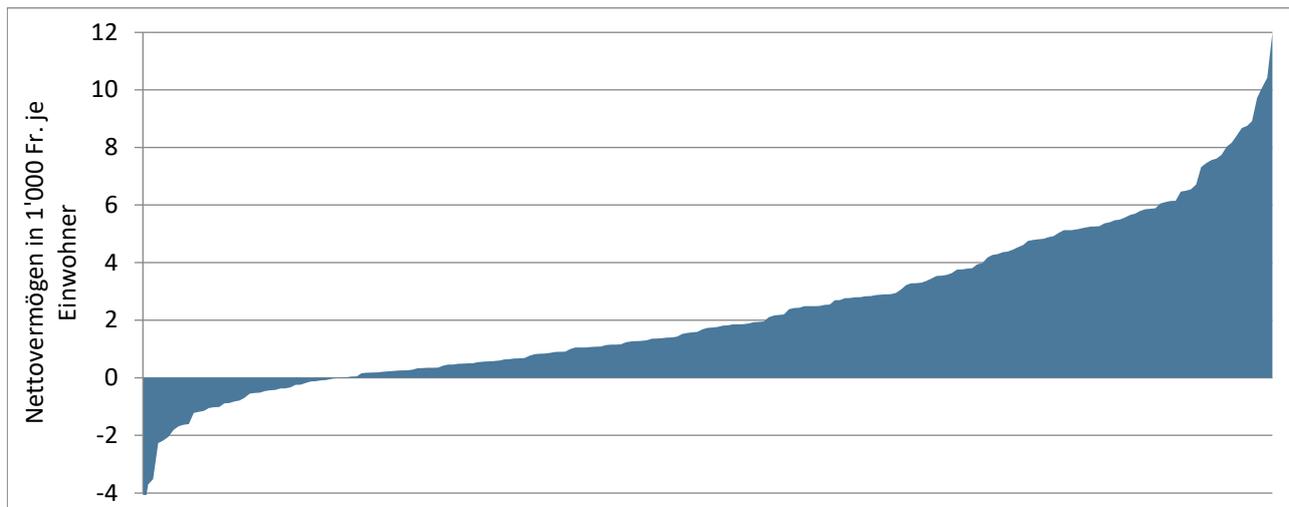
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 – 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau (z.B. Ressourcenabschöpfung) bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem im Jahr 2023 erreichten Niveau (10,5 %) ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Gegenüber dem Vorjahr liegt der Investitionsanteil einen Prozentpunkt tiefer und damit auf dem Niveau von 2021. Ein wesentlicher Grund für den Rückgang ist die deutliche Zunahme der laufenden Aufwendungen im Nenner der Kennzahl. Der langjährige Mittelwert (seit 1990) beträgt 10,7 %. Ungefähr jedes fünfte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (21 % der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Bei den Haushalten ohne Investitionsausgaben (Wert 0 %) handelt es sich ausschliesslich um Schulgemeinden.

## Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planansage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden seit 2019, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbetreffnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem

0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Mehr als vier Fünftel der Haushalte zeigt ein Nettovermögen; lediglich sieben (Vorjahr fünf) Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 30 auf 1'735 Fr./E gesunken, was aufgrund des über 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrades nicht logisch erscheint. Weil viele Einzelabschlüsse Werte um den (lagebestimmten) Median zeigen, kommt es hin und wieder zu solchen Verschiebungen. Ausserdem haben die Einwohnerzahlen erneut zugenommen. Bei der Konsolidierung nach Einheitsgemeinden, den Mittelwerten mit und ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich oder beim arithmetischen Mittel zeigte sich hingegen ein Zuwachs. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden über 9'000 Fr./E aus. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die dritthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfung würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Zwei mittelgrosse Städte folgen mit Nettoschulden über 3'000 Fr./E. Die höchsten Werte beim Nettovermögen auf der anderen Seite entfallen auf kleinere Landgemeinden und zwei steuerkräftige Gemeinden (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung).

Die von einigen Gemeinden im Jahr 2023 vorgenommene Neubewertung der Sachanlagen im Finanzvermögen (vier Jahre nach Einführung von HRM2) führte nur in wenigen Fällen zu wesentlichen Veränderungen im Nettovermögen.

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuererhebungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen

Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'735
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	2'162
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'333
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3'347

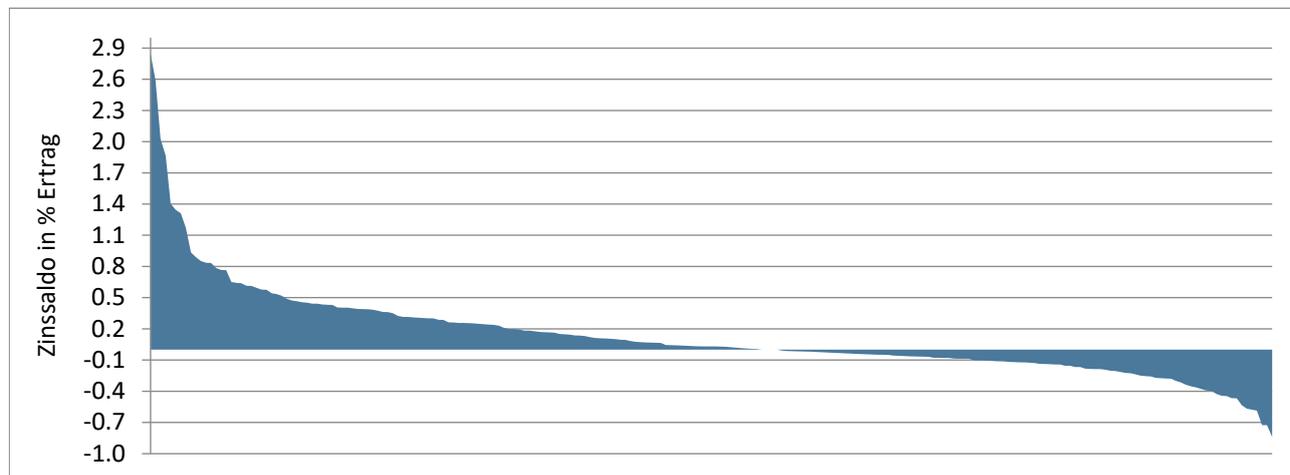
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'347 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr resultiert bei der Konsolidierung erneut eine Zunahme um 110 Fr./E. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung rund 60 % bzw. ca. 830 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Diese Differenz hat sich gegenüber dem Vorjahr etwas verkleinert. Obwohl die meisten Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Es lassen sich Unterschiede feststellen, wie Gemeinwesen mit hohem Zuwachs durch die Neubewertungen mit der "neu gewonnenen" Substanz umgehen. Im Regelfall haben zahlreiche Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und weisen so einen höheren finanziellen Spielraum aus, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten.

## Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnäher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim nach wie vor tiefen Zinsniveau, welches den Jahresrechnungen 2023 zugrunde liegt, sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führten unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als im alten Rechnungsmodell. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

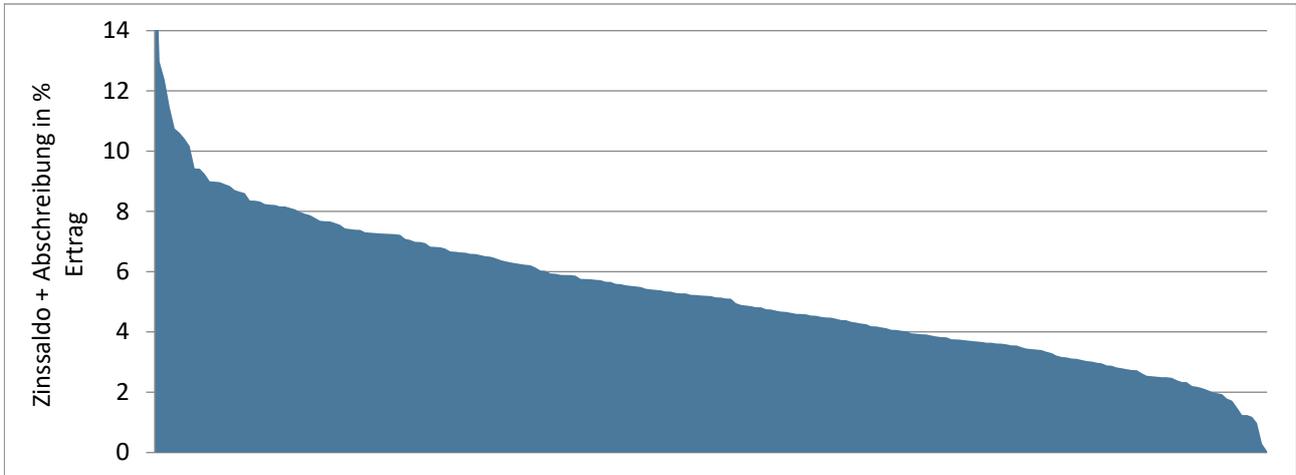
Der Medianwert liegt mit 0,0 % um 0,1 Prozentpunkte tiefer als im Vorjahr. Obschon die Zinsen im Jahr 2022 angezogen haben, schlägt sich dies nur verzögert auf die Gemeinderechnungen durch. Zudem erzielten nicht wenige Haushalte mit Finanzanlagen (Festgeldern etc.) zusätzliche Erträge. 45 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Acht Haushalte (Vorjahr ein Haushalt) befinden sich über 1 %, drei davon liegen zwischen der 2,0 und 3,0 %-Marke.

Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität durch höhere Erträge, umgekehrt sind auch bei den Schuldzinsen höhere Werte die Regel, was sich durch die in der Regel längerfristig abgeschlossenen Schulden mit Verzögerung negativ auf den Zinsbelastungsanteil auswirken wird. Die Jahresrechnungen 2023 waren von diesen Auswirkungen noch nicht namhaft betroffen.

## Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 15 ) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

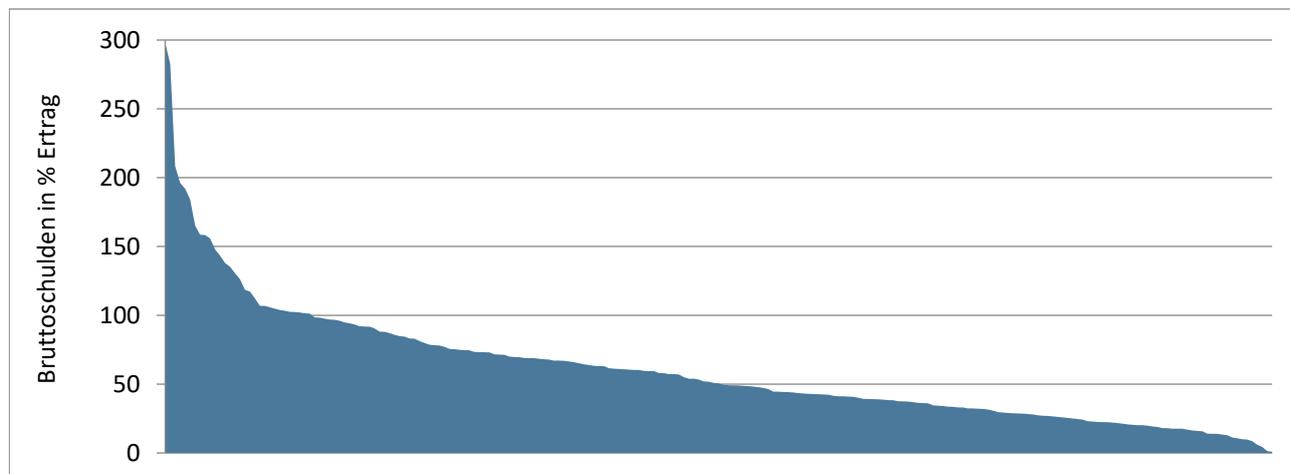
2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem bisherigen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Der Medianwert beträgt 5,2 % (Vorjahr 5,3 %). Damit ist der Median im Einklang mit dem Zinsbelastungsanteil leicht zurückgegangen. Lediglich vier (Vorjahr drei) Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, ein Sechstel der Haushalte liegen unter 3 %. Der ausgewiesene (leichte) Rückgang wird nebst dem tieferen Zinsbelastungsanteil auch durch die deutliche Zunahme der Erträge (Nenner) beeinflusst. Seit Einführung von linearen Abschreibungen zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. Die Abschreibungen und Zinsen erhöhten sich somit in einem ähnlichen Verhältnis wie die Erträge.

## Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bruttoschulden umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

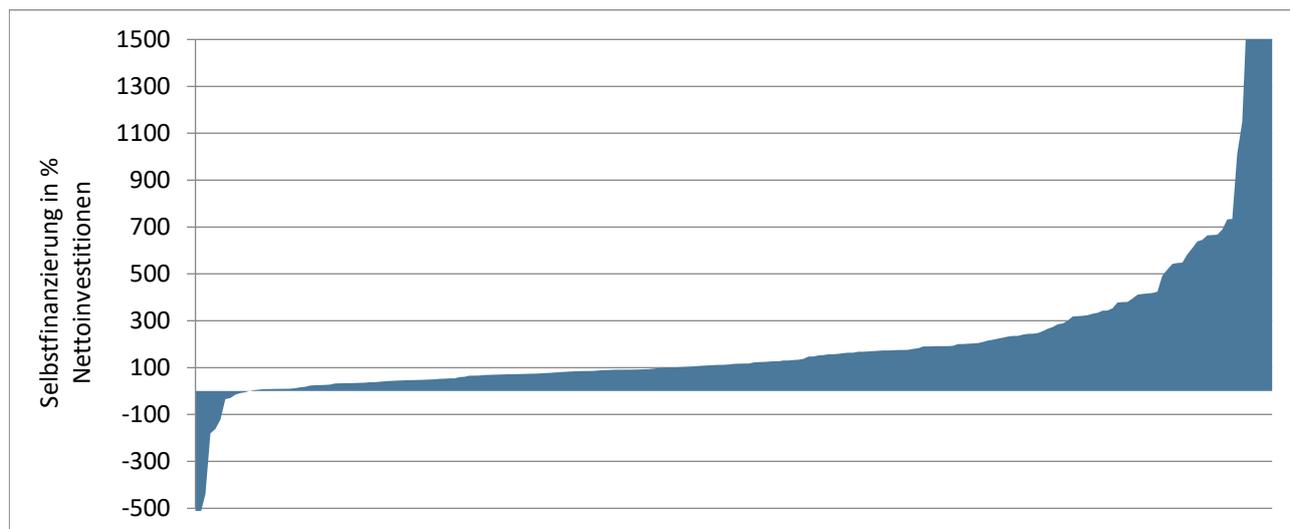
Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als im alten Rechnungsmodell. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, die nach früherer Definition nicht zur Bruttoverschuldung zählten, stieg der Bruttoverschuldungsanteil mit der neuen Definition an.

Der Medianwert liegt bei 51 %, zwei Prozentpunkte weniger als im Vorjahr, nachdem dieser auch in den Vorjahren zurückgegangen ist. Ein Viertel der Haushalte weist einen Wert von weniger als 30 % und lediglich vier (Vorjahr drei) Prozent einen von über 150 % auf. Die Verschuldungssituation der Zürcher Gemeinden kann damit als stabil bzw. weiterhin leicht sinkend bezeichnet werden. So kam es beispielsweise auch während der Pandemie zu keinen nennenswerten Veränderungen, wie dies beispielsweise beim Bund der Fall war. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben sich einige der Höchstwerte weiter verschlechtert. Dennoch zeigen nur vier dieser Haushalte eine Nettoschuld. Bei den meisten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

## Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung, der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst, in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 104 %. Seit 2017 resultierten höhere Werte. Mit 116 % im Jahr 2023 wird somit ein überdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 122 % auf 116 % abgenommen und liegt damit wieder auf dem Niveau von 2021. Die Abschlüsse weisen auch für das Jahr 2023 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter -500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei sechs Schulgemeinden lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weist gut ein Viertel Werte unter 70 % aus; mehr als die Hälfte der Gemeinden haben einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Der leichte Rückgang bei der Selbstfinanzierung führte im Mittel zu einem tieferen Selbstfinanzierungsgrad, wobei gegenüber dem langjährigen Mittel immer noch ein überdurchschnittlicher Wert erzielt wird.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2023	> 100 %

# Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2023	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	6,8 %	4,4 %	1,2 %	4,0 %
Bruttoverschuldungsanteil	78 %	51 %	30 %	52 %
Investitionsanteil	16,5 %	10,5 %	5,5 %	11,2 %
Kapitaldienstanteil	6,8 %	5,2 %	3,6 %	5,0 %
Nettovermögen je Einwohner	341 Fr.	1'735 Fr.	4'225 Fr.	3'347 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	7,3 %	11,6 %	16,5 %	11,8 %
Selbstfinanzierungsgrad <sup>1</sup>	61 %	116 %	228 %	117 %
Zinsbelastungsanteil	0,3 %	0,0 %	-0,1 %	0,1 %

<sup>1</sup> nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

**Beispiel:** Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zinsen und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

## Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein über 90 % höherer Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar. Auch die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind in beiden Datenbanken sehr ähnlich.

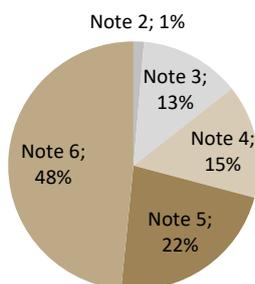
# Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

**Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2023 folgende Verteilung:**



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 5,04. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,06 Punkte leicht abgenommen. Wie in den Vorjahren erreichen ca. 70 % der Haushalte mindestens Note 5. Lediglich 14 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es 13 %. Note 6 erreichen immerhin 48 % der Gemeinden (Vorjahr 53 %), d.h. bei diesen Haushalten überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert. Die Anzahl der Gemeinden mit Bestnote hat sich jedoch etwas verringert.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeitigen Zinsniveau – trotz Anstieg im Jahr 2022 - erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben fast 90 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bloss bei drei Haushalten ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die meisten können sich aufgrund der (noch) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie z.B. Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

# Portfolio-Matrix

S  
E  
L  
B  
S  
T  
F  
I  
N  
A  
N  
Z  
I  
E  
R  
U  
N  
G  
S  
A  
N  
T  
E  
I  
L

## Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2023

<b>hoch</b> über 15 %	über 100 % Selbstfinanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
<b>mittel</b> 9 bis 15 %	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögensabbau ist möglich
<b>tief</b> unter 9 %	enger finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind angezeigt	grössere Investitionen bringen die Gemeinde in Bedrängnis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens
	<b>tief</b> unter 700 Fr/E	<b>mittel</b> 700 bis 3'000 Fr/E	<b>hoch</b> über 3'000 Fr/E

**NETTOVERMÖGEN**

## Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2023

S  
E  
L  
B  
S  
T  
F  
I  
N  
A  
N  
Z  
I  
E  
R  
U  
N  
G  
S  
G  
R  
A  
D

<b>hoch</b> über 180 %	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
<b>mittel</b> 80 bis 180 %	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
<b>tief</b> unter 80 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neuinvestitionen empfindlich
	<b>hoch</b> über 0,2 %	<b>mittel</b> -0,1 bis 0,2 %	<b>tief</b> unter -0,1 %

**ZINSBELASTUNGSANTEIL**

# Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

## Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann, swissplan.ch, als Denkmodell das Konzept "0 – 0 – 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

## Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren.

## Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für den Zinsbelastungsanteil im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Beim Selbstfinanzierungsgrad werden derzeit mit 116 % als Median bessere Werte gezeigt als im langjährigen Mittel. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkraftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen in den vergangenen Jahren wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Mit den im Jahr 2022 gestiegenen Zinsen dürfte diese Kennzahl künftig wieder eine grössere Bedeutung erhalten, wobei in den meisten Abschlüssen 2023 die Auswirkungen der Zinserhöhung noch nicht zu spürbaren Veränderungen geführt haben.

# Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2024- 2028

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

- Neue Darstellungen  
Gestufte Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung  
Steuerplan/-statistik  
Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert  
Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung
- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen  
Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitaleinstellungs- und Bruttoverschuldungsanteil  
Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient  
Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)
- Spezifische Kosten  
Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule  
Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste  
Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)  
Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)
- Bewertung Verwaltungsvermögen  
Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung
- Abschreibungen, linear nach Nutzungsdauer  
Restbuchwerte gemäss Angabe Kunde (i.d.R. detaillierte Anlagenbuchhaltung)  
Investitionen mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr
- Verwendung neue Bezeichnungen  
Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung  
Selbstfinanzierung bisher Cash Flow  
Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

## Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

- Einführung elektronisches Finanzcockpit auf Basis Microsoft PowerBI für Politische Gemeinden und Schulgemeinden
- Individuelle Berechnung und Berücksichtigung Neubewertung Liegenschaftensteuerwerte und Eigenmietwerte
- Berücksichtigung Ausgleich kalte Progression gemäss Steuergesetz Kanton Zürich alle zwei Jahre (2024, 2026...)

## Kundenportal [www.swissplan.ch](http://www.swissplan.ch)

Das im Internet unter [www.swissplan.ch](http://www.swissplan.ch) für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Zudem kann über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2025) angepasst.

# Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke

ausklappbar

## Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltelemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig...	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinsaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

<b>Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)</b>	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
<b>Finanzaufwand</b>	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
<b>Finanzertrag</b>	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
<b>Ao Aufwand/Ertrag</b>	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
<b>Kostendeckungsgrad</b>	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
<b>Nettovermögen/ Nettoschuld (-)</b>	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
<b>Finanzvermögen</b>	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
<b>Fremdkapital</b>	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
<b>Nettovermögen je Einwohner</b>	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'735 Fr. Oberes Quartil: 4'225 Fr. Unteres Quartil: 341 Fr.
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 11,6 % Oberes Quartil: 16,5 % Unteres Quartil: 7,3 %
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 116 % Oberes Quartil: 228 % Unteres Quartil: 61 %
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,0 % Oberes Quartil: -0,1 % Unteres Quartil: 0,3 %



Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt